

Stadt Ansfelden
NR. 851 / 01 / 2024
Stand: 13. März 2024

Ansfeldner Stadtblatt

Wir san Ans.



Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Der Herr Bruckner
Seite 4–6

**Autobahnknoten
Ansfelden**
Seite 23

**Fernwärme
Betrieb**
Seite 38–39

AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt: 4053 Haid
Erscheinungsort: Ansfelden
[ansfeldner.at](https://www.ansfeldner.at)



26 Feuerwehr



72 Fasching



04 Der Herr Bruckner

07

Bruckner Live Sessions

10

Schulküche NEU

11

Abteilung IT-Services

52

Bruckner Kulinarik

Unser Ansfelden

57

Photovoltaikoffensive

Die Stadt Ansfelden setzt ihre Offensive fort

62

Symphoniewanderweg

Der neue Erlebnisweg verspricht ab Mitte Mai viel Spaß für die ganze Familie

66

Bruckner Museum

Besuchen Sie ab 4. Mai das weltweit einzigartige Anton Bruckner Museum

Ansfelden

STADT Fest ANSFELDEN

ABBA
WORLD
REVIVAL

HOAMSPÜ
AUSTROPOP MIT GFÜHL

Am 28. und 29. Juni
Hauptplatz Haid

Liebe Ansfeldnerinnen, liebe Ansfeldner!

Ostern steht vor der Tür, der Frühling schickt schon seine ersten Boten und die Natur erwacht aus ihrem Winterschlaf. Die Stadtgemeinde Ansfelden und natürlich auch meine Person waren die letzten Wochen so gar nicht im Winterschlafmodus, wie Sie auch in dieser Ausgabe des Ansfeldner Stadtblattes sehen können.

Apropos Stadtblatt: Es erscheint mit dieser Ausgabe in einem neuen Design, wie Sie vielleicht schon entdeckt haben. Das ist ein weiterer, sehr wichtiger Schritt, was die Umsetzung der neuen Marke betrifft.

Die Titelstory auf den folgenden Seiten zeigt ganz deutlich, welchen Schwerpunkt wir 2024 setzen: Anton Bruckner feiert seinen 200. Geburtstag. Dieses Jubiläum feiern wir natürlich nicht nur mit einem großen Konzert am 4. September, sondern auch schon das ganze Jahr. Der Symphoniewanderweg wird gerade neu gestaltet und das Bruckner-Museum freut sich mit neuen Öffnungszeiten auf Ihren Besuch. Im Veranstaltungsreigen des Anton Bruckner Centrum ist Bruckner natürlich auch eine Fixgröße. Besonders freut es mich, dass wir mit den „Live Sessions“ auch junge Menschen mit dem Thema Bruckner begeistern und inspirieren werden.

Die jungen Menschen sind unsere Zukunft: und da wir nicht nur im Hier und Jetzt leben, sondern Ansfelden auch für kommende Generationen gestalten, ist uns gerade auch der Ausbau erneuerbarer Energien ein großes Anliegen. Und so freut es mich ganz besonders, dass seit Jahresende erste Objekte an die Nettingsdorfer Fernwärme angeschlossen sind. Wir als Stadt gehen hier natürlich mit gutem Beispiel voran und tun das Unsere, um bis 2030 klimaneutral zu werden. Zudem bauen wir unsere Photovoltaikanlagen auf den Dächern unserer städtischen Gebäude aus.

Für die bevorstehenden Feiertage darf ich Ihnen ein frohes Osterfest wünschen.

Herzlichst Ihr

Bürgermeister Christian Partoll



„Auch heute wäre Bruckner ein Star, er hätte heute eine Managerin gebraucht!“

- Gabriele Deutsch,
Schauspielerin

DER HERR BRUCKNER



Was wäre wenn? Am 4. September 2024 wäre Anton Bruckner 200 Jahre alt geworden. Was wäre, wenn ich ihm heute begegnen würde? Wie würde er arbeiten und leben? Wäre er ein Star? Ich frage Herrn Bruckner, in einem imaginären Zwiegespräch.

Text: Daniela Haider, Fotos: Pressereferat und Privat

„Grüß Gott Herr Bruckner.“ Dieser Gruß würde ihm gefallen, war Bruckner doch Zeit seines Lebens tief im Glauben mit Gott verbunden. Wir gehen in Ansfelden im Wald spazieren. Dieses Szenario ist einer Imagination der Schauspielerin Gabriele Deutsch entliehen, die in der Galerie im Gemeindeamt im Jänner aus Bruckners zahlreichen Briefen gelesen hat. „Wie geht es Ihnen Herr Bruckner? Die Kritiken waren ja wieder sehr vernichtend.“ Von der einen Seite als Genie gefeiert, machte es sich ein Journalist zur Lebensaufgabe, Bruckner und seine Musik zu verteuflern.

Der Herr Bruckner jammert ein bisschen. Diesen Ton kennt man aus seinen überlieferten Briefen. Er schildert mir seinen Aufenthalt in der Nervenheilanstalt in Bad Zell, wo er sich von seiner schlechten psychischen Verfassung erholt hat. Der Herr Bruckner im

„Burn Out“? Er erzählt mir von seinen Überarbeitungen. Keine seiner Symphonien ist eigentlich je fertig. Ein künstlerisches Schaffen, das in der „Unvollendeten“ mit Weltruhm gipfelte.

„Ausdauer und Unermüdlichkeit“ die ihm „künstlerische Größe“ verleihen, so bringt Hermann Holzner, Obmann vom Kunstverein TraunART, Bruckners Durchhaltevermögen auf den Punkt. Auch Gabriele Deutsch ist fasziniert von Bruckners „Beharrlichkeit in seiner Arbeit“, das sich treu bleiben trotz der „furchtbaren



Die Lohnzeichnergilde OÖ nähert sich Bruckner auf sehr kreative Art und Weise. Die Comics und Karikaturen sind im ABC Ansfelden zu sehen.

Kritik“, die er zu Lebzeiten einstecken musste. Eine unverzichtbare Eigenschaft für eine große Karriere. Wäre der Herr Bruckner heute ein Star? „Ja“, überlegt Gabriele Deutsch, „er hätte heute eine Managerin gebraucht“.

Am Ende des Tisches

Die bekannte forensische Psychiaterin Heidi Kastner beschreibt Bruckner wie folgt: „Bei Mozart habe ich immer das Gefühl gehabt, der hat eine Begabung fürs Leben gehabt. Beethoven schon weniger, Bruckner gar nicht. Der hat sich an der Tischkante entlanggehängt und war gekränkt, wenn der Tisch aus war.“ Am Ende dieses Tisches aber beeindruckt Bruckners besondere Fähigkeit, mit seinen unvergesslichen Improvisationen auf der Orgel zu verzaubern.

„Er hat für seine Zeit unglaublich Neues geschaffen“

- Peter Aigner,
Brucknerbund Anselden

Landtagsabgeordnete Renate Heitz würde gerne einer dieser berühmten Improvisationen beiwohnen können. Sie bedauert, dass diese „mangels technischer Möglichkeiten zur Aufzeichnung für immer verloren gegangen sind“. Heute mit Smartphone kein Problem, weltweite Verbreitung über Social Media inbegriffen. Bruckner auf Facebook, Insta, Youtube und Co? Wäre

SchauspielerIn Gabriele Deutsch liest in der
Galerie am Gemeindeamt aus Bruckners Briefen.



In den jungen Musikerinnen und Musikern lebt Bruckner weiter, wie beim Jubiläumskonzert im Jänner 2024 im Ritzlhof.

es heute ein Shitstorm im Netz, als Reaktion auf Bruckners innovative Kompositionen? Oder er hätte eine beneidenswerte Anzahl an Follower. Angesichts seiner langjährigen Top-Ausbildung hätte Bruckner einen attraktiven LinkedIn-Auftritt wie kaum ein anderer. „Wie wär’s mit einem Blog, Herr Bruckner?“, frage ich ihn. Bruckner wäre heute wohl reich angesichts der Werbeanfragen auf seiner Website. „Er hat für seine Zeit unglaublich Neues geschaffen“, streut Peter Aigner, Obmann des Brucknerbundes Anselden, dem Genie Rosen. Bei den Konzertreisen wurde Bruckner „ja wie ein Popstar unserer Tage gefeiert“.

„Herr Bruckner, es kommt auf den richtigen Ton an“, stimme ich ihm zu. Bei der Kollaudierung der neuen Orgel in Perg im Jahr 1862 beanstandete Bruckner hartnäckig einen einzigen Ton.

Bruckner in voller Länge!

Durch das Scannen des untenstehenden QR-Codes gelangen Sie zu den Interviews in ihrer vollen Länge.



Auf den Spuren Bruckners - beim Pfarrhof / Anton Bruckner Centrum Anselden startet der Symphoniewanderweg.





Tina Geroldinger wurde beim Jubiläumskonzert im Ritzlhof für ihre Komposition geehrt.



Lesung aus Bruckners Briefen und Vernissage des Kunstvereins NH10 in der GIGA.



Die neue Biografie Anton Bruckners ist im Verlag Anton Pustet erschienen.



TraunART widmete Bruckner eine Ausstellung mit Gemälden und Skulpturen.



Peter Aigner und Kolleg*innen spielten ein Jubiläumskonzert für Bruckner.

Bei der heutigen Musikhart- und Software ist das kein Thema mehr. Hätte Bruckner heute bei den „live sessions“ im ABC Ansfelden seinen Spaß? Dort können ab April Musikbegeisterte experimentieren und Bruckners Musik an Workstations mittels Ableton Push, Ableton Live und einer Tagtool Station in die Gegenwart bringen. „Herr Bruckner, möchten sie ewig leben?“ Bruckner lebt in seinen Werken weiter. Die junge Musikerin Tina Geroldinger komponierte ihm zu Ehren die „Expedition Nordpol“ – eine Traumreise Bruckners für Symphonieorchester. Dieses Werk wurde beim Jubiläumskonzert in Ritzlhof uraufgeführt. Brucknerhaus, Anton Bruckner Centrum, Brucknerstraße, Brucknerbund – weltweit erinnert der Name an den „Genius loci“. Peter Aigner möchte Bruckner gerne fragen, was er empfunden hat, als er zum ersten Mal die nach ihm benannte „Brucknerorgel“ in der Stiftsbasilika St. Florian gehört hat. Die Ansfeldner Pfarrassistentin Sonja Höhenberger hegt einen ähnlichen Gedanken: „Stört es ihn, wenn sein Name auf Gebäuden und Din-

gen steht? Oder macht es ihn stolz?“ Bruckner ist der Grund, warum viele Menschen nach Ansfelden kommen. Zu seinem Geburtshaus, ins Brucknermuseum, an seine Begräbnisstätte in St. Florian, zu den Brucknertagen oder um den Anton-Bruckner-Symphoniewanderweg zu gehen.

Bruckner zum Schmecken und Schmunzeln

Bürgermeister Christian Partoll möchte Bruckners Geist auch abseits von Musik und Kultur hochhalten. Mit viel Spaß kochte er gemeinsam mit Schüler*innen Bruckners Lieblingsspeisen: Schupfnudeln, Apfelringe und Pofesen. Die Lohnzeichnergilde OÖ fand einen anderen besonderen Zugang – über Comics und Karikaturen. Helmut Breineis hat keine Hemmungen, sich mit dem Weltstar auseinanderzusetzen. „Als Illustrator muss man sich auf alles einlassen können“, erklärt er. Ob Bruckners Aussehen, seine Geschichte oder seine Musik – es heißt eintauchen und erforschen um auch karikieren und porträtieren zu können.

Bruckner ist vielfältig, bewundernswert und laut mancher Anekdote nicht immer umgänglich. „Aber danke Herr Bruckner, für unser Zwiegespräch!“ Ob er es gehört hat? Einen Wunsch habe ich noch: „Würden Sie noch einmal, auf unserer Ansfeldner Orgel, für uns spielen?“

BEGEGNE ANTON BRUCKNER IN ANSFELDEN

2024 finden in Ansfelden zahlreiche Veranstaltungen rund um Anton Bruckner statt. Alle Infos zu den Aktivitäten und Angeboten finden Sie unter:

www.anton-bruckner-2024.at/ort/ansfelden

Bruckner Live Sessions 24

Pressereferat

Von April bis Oktober 2024 werden im Anton-Bruckner-Centrum-Gwölb ein audiovisuelles Musiklabor sowie ein digitales Zeichen- und Malstudio eingerichtet.

Anlässlich des 200. Geburtstages von Anton Bruckner hat es sich die Stadtgemeinde Ansfelden zum Ziel gesetzt, das musikalische Erbe von Anton Bruckner in ein neues digitales Zeitalter zu führen. Mit dem Projekt „Bruckner Live Sessions 24“ möchten wir vor allem jungen Menschen die Musik von Bruckner näher bringen und eine Verbindung in das Jetzt herstellen.

In diesen sieben Monaten können sie sich von Bruckners Musik inspirieren lassen und mit neuester Musik-Hard- und Software (Ableton Push und Ableton Live) einen eigenen Song gestalten oder Musikstücke komponieren. Hier ist von einfachen Beats bis zu komplexen Songs alles möglich. Wichtig ist der Spaß und die Kreativität und die Freude an digitalen Werkzeugen.

Ergänzt wird dies durch das Künstlerkollektiv OMAi. Dieses richtet eine Tagtool Station zum Live-Zeichnen und Animieren ein.

Taucht ein in eine neue musikalische Welt!

Das Projekt setzt sich aus verschiedenen Bestandteilen zusammen. Folgend stellen wir kurz die Angebote vor, die öffentlich zugänglich sind:

- **Angebot für Schulklassen „Bruckner Hoch 3“:** Schulklassen der 3. und 4. Schulstufe tauchen in Form dieses dreiteiligen Vermittlungsprogrammes des Landes in die Welt Bruckners ein. Nach zwei Workshops ist das „Grande Finale“ eine Exkursion zu einem Ort, der mit Bruckner zu tun hat. Wohin die Reise geht, sucht sich jede Klasse selbst aus. Die Live Sessions im ABC-Gwölb sind als Exkursionsort prädestiniert dafür.
- **Angebot für Schulklassen:** Schulklassen ab der 3. Stufe können hier mit digitalen Werkzeugen Neues erschaffen und klassischen Musikunterricht einmal aus einer neuen und modernen Perspektive erleben.
- **Offenes Angebot für alle („open sessions“):** An etwa 40 Tagen im Projektzeitraum öffnet dieses kreative Labor bei freiem Eintritt für alle, gleich welchen Alters, die Pforten. Ohne Terminvereinbarung kann man hier nach Herzenslust Bruckners Schaffen auf den



Grund gehen und seine Werke in das digitale Zeitalter überführen.

- **Workshops:** Zusätzlich werden verschiedene Musik- bzw. Tagtool Workshops für Jugendliche und Erwachsene zur Festigung des digitalen Wissens angeboten.
- **Public Display:** Anton-Bruckner-Musik wird auch im öffentlichen Raum vor dem ABC hör- und erlebbar sein. Mittels einer Deep Space-Applikation wird per Sensor auf einem Bildschirm das Anton Bruckner Orchester sicht- und hörbar.

Finanziert wurde dieses Projekt maßgeblich durch Mittel des Regionalentwicklungsvereins Zukunft Linz-Land. Für die Umsetzung haben wir mit dem ARS Electronica create your world einen äußerst kompetenten Partner gefunden. Entwickelt wurde das Gesamtkonzept von ARS Electronica create your world.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an bruckner2024@ansfelden.at





ENVASES

METAL - 100%
recyclable
material

METAL - 100%
recyclable
material

METAL - 100%
recyclable
material

100%
recyclable
material

Nachhaltige Verpackungen aus Haid

Envases: Ihr Profi für Gefahrgutverpackungen aus Weissblech



Tag der offenen Tür am Standort

14.06.24, 09:00 - 12:00 Uhr

Inkl. Produktionsführung

>>> Anmeldung bitte bei Topf Nicole



Envases Haid GmbH, Nestroystraße 49, 4053 Ansfelden
nicole.topf@envases.at | www.envases.at

Geschätzte Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Zeitplan für neues ASZ Ansfelden auf Schiene

Wie bereits in der vorigen Ausgabe berichtet, sind mittlerweile die Unterlagen für das Bauansuchen bei der Stadtgemeinde eingelangt. Gemeinsam mit dem Bauherrn, dem Bezirksabfallverband Linz-Land und der Ansfeldner Bevölkerung, sehen wir einem raschen Baustart für dieses dringend notwendige Projekt mit Freude und Zuversicht entgegen.

Überarbeitung Flächenwidmungsplan und ÖEK

Im Zuge der Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes wurden mehrere hundert Eingaben aufgearbeitet und durch den zuständigen Ausschuss gemeinsam mit den Fachabteilungen beurteilt. Diese Eingaben wurden im Jahr 2023 dem Land Oberösterreich als Aufsichtsbehörde zur fachlichen Prüfung vorgelegt. Insgesamt waren elf Dienststellen in diesen Prüfungsprozess miteingebunden und haben Stellungnahmen dazu abgegeben. Ende Jänner dieses Jahres wurde nun das annähernd hundert Seiten umfassende Schriftstück über die Ergebnisse der Fachprüfung an die Stadtgemeinde übermittelt. Dem Ausschuss für Bau- und Stadtplanung obliegt es nun, in weiterer Folge die durch die Fachabteilung Bau und den Ortsplaner gesichteten Ergebnisse, in einer der nächsten Sitzungen zu behandeln und schlussfolgernd daraus, dem Gemeinderat zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Doppel- und Reihenhausprojekt Widistraße

Bei gegenständlichem Projekt im Stadtteil Rapperswinkel sollen rund 90 Wohneinheiten auf einer Ge-

samtfläche von 3 Hektar realisiert werden. Auf dem bereits seit längerer Zeit als Baugrund gewidmeten Areal, plant die OÖ Wohnbau Genossenschaft als Projektbetreiber die Errichtung einer Doppel- und Reihenanlage in mehreren Bauabschnitten. Nähere Informationen zum Projekt entnehmen Sie bitte der Homepage des Projektbetreibers. Aufgrund der zentralen Siedlungslage der Baustelle sowie deren Größe, wird es für Anraineranliegen in der Bauphase einen Ansprechpartner seitens OÖ Wohnbau geben, was mir als Planungsreferent der Stadtgemeinde ein großes Anliegen war.

Abschließend darf ich Ihnen, liebe Ansfeldnerinnen und Ansfeldner eine schöne Osterzeit wünschen. Genießen Sie den Frühling in Ansfelden und nutzen sie die zahlreichen Freizeitangebote in unserer Stadt.

Herzlichst Ihr

Vbgm. Ing. Bernd Huber, BSc.
Vorsitzender des Bau- und Stadtplanungsausschusses
Telefon: 0664/4118851
Mail: bernd.huber@fpoe-ansfelden.at



Vbgm. Bernd Huber

Bau- und Stadtplanungsausschuss

V.r.: Stadtplaner DI Mario Hayder, Vizebgm. Bernd Huber, DI Mario Habichler und Ing. Mag Thomas Salzbacher (beide Geschäftsgruppe Bauwesen)





Eine Investition in die Zukunft: Die neue zentrale Schulküche

Text: Pressereferat

Die Stadtgemeinde Ansfelden baut für Sie und investiert in den kommenden Monaten über drei Millionen Euro in eine neue zentrale Schulküche mit integrierter Ausspeisung am Schulstandort in Haid. Auf 650 m² werden künftig täglich bis zu 1.200 gesunde und warme Menüs in einer freundlichen und einladenden Atmosphäre zubereitet. Die neue Schulküche wird ein echter Blickfang und besticht durch eine sehenswerte Architektur.

Die bauausführenden Arbeiten haben kurz vor den Semesterferien begonnen.

Wichtig: Der Zugang zur Volksschule Haid erfolgt seither über die Terrassen der Klassen zum Hauptzugang. Der Zugang zur Mittelschule 1 Haid erfolgt über den großen Parkplatz auf der Hinterseite der Schule.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass wir die Unannehmlichkeiten für Ihre Kinder so gering wie möglich halten

und bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Auf den Schulbetrieb werden die Bauarbeiten keine Auswirkungen haben.

Die Fertigstellung des Projekts ist mit Ende des Jahres geplant. Über die weiteren Schritte und etwaige weitere Maßnahmen werden wir Sie laufend über die Schule, die Website www.ansfelden.at sowie die sozialen Kanäle der Stadtgemeinde Ansfelden informieren.

**EUGEN
TRAUSSNER**
BAU GMBH

Adresse

Eugen Traussner Bau GmbH
Ritzlhofstraße 42
4052 Ansfelden

Kontakt

T +43 7229 / 883 98 0
M office@traussner-bau.at
W www.traussner-bau.at

**FWS
SANIERUNG**
FEUER | WASSER | STURM

Adresse

FWS - Sanierung GmbH
Ritzlhofstraße 42
4052 Ansfelden

Kontakt

T +43 7229 / 883 98 80
M office@fws-sanierung.at
W www.fws-sanierung.at

Abteilung IT-Services im Portrait

Pressereferat

Die Stadtgemeinde Ansfelden beschäftigt mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sechs von ihnen in einer Abteilung, wo Innovation, Moderne, aber auch Teamgeist großgeschrieben werden: Ing. Stefan Wolf verantwortet gemeinsam mit seinem Team, bestehend aus Shamil Dudaev, Benjamin Winklhuber, Samuel Ramsauer, William Hochmayr und Luca Seweroba, als Abteilung IT-Services die gesamte Informations- und Kommunikationstechnologie der Stadtgemeinde Ansfelden.

Von Bits und Bytes

Hier wird die gesamte IT-Infrastruktur (Server, Netzwerk, Clients,...) des Stadtamtes und aller Außenstellen wie Schulen oder Kindergärten betreut und gewartet. Hier laufen tagelang die Bits und Bytes durch die Serverlandschaften der Stadt. Nicht eine Stunde vergeht, in der nicht das Telefon läutet oder das Kuvertsymbol für eine eingehende E-Mail aufleuchtet: hier eine IT-Angelegenheit, die keinen Aufschub duldet, da ein Drucker, der nicht so tut, wie man das vielleicht möchte, und in der nächsten Minute ruft eine der 30 Dienststellen wie Kindergarten oder Schule um Hilfe. Mittels Ticket-System priorisiert das Team jede Meldung und arbeitet an raschen Lösungen.

IT ist Projektmanagement

Der Aufgabenbereich einer modernen und zukunftsorientierten IT ist



heutzutage weit mehr als das „bloße Warten“ von PCs. Hier wird an der digitalen Zukunft der Stadt tagtäglich gearbeitet. Neben der Aufrechterhaltung der Hardware gehört auch die Verwaltung der zahlreichen Softwarelizenzen und die Benutzerstruktur inkl. sämtlicher Berechtigungen im Gemeinenetzwerk zu den Aufgaben des Teams. Es implementiert und pflegt extern erstellte Software und ist gleichzeitig Schnittstelle zu externen Software- und IT-Systemanbietern. Zu den weiteren Aufgaben zählen zudem die gesamte Druckerlandschaft und die Telefonie. Wichtig ist dabei vor allem auch, dass alle Sicherheitsstandards eingehalten werden.

Investition in die Zukunft

IT-Spezialisten sind gefragt wie nie zuvor. In der Stadtgemeinde Ansfelden hat man das schon vor Jah-

ren erkannt und hat im Bereich der IT auf eine qualitativ hochwertige Lehrlingsausbildung gesetzt. Shamil Dudaev ist als stellvertretender Abteilungsleiter ein Musterbeispiel, wie man Karriere mit Lehre machen kann. Und die junge Zukunft ist auch mit den beiden „Neuen im Team“ Luca und William eingezogen.

Stefan Wolf ist die Ausbildung eine Herzensangelegenheit: „Wir denken tagtäglich an die Zukunft. In der IT stehen wir oft im Kernstück vieler Veränderungen unserer Gesellschaft. Es ist mir ein großes Anliegen, nicht nur mein technisches Wissen an meine Kollegen weiterzugeben, sondern ihnen auch mental jederzeit eine gute Stütze zu sein“.

Ein Team

Waren IT-Spezialisten viele Jahre lang als „Nerds“ angesehen, die sich nur hinter ihren technischen Geräten verschanzen, so ist das in der IT der Stadtgemeinde Ansfelden wahrlich nicht der Fall. Ist man dann nach langen Arbeitstagen, wo auch mal am Wochenende oder in den Abendstunden dringende Arbeiten anfallen, einmal offline, wird vielfältigen Hobbies nachgegangen: da wird schon einmal Boogie getanzt oder auf der Tischtennisplatte gespielt. Es kommt aber auch der Spaß als Team nie zu kurz.

IT bedeutet auch künftig, die Stadtverwaltung bei der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen mit neuen Technologien zu unterstützen.

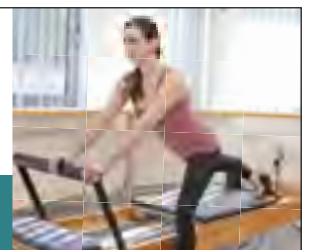


- Physiotherapie
- Pilates
- Gruppentherapie
- Personal Training
- Workshops

ProActive
pilates & physio

0677 63761080
admin@proactivepilatesphysio.com

Bahnhofstraße 3A, 4053 Haid/Ansfelden
www.proactivepilatesphysio.com





Bgm. Christian Partoll

**Rechts-, Finanz- und
Sicherheitsausschuss**

Liebe Ansfeldnerinnen! Liebe Ansfeldner!

Kurz vor Weihnachten haben wir den Voranschlag für das Jahr 2024 im Gemeinderat beschlossen, einen Voranschlag, bei dem wir ein Zeichen der Verantwortung, Voraussicht und Vernunft gesetzt haben. Danke an die Bediensteten der Finanzverwaltung für ihren Einsatz.

Nicht so viel Lob habe ich für die budgetäre Situation für Bund und Land übrig. Diese müssen eindeutig mehr Verantwortung übernehmen. Nicht nur die Ansfeldnerinnen und Ansfeldner spüren die Teuerung deutlich, auch Städte und Gemeinden trifft diese immer deutlicher. Wir werden hier schier ausgehungert!

Denn: Wir haben immer mehr Aufgaben für die Bevölkerung zu erledigen, wir brauchen aber auch die nötigen Mittel, um diese mit Sorgfalt und Gespür erfüllen zu können. Die Ausgaben stiegen in den letzten zwei Jahren um 30%, während die Einnahmen stagnieren, das geht sich nicht mehr aus!

Klar war zu Jahresende auch: Kein Budget, kein Brucknerjahr! Heuer feiert die Stadtgemeinde Ansfelden den 200. Geburtstag ihres größten Sohnes, Anton Bruckner. Durch den Budgetbeschluss waren die zahlreichen Veranstaltungen

und Projekte, wie die Sanierung des Symphoniewanderweges, das Geburtstagskonzert, aber auch die Live Sessions, gesichert.

Ansfelden ist der Motor für unsere regionale Wirtschaft. Von A wie Apfel bis Z wie Zaun kaufen wir weiterhin, wo es möglich ist, regional und vor Ort ein. Das ist mir ganz besonders wichtig. Wir müssen hier als Stadt auch eine Vorbildfunktion einnehmen. Ansfelden ist ein starker Wirtschaftsstandort, das soll auch so bleiben. Deshalb wird auch 2024 in die Verkehrsinfrastruktur und Straßensanierung investiert.

Alle müssen an einem Strang ziehen, nur so gelingt es. Unser neuer Slogan „Wir san Ans.“, hat uns durch die Herausforderungen des Jahres 2023 getragen – mit diesem starken Zusammenhalt werden wir auch 2024 bewältigen!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein Frohes Osterfest! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Christian Partoll

Telefon: 0676/898 480 110

E-Mail: buergermeister@ansfelden.at

Budget 2024: Investitionen für die Zukunft!

Pressereferat

Der Gemeinderat hat am 21. Dezember 2023 den Voranschlag für das Jahr 2024 genehmigt. Der Voranschlag weist in der operativen Gebarung ein Volumen von knapp 57 Millionen Euro auf. Trotz fehlender Ertragsanteile und Unterstützungen durch Bund und Land, ist es uns als eine der wenigen Gemeinden noch gelungen, einen ausgeglichenen Budgetentwurf für 2024 zu erstellen.

Millioneninvestitionen

Konkret investiert wird im kommen-

den Jahr in über 70, sowohl neue als auch bereits laufende Projekte, unter anderem im Bereich der Kinderbetreuung, in den Neubau der Schulküche, den Neubau des Kindergartens und einer Krabbelstube in Audorf. Als wichtigen Beitrag zum Umweltschutz stehen der Bau des neuen Altstoffsammelzentrums, LED-Straßenbeleuchtung und ein Photovoltaik-Schwerpunkt am Plan. Mit Letzterem versucht man außerdem, sich von den hohen Energiepreisen unabhängiger zu machen.

„Wir stehen im Dienste der Ansfeldnerinnen und Ansfeldner und wollen die Angebote für die Bevölkerung in den Bereichen Kinderbetreuung, Bildung, Sicherheit, Verkehr, Umweltschutz und Senior*innen aufrechterhalten“, führt der Bürgermeister weiter aus, „die massiven Teuerungen und explodierenden Kosten für Energie, wie auch die ständig wachsenden Aufgaben der Stadtgemeinde, belasten unser Budget jedoch schwer“, so Bürgermeister Christian Partoll.

Grünschnitt-Sammelinsel: Service Ihrer Stadt

Pressereferat



Momentan wächst und gedeiht ja die Natur in den Ansfeldner Gärten prächtig. Manchmal sogar ein

bisschen zu viel und dann heißt's zurückschneiden: Als besonderes Service hat die Stadtgemeinde Ans-

felden in den einzelnen Stadtteilen 34 Grünschnitt-Sammelinseln bereitgestellt. Dort finden Gras, Schlingpflanze, Staude & Co eine schöne Zwischenstation, bevor die städtischen Mitarbeiter mit LKW & Kran kommen und alles einsammeln. Diese sind Montag bis Freitag unterwegs und holen jedes Jahr über 3.500 Tonnen „Grünzeug“ von den Sammelstellen ab.

Helfen Sie mit und schauen auch Sie drauf, dass wirklich nur verrottbare Dinge drin landen. Plastiksack & Co bringen hier keinen weiter.

Achtung: Dieses Service für haushaltsübliche Mengen gilt ausschließlich für Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Europawahl: Sonntag, 9. Juni 2024

Pressereferat

Wir laden Sie recht herzlich ein, von Ihrem demokratischen Wahlrecht bei der Europawahl am 9. Juni Gebrauch zu machen. Geben Sie Ihre Stimme ab und bestimmen Sie mit, welche Mandatar*innen Österreich in Brüssel und Straßburg vertreten sind und wie sich das Europäische Parlament für die nächsten fünf Jahre zusammensetzt. Mit Ihrer Stimmabgabe nehmen Sie nicht nur ihr demokratisches Recht wahr, sondern verleihen dem Parlament auch die Legitimität, die es für die Erfüllung seiner Aufgaben benötigt.

Wo und wie kann ich mein Wahlrecht ausüben?

Etwa drei Wochen vor der Wahl wird Ihnen eine amtliche Wahlinformationkarte zugeschickt. Darauf sind Ihr Name, die Wahlzeit, das Wahllokal und Ihre Nummer im Wählerverzeichnis ersichtlich. Bitte bringen Sie diese Karte zur Wahl mit, da dadurch die Wahlhandlung wesentlich beschleunigt und erleichtert wird. Zusätzlich nehmen Sie bitte unbedingt einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Aufruf zur Beflagung am 1. Mai 2024

Text: Pressereferat; Fotos: Privat

Anlässlich des Staatsfeiertages am Mittwoch, den 1. Mai 2024, ersuchen wir alle Hausbesitzer*innen, ihre Häuser von 30. April (abends), bis 2. Mai (morgens), zu beflaggen.

Ihr Bürgermeister *Christian Partoll*



Glas Meinhart

Traunuferstraße 275, 4053 Haid

Tel. 07229 88296

www.glas-meinhart.at

Uneheliches Kind

Pressereferat

Unter unehelichen Kindern versteht man jene Kinder, die außerhalb einer Ehe geboren werden. Beim Erbrecht sind die unehelichen Kinder den ehelichen Kindern gleichgestellt. Es gibt jedoch die Möglichkeit, durch ein Testament die Ansprüche auch von unehelichen Kindern auf den halben Pflichtteil zu reduzieren. Voraussetzung dafür ist, dass zu diesen unehelichen Kindern ein familiäres Naheverhältnis nie oder zumindestens über einen längeren Zeitraum nicht bestanden hat und dieses nicht grundlos verweigert wurde. Am besten sollten die Ansprüche

noch zu Lebzeiten geregelt werden. Im Falle unehelicher Kinder können diese unter bestimmten Voraussetzungen ihren Erbteil nachträglich einfordern.

Sprechen Sie mit mir, ich berate Sie gerne. Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos.

Notar Dr. Franz Kastner

Salzburger Straße 10
4053 Ansfelden-Haid
Tel. 07229/78650

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 8 bis 12 u. 13 bis 17 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr



Wir trauern um Konsulent Josef Falkner

Die Stadtgemeinde Ansfelden gibt in tiefer Trauer bekannt, dass Konsulent Josef Falkner am 1. Dezember im 85. Lebensjahr friedlich im Kreise seiner Familie eingeschlafen ist. Josef Falkner war viele Jahrzehnte in der kommunalen Politik tätig, er war von 1967 bis 2009 im Gemeinderat, dabei von 1967 bis 1973 im damaligen Gemeindevorstand.

Josef Falkner war auch ein Urgestein der heimischen Sportland-

schaft. Als Vizepräsident des ÖÖ. Fußballverbandes, als dessen Ehrenmitglied und als Sektionsleiter beim ASK Nettingsdorf war er eine Größe, dessen Wort auch Gewicht hatte.

Die Stadtgemeinde Ansfelden wird ihrem ehemaligen Gemeindevorstand stets ein würdiges Andenken bereiten und dankt ihm sehr herzlich für seinen Einsatz! Unsere tiefste Anteilnahme gilt seiner geliebten Familie.



Krankentransporte - Flughafentransfer
Ausflugsfahrten - Botendienste - Mietwagen

4053 Haid, Hauptplatz 9 - Fax : 07229 / 79 384
Mobil : 0699 / 110 36 295
office@taxihaid.at



Hochfeld | **Praxis**

Sonja Friedwagner Mag.a, MSc
Psychologin, Psychotherapeutin
personenzentrierte Psychotherapie

Am Hochfeld 4
4052 Ansfelden

Tel: 0699 170 90 332
www.hochfeldpraxis.at

Lebendige Gemeinde durch Beteiligung

Lebendige Gemeinde durch Beteiligung, Partizipation – die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürger stärkt die Demokratie und führt zu einer lebendigen Gemeinde. Im Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligungsbeirat (BBB) erarbeiten wir ein Prozedere, um Anliegen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge ganz einfach bei der Gemeinde einbringen zu können. Die Bearbeitung erfolgt transparent und das Ergebnis wird rückgemeldet. Es wird auch die Möglichkeit geben, die Ansfeldner Bevölkerung anlassbezogen zu involvieren.

Eine funktionierende Gemeinde lebt aber auch vom privaten Engagement. Es ist diese aktive Teilhabe, welche von enormem Wert für uns alle ist. Ein gutes Beispiel ist der Verein „Energiewende Ansfelden“ (www.ew-ansfelden.at). Er bietet seit Anfang dieses Jahres den Beitritt zu einer Energiegemeinschaft an. Jede Ansfeldnerin und jeder Ansfeldner kann dem Verein beitreten und

ist Kund*in oder Lieferant*in von erneuerbarer Energie oder beidem gleichzeitig. Der Vereinsvorstand hat in vielen ehrenamtlichen Stunden eine Handelsplattform für Strom aus Ansfelden geschaffen, der zu fairen Preisen bezogen werden kann.

Beteiligung kann aber auch kulturell gedacht werden und soziales Gemeinschaftsgefühl fördern. Die Stadtgemeinde selbst verfolgt mit den „bruckner live sessions 24“ im Anton-Bruckner-Jubiläumsjahr einen sehr interessanten Ansatz. Bei der regelmäßigen Bespielung des „G'wölb“, erleben junge Menschen das ABC als künstlerischen Begegnungsort. Mit viel Spaß entdecken sie Talente oder entwickeln sie weiter. Das audiovisuelle Musiklabor ermöglicht Jugendlichen elektronische Musik zu produzieren und Visuals zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und Begegnungen mit inspirierenden Menschen, die Demokratie mitgestalten.



Grin Magdalena Langmayr

*Bürger*innen-
beteiligungsbeirat*

Herzlichst Ihre
Magdalena Langmayr
Vorsitzende des Bürger*innen-
beteiligungsbeirates
Telefon: 0660/4 6060 21
magdalena.langmayr@gmail.com

Wir bitten um Rücksichtnahme bei der Gartenpflege

Pressereferat

Der Winter ist vorbei und in den Gärten grünt und sprießt es bereits. Die Rasenmäher haben bald wieder Hochsaison und die ersten Beschwerden sind am Stadtamt auch schon eingetroffen, weil ein(e) „lieber Nachbar*in“ an einem Sonn- oder Feiertag schon in aller Früh ihren/seinen Rasenmäher gestartet und damit die Bewohner*innen der Umgebung aus dem Schlaf gerissen hat.

Auch heuer daher an alle Gartenbesitzer*innen wieder die eindringliche Bitte:

Nehmen Sie der Gartenpflege bitte Rücksicht auf die Nachbar*innen!

Viele unserer Mitbürger*innen haben nur an den Wochenenden und an den Feiertagen die Möglichkeit, einmal richtig auszuschlafen und die wohlverdiente Ruhe zu genießen. Sie sind dann mit Recht verärgert, wenn diese durch einen lauten Rasenmäher gestört wird.



Wir ersuchen Sie daher, das Rasenmähen – aber auch alle anderen Arbeiten, die störenden Lärm entwickeln, oder lautes Radiospielen – zu folgenden Zeiten zu unterlassen:

**an Samstagen vor 8
und ab 15 Uhr und an Sonn- und
Feiertagen ganztägig.**

Wir sind sicher, dass es nicht nötig sein wird, dass der Gemeinderat eine eigene Verordnung beschließen muss, um solche Ruhestörungen abstellen zu können, sondern appellieren auf gegenseitige Rücksichtnahme.

Herzlichen Dank dafür!

Der Sommer gehört dir - und deinem Konto!

Wenn du über 18 bist und nach einem Sommerjob suchst, bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen Ferialmitarbeiter (m/w/d) für die Bereiche Produktion, Verpackung und Temperraum. Nutze die Chance, dein Bankkonto aufzustocken und gleichzeitig jede Menge Spaß zu haben!

Bewirb dich bis 31. März 2024 unter zukunft.at@starlim-sterner.com.



www.starlim-sterner.com/jobs/sommerjob



DAHOAM IN LINZ-LAND
Der aktuelle Wohnmarktbericht

Liebe Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Wie Sie ja vielleicht mitverfolgt haben, wurde für das neue Stadtmarketing und Kulturmanagement eine Stelle ausgeschrieben. Erfreulicherweise gab es einige Bewerbungen und man hatte sich schon auf einen Bewerber festgelegt, aber wie heißt es so schön: „Oft kommt es anders, als man denkt!“ Jetzt dürfen wir uns auf alle Fälle freuen, mit Lisa Papke eine motivierte und auf diesem Gebiet sehr erfahrene neue Mitarbeiterin zu begrüßen. Mein Wunsch ist nach wie vor, das Stadtmarketing und Kulturmanagement als GesmbH laufen zu lassen – zahlreiche Beispiele in Nachbargemeinden zeigen uns ja, wie es funktionieren kann – aber gut Ding braucht Weile und viel Überzeugungskraft.

Ich wünsche Frau Papke alles Gute für Ihre neue, vielfältige und sicher auch herausfordernde Aufgabe und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

In diesen für die Wirtschaft sehr unsicheren Zeiten ist es sehr erfreulich, dass es auch Firmen gibt, die sich neu in Ansfelden ansiedeln.

Hier sei an erster Stelle der Drogeriemarkt Müller ins Ansfelden erwähnt, der gleich neben Adler Modemarkt eine neue Filiale eröffnet hat und vielen Mitarbeiter*innen einen neuen Arbeitsplatz bietet. Besonders erwähnenswert ist, dass mit der 1. Baby-Kind-Welt der Fokus bewusst auf Familien mit kleinen Kindern gelegt wird – bis dato einzigartig.

Gleich nebenan hat der Noodle King eröffnet und verwöhnt mit asiatischer Küche und zahlreichen Nudelvariationen. Wenn es nach dem Einkaufen noch schnell was zum Essen sein soll, dann ist man hier gut aufgehoben.

Auch im HaidCenter tut sich immer wieder etwas – im ehemaligen McDonalds gibt's jetzt leckere Burger und andere Köstlichkeiten von TIL – der Truck stand ja schon länger vor dem Haupteingang und hat jetzt eine feste Bleibe gefunden.

Auch unsere Direktvermarkter bemühen sich immer am Puls der Zeit zu bleiben und sich an den Wünschen der Kunden zu orientieren. So gibt's jetzt am Grüblhof nicht nur Produkte von „glücklichen Freilandsschweinen“, sondern ab sofort kann man hier auch Gustostückerl vom Black Angus-Rind abholen. Diese besondere Sorte Rind ist für ein sehr feinfaseriges Fleisch mit einer besonders intensiven Marmorierung bekannt. Hier sorgen die „Fettadern“ für Saftigkeit und Geschmack. Dieses Rindfleisch hat einen geringeren Fettgehalt als das Fleisch anderer Rassen, enthält aber gleichzeitig einen sehr hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren, die zur gesunden Ernährung beitragen.

Qualität hat natürlich auch einen etwas höheren Preis als herkömmliches Rindfleisch, welches man überall kaufen kann! Ich liebe Fleisch, daher ist hier mein persönlicher Ansatz: weniger ist mehr – lieber weniger Fleisch, dafür eines, wo ich weiß, wo es herkommt. Ich wünsche Beatrice und Martin Greul auch weiterhin alles Gute und sage Danke für das Engagement im Hinblick auf das Tierwohl!

Ihre
Andrea Hettich
Wirtschaftsstadträtin
Telefon: 0660/ 762 27 99
Mail: andrea.hettich@liwest.at



StR.ⁱⁿ Andrea Hettich

Ausschuss für wirtschaftliche Angelegenheiten, Tourismus und landwirtschaftliche Angelegenheiten

„Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling, frohe Ostern, genießen Sie die warmen Sonnenstrahlen und bleiben Sie gesund!“

V.l.: StR.ⁱⁿ Andrea Hettich, Lisa Papke und Bgm. Christian Partoll



Müller Ansfelden hat eröffnet

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Viele Ansfeldnerinnen und Ansfeldner haben sich auf den Schalttag, den 29. Februar, gefreut: Das Unternehmen Müller eröffnete seine Filiale in Audorf, gleich neben dem Traditionsunternehmen Adler. Gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen stieß Bgm. Christin Partoll auf eine erfolgreiche Zukunft an.

Müller, Spezialist für Drogerieartikel, bietet eine Einkaufswelt für die ganze Familie von Schulartikel über Spiele bis hin zu Naturkosmetik, Handarbeitsartikel, oder elektrische Geräte. „Ganz besonders beeindruckt hat mich die erste eigene Baby-Kinderwelt Österreichs. Hier können Eltern und der Nachwuchs

richtig frohlocken. Dabei darf natürlich auch ein Wickeltisch mit Zubehör nicht fehlen. Serviceorien-

tierung und Professionalität stehen hier an der Tagesordnung“, so der Stadtchef.



Asiatische Spezialitäten

Text: Pressereferat



Gleich Tür an Tür öffnete am selben Tag auch Noodle King seine Pforten. Über 40 Mal in Österreich vertreten, steht er für ausschließlich authentische asiatische Gerichte, von Sushi, über Nudel- und Reisgerichte, bis hin zu Wok und Bowls: Die Vielfalt kennt hier keine Grenzen! Hier wird großer Wert auf frische und qualitative Zutaten gelegt.

WKO Gründerworkshops

Textinfo/Foto: WKO Linz-Land

Die nächsten Workshops finden am 3. April, 29. Mai und 6. Juni, jeweils von 14 bis 17 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich an – entweder telefonisch **05/90909-7056** oder per E-Mail: **veranstaltung@wkooe.at**.





Ihr persönlicher Tischler in Freindorf

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Anfang Februar besuchte Bürgermeister Christian Partoll die Tischlerei Anzinger im Stadtteil Freindorf, um sich von der ausgezeichneten Handwerksqualität zu überzeugen. Juniorchefin Lisa und Chef Gilbert führen das seit nunmehr 60 Jahren bestehende Familienunternehmen mit elf Mitarbeitern mit großer Hingabe und Liebe zum Detail. Beste

und persönliche Planung und ein Top-Service, zeichnen den Betrieb aus. Wer in nächster Zeit neue Möbel von Küche über Wohnzimmer bis hin zum Vorzimmer braucht, ist in Freindorf bestens aufgehoben.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

www.anzinger.at

Im Namen der Liebe unterwegs

Pressereferat

Sag es durch die Blume oder mit Blumen: Am Valentinstag zeigen viele Menschen ihre Liebe mit einem kleinen Blumengruß, der von ganzem Herzen kommt. Als kleine Anerkennung war auch Bgm. Christian Partoll im Stadtgebiet unterwegs. Die Freude bei den beschenkten Damen war groß.

Dabei hat er auch Stadträtin Andrea Hettich und Wirtschaftsbund-Obmann Armin Völkl-Leitner getroffen, die ebenso im Zeichen der Liebe und Wertschätzung unterwegs waren.



Smurfit Kappa Nettingsdorf: 1 Million unfallfreie Stunden

Textinfo: Smurfit Kappa Nettingsdorf

Arbeitssicherheit steht bei Smurfit Kappa Nettingsdorf schon seit Beginn an erster Stelle. Erst kürzlich hat das Unternehmen den ÖZEPa Occupational Safety Award verliehen bekommen. Ende des Jahres durfte sich CEO Günter Hochrathner erstmals über die Rekordmarke von mehr als einer Million unfallfreier Arbeitsstunden freuen. Ausschlaggebend dafür ist der hohe

Sicherheitsstandard und ein ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein aller am Standort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus sorgen laufende Schulungen und dezidierte Aktionstage unter dem Motto „Safety for Life“ dafür, das Wohlbefinden und die Gesundheit der rund 360 Mitarbeitenden zu gewährleisten.

A.S.B.

ARBEITSBEKLEIDUNG
TEAM-BEKLEIDUNG



SICHERHEITSSCHUHE
SCHUTZHANDSCHUHE

0650 / 570 32 65
Ebelsberger Schlossweg 25
4030 Linz

ARBEITS-SCHUTZ-BÜRGER

Dräger sporco MTS



DRÖGLER

STÄHLER

YOUTAUF

HÄHNLE



KOPF-AUGEN
GEHÖRSCHUTZ

A.S.B.

0664 / 300 00 94

www.a-s-b.at

Große Freude über Bauguthaben

Textinfo/Foto: Musterhauspark

Im Sommer 2023 fand in den Musterhausparks in Eugendorf, Haid und Graz ein aufregendes Gewinnspiel statt, bei dem Teilnehmer die

Chance hatten, ein Bauguthaben zu gewinnen. Zwar blieb der viertstellige Code unknackbar, jedoch freuten sich drei Familien über ein Gutha-

ben von € 10.000,-, darunter auch Familie Hirsch aus Pregarten, die den Einzug in ihr neues Traumhaus kaum erwarten kann.



JETZT

TRAUMHAUS FINDEN

MUSTERHAUS PARK

3x in Österreich • Eugendorf/Haid/Leonding

Öffnungszeiten:

MO/DO auf Terrassenabblättern

10.00 - 18.00 Uhr

SA 10.00 - 17.00 Uhr

www.musterhauspark.at

Versicherungsbüro Gappmaier GmbH
4502 St. Marien, Eisenstraße 2
www.makler-gappmaier.at



Wir sind für Sie da:

Durch unsere Unabhängigkeit sind wir keinem Versicherungsunternehmen verpflichtet – nur unseren Kunden. Langjährige Erfahrung, persönlicher Einsatz und ein umfangreiches Wissen ermöglichen eine optimale Beratung.

Versicherungsbüro Gappmaier GmbH

Eisenstraße 2, 4502 St. Marien

Mo 08:00 - 14:00 Uhr
Di 08:00 - 16:00 Uhr
Mi 08:00 - 14:00 Uhr
Do 08:00 - 16:00 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 07229 81820
office@makler-gappmaier.at

Termine außerhalb der
Öffnungszeiten nach
telefonischer Vereinbarung
möglich.

UNSERE LEISTUNGEN

Lassen Sie Ihre Versicherung
vom Profi kostenlos überprüfen.

KFZ-Versicherung
Eigenheimversicherung
Haushaltsversicherung
Unfallversicherung
Krankenversicherung
Lebensversicherung
Bausparen
Wohnraumfinanzierung
Berufsunfähigkeit
Rechtsschutz

ZULASSUNGSSTELLE

Alle 18 Bezirke in Oberösterreich



Echte Freude schenken mit dem Centergutschein

Erhältlich im Haid Center und
online unter haidcenter.at



shop & smile



Vbgm. Albert Wituschek

**Ausschuss für Straßen,
öffentlichen Verkehr,
Infrastruktur und
Mobilität**

Liebe Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Als Verkehrsreferent der Stadtgemeinde Ansfelden möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei den vier Ansfeldner Feuerwehren zu bedanken. Aufgrund der extrem hohen Verkehrsdichte in Bereich Ansfelden und besonders auf der A1 sehen sich unsere Feuerwehren mit einer immer größer werdenden Anzahl an Bergungen im Straßenbereich konfrontiert. Danke für Euer Engagement!

In puncto Verkehr hat sich in den letzten Monaten in unserer Stadt sehr vieles getan. Es freut mich ganz besonders, dass wir Ende des Jahres den neu gestalteten Autobahnknoten Ansfelden-Süd eröffnen konnten. Das war ein echter Meilenstein in Sachen Infrastruktur für unsere Stadt, auf den wir schon Jahre gewartet haben. Besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei Landesrat Mag. Günther Steinkellner und der ASFiNAG für die gemeinsame Umsetzung bedanken.

Diese Unterstützung werden wir auch bei der Realisierung der B139 Neu dringend benötigen. Ich hoffe inständig, dass wir hier zur Realisierung kommen. Dass nicht nur Ansfelden, sondern eine ganze Region staugeplagt ist, kann man so nicht länger hinnehmen. Ich werde

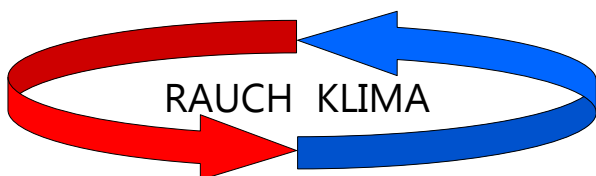
mich auch persönlich bei den Stellen für Ansfelden einsetzen und bin auch gerne bereit, mich einer Diskussion zu diesem Punkt zu stellen.

In Sachen Straßensanierung investieren wir heuer rund 1 Million Euro in unsere Gemeindestraßen, dies hauptsächlich natürlich dort, wo die Leitungen für die Bioenergie verlegt werden. Ich möchte an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass die Mitarbeiter des Bauhofs die Frostschäden provisorisch mit Kalt-Asphalt repariert haben. Nach Ostern sind die Mischwerke wieder offen und dann geht es auch hier an die Feinjustierung. Bitte achten Sie stets auf Ihre Geschwindigkeit und nehmen Sie Rücksicht auf andere, vor allem auf Ältere und Kinder. Allen, die mit dem Motorrad oder einspurig in die Saison starten, wünsche ich natürlich allseits gute Fahrt!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein Frohes Osterfest! Bleiben Sie gesund und fahren Sie sicher!

Ihr

Vbgm. Albert Wituschek
Ausschuss für Straßen, öffentlichen
Verkehr, Infrastruktur und Mobilität
Telefon: 0650/7287281
E-Mail: albert.wituschek2@liwest.at



Klima - Planung - Verkauf - Montage - Service - Reparatur
WOHNRAUMLÜFTUNG - DESIGNKLIMAGERÄTE

4501 Neuhofen, Tel. 0650/265 31 25

www.klima.at
office@klima.at

DER STRASSEN- UND TIEFBAUSPEZIALIST

F. Lang u. K. Menhofer
Baugesellschaft m.b.H.
& Co.KG
A - 4021 Linz
Salzburger Straße 323
Tel. +43 (0)732 / 37 31 - 0



Erneuerung des Autobahnknotens Ansfelden Süd abgeschlossen

Pressereferat



Die größte Straßenbaustelle in unserer Stadt im letzten Jahr war der Umbau des Autobahnknotens Ansfelden-Süd. Ende des Jahres wurde er seiner offiziellen Bestimmung übergeben. Mit einem Investitionsvolumen von rund 4 Millionen Euro wurde der wichtige Verkehrsknotenpunkt modernisiert und für zukünftige Mobilitätsanforderungen fit gemacht.

Das Projekt umfasst die Erneuerung und Erweiterung von etwa 430 Meter der L1392 und etwa 180 Meter der Rampen 3 und 4 der A1-Anschlussstelle. Zentraler Bestandteil dabei ist der Ausbau des bestehenden T-Knotens, der in der Vergangenheit, vor allem zu Stoßzeiten, Überlastungserscheinungen zeigte. Nach umfassenden verkehrstechnischen Untersuchungen zeigten die Ergebnisse, dass mit ampelgeregelten

Knotenlösungen die leistungsfähigste Lösung erzielt werden kann. Neben der erhöhten verkehrstechnischen Leistungsfähigkeit konnte ebenfalls die Sicherheit erhöht werden, ohne die Notwendigkeit zur Verlegung der Autobahnrampen.

Bürgermeister Christian Partoll: „Mit der vollkommenen Neugestaltung des A1-Knotens Ansfelden-Süd wurde eines der wichtigsten Infrastrukturvorhaben der Stadt nun umgesetzt. Die bisher völlig über-

lastete und nicht mehr zeitgemäße Kreuzung wurde zu einem hochmodernen, mit einer VSLA-Anlage ausgestatteten, leistungsfähigen Knoten umgestaltet. Mein Dank geht an LR Günther Steinkellner, die ASFi-NAG und die ausführenden Firmen. Mit der Verkehrsfreigabe markiert das Projekt einen bedeutenden Schritt in Richtung einer modernen und leistungsfähigen Infrastruktur, die den Anforderungen der mobilen und dynamischen Stadtgemeinde Ansfelden gerecht wird.“



Psychotherapie und Coaching

Dipl.Päd. Andrea Auinger, MSc.
Dorfweg 2, 4052 Ansfelden
0699/18 33 06 95
www.andrea-auinger.at

Mit der Dauer der Zeit,
nimmt die Seele
die Farben der Gedanken an.

[Marc Aurel]

B139 NEU: Jetzt reicht's! Es muss endlich gebaut werden!

Text: Pressereferat, Foto: Privat



Der positive Umweltverträglichkeitsbescheid (UVP) für den Bau der B139 NEU samt neuer Anschlussstelle war der Startschuss für dieses Jahrhundertprojekt. Wann jedoch mit dessen Bau begonnen werden kann, ist noch unklar und ist davon abhängig, wie mit den Einsprüchen des Umweltanwaltes und der Organisation „Grüngürtel statt Westspange“ umgegangen wird. Aufgrund der täglichen Staus und der Unfallhäufigkeit ist es für den Baubeginn nicht „5 vor 12“, sondern „5 nach 12“.

Täglich stauen sich bis zu 26.000 Fahrzeuge über die Autobahnabfahrt und die B139 sowie 100.000 auf dem Autobahnabschnitt. Eine Autobahnabfahrt mit Verkehrszahlen in dieser Dimension mitten durch das Stadtgebiet ist in Österreich wirklich einzigartig und für die sechstgrößte Stadt Oberösterreichs nicht länger tragbar. Als Provisorium geplant und gebaut, ist sie bis heute

gekommen um zu bleiben. Aber so nicht mehr! Der Verkehr muss endlich vom Stadtzentrum von Haid auf die neue Umfahrung verlagert werden. Wir brauchen jetzt mehr Verkehrssicherheit, weniger Staus, mehr Verkehrsfluss und endlich eine zeitgemäße Verkehrslösung für unsere Stadt, aber auch die ganze Region!

Jetzt, wo die neue Umfahrung Haid auf der Zielgeraden ist, müssen wir endlich ins Tun kommen. So nah wie jetzt, standen wir noch nie vor einer Realisierung. Das ist uns vor allem, durch die gute Kooperation mit dem Land Oberösterreich und LR Mag. Günther Steinkellner sowie der ASFiNAG gelungen.

Den Kritikern des Projekts möchte ich sagen: Die Realisierung der B139 NEU ist alternativlos und wird tausende staugeplagte Autofahrer und die Ansfeldner Bevölkerung nachhaltig entlasten und zudem Arbeitsplätze in der Region sichern. Außerdem wurde das Naturgebiet „Wasserwald“ nachhaltig erhalten und auch ein Photovoltaikprojekt sollte neben der Straße realisiert werden. Vom verstärkten Lärmschutz ganz abgesehen.

Betroffen von Verzögerungstaktiken dieser Art ist aber nicht in erster Linie die hohe Politik. Die Leidtragenden sind nicht nur Menschen aus unserer Stadt und im gesamten Bezirk Linz-Land. Kaum jemand, der sich in Österreich auf Autobahnen bewegt, ist noch nicht auf der „stärksten befahrenen Autobahn Österreichs“ in Ansfelden gefahren. Und so sorgt nicht nur die Autobahnabfahrt mit dem Namen „Traun“ für Verwirrung, sondern auch die zentrale Abfahrt mitten durch ein Stadtzentrum.

Es braucht daher endlich eine Entlastung für eine ganze Region. Verständnis für weitere Verzögerungen hat wohl niemand mehr. Und das kann weder im Sinne der Stadt, noch im Sinne der Kritiker sein.

Wer mich kennt, weiß, dass ich immer das Gespräch suche. Ich werde mich dafür mit voller Kraft einsetzen, auch die letzten Kritiker von diesem tollen Projekt zu überzeugen. Kommen wir jetzt gemeinsam ins Handeln: diskutiert wurde lange genug! Nicht Verhindern, sondern Anpacken und Realisieren: das ist nicht nur meine Mission, sondern auch der Wunsch einer ganzen Region!“, so Bürgermeister Partoll.



THOMAS LAMM

SCHLOSSEREI • METALLBAU

TRAUNER SCHLÜSSELDIENST



Planung & Ausführung sämtlicher Schlosserarbeiten
Leichtmetallbau • Stahlkonstruktionen • Portalbau

4060 Traun - Christlg. 18 • Tel. 07229/64545 • Mobil 0664/214 6841

www.schlosserei-lamm.at



Bauarbeiten in der Widistraße

Text Pressereferat bzw. Textinfo und Visualisierung: OÖ Wohnbau

Die Firma PORR hat auf dem „Obermayrfeld“ in der Widistraße einen kleinen Lagerplatz mit Baucontainern, der als Zentrale für den Fernwärmeausbau der Bioenergie dient, aufgestellt. Dieses Grundstück ist seit mehreren Jahren bereits als Bauland gewidmet und im Eigentum der Wohnungsgenossenschaft „OÖ Wohnbau“. Diese plant hier in den nächsten Jahren eine Siedlung mit Doppelhaushälften zu errichten. Die entsprechenden Genehmigungen sind vor einigen Jahren schon erteilt worden.

Die Firma PORR, die auch für den Wasserverband Anselden tätig ist, hat mit dem Verlegen von Kanalanlagen und Wasserleitungen begonnen. Der Bauverkehr soll dabei über die Traunuferstraße und nicht durch

die Siedlungen abgewickelt werden. In weiterer Folge soll auch die Widistraße von der Traunuferstraße bis zum „Trafo“ erneuert werden.

Leistbares Eigenheim für Familien!

Die Wohnfläche der Doppel- bzw. Reihenhäuser beträgt ca. 106 m² und jedes Haus reicht über zwei Geschosse. Neben einer großzügigen Terrasse verfügt jede Einheit auch über einen Eigengarten. Jedes Haus hat zwei überdachte KFZ-Stellplätze. Die Häuser wurden ohne Keller errichtet und verfügen über einen Kellerersatzraum im Bereich des Eingangs.

Durch die Anbindung an die Bioenergie Nettingsdorf und durch die Installation der Wohnraumlüftung



werden die Anforderungen an das Optimalenergiehaus erfüllt.

In der ersten Jahreshälfte 2024 sollen Planung und Ausschreibung abgeschlossen werden. Interessenten können sich bereits unter **www.oewohnbau.at** vormerken lassen.



meinebadsanierung.at

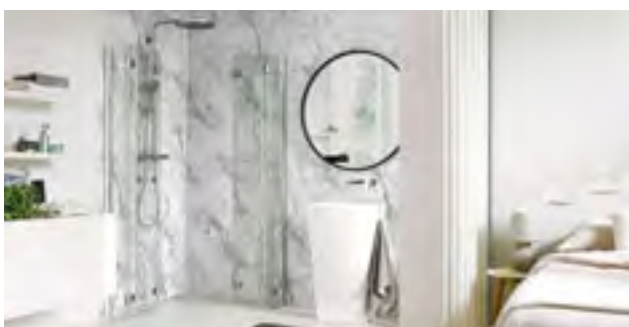
Ihr verlässlicher Partner
für Bad und
Duschsanierung in
Anselden



Badumbau und Duschsanierung, **alles aus einer Hand**



Badewannentüre für den
nachträglichen Einbau



Kontaktieren Sie uns für einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause inklusive moderner 3D-Badplanung. Gerne gestalten wir mit Ihnen gemeinsam Ihr neues Traumbad und freuen uns jetzt schon auf Ihren Anruf.

**JETZT ANRUFEN UND
5% FRÜHLINGSBONUS SICHERN**

www.meinebadsanierung.at

 **07229/23899**

365 Tage im Jahr für Sie bereit: Die Ansfeldner Feuerwehren ziehen Bilanz

Text: Pressereferat; Zahlen und Fotoübermittlung: Feuerwehren der Stadt Ansfelden bzw. Pressereferat

In der Stadtgemeinde Ansfelden sind die freiwilligen Feuerwehren FF Ansfelden, FF Freindorf und FF Nettingsdorf sowie die BTF Nettingsdorf 365 Tage, sieben Tage die Woche, 24 Stunden am Tag, für Ihre Sicherheit im Einsatz. Kaum ein Tag im Jahr vergeht, an dem die ehrenamtlich tätigen Kamerad*innen im Pflichtbereich Ansfelden nicht zu einem Einsatz oder einer Hilfeleistung gerufen werden. Die drei freiwilligen Wehren veranstalteten im Februar und März ihre Jahreshauptversammlungen und zogen Bilanz:

Einsätze – wenn's heiß hergeht

Zu insgesamt 496 Einsätzen rückten die drei freiwilligen Ansfeldner Feuerwehren von Jänner bis Dezember 2023 aus. Dabei bewältigten die Kamerad*innen 365 technische Einsätze und 131 Brandeinsätze. Insgesamt waren sie über 7.300 Stunden im Einsatz, und konnten mehr als 30 Personen und mehrere Tiere aus ihrer misslichen Lage befreien und retten.

Wenn aus dem Nachwuchs Schlagkraft wird

Zum 31. Dezember 2023 verzeichneten die drei freiwilligen Feuerwehren einen Personalstand von 301 Mitgliedern mit 207 Mitgliedern im Aktivdienst, 57 Mitgliedern in den Jugendgruppen und 43 Mitgliedern im Reservestand. Vier Personen sind einsatzberechtigt. Die Feuerwehren werden insgesamt weiblicher, so gibt es in allen drei Wehren in der Jugend und im Aktivstand mittlerweile Frauen. Das älteste Mitglied unserer Feuerwehren ist Heinrich Pollhammer-Zeilingner von der FF Nettingsdorf mit stolzen 91 Jahren,



das jüngste Mitglied ist neun Jahre jung.

Übungen und Schulungen von großer Bedeutung

Die Einsätze werden in technischer Hinsicht immer komplexer und so werden die Feuerwehrkamerad*innen immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. So kommt der Schulungs- und Übungstätigkeit immer größere Bedeutung zu. So gibt es in jeder Wehr wöchentlich eine interne Schulung – die Ansfeldner Kamerad*innen haben zudem Lehr-

gänge an der Landesfeuerwehrschule und am Bezirksfeuerwehrkommando besucht – dies fast immer während der normalen Arbeitszeit. Außerdem haben sie zahlreiche Leistungsabzeichen in den Rängen Bronze, Silber und Gold erreicht.

2023 – ein ereignisreiches Florianijahr

Im März startete das Jahr mit den Feuerwehrwahlen für die Kommandos für die nächsten fünf Jahre. Schön, dass hier eine kontinuierliche Weiterentwicklung gesichert ist.

Verkehrsunfälle, Starkregenereignisse, Sturmschäden, Schneedruck, kritische Wohnungsbrände, LKW- und PKW-Brände, Gasexplosion – dies ist nur ein Auszug der Einsätze aus dem Jahr 2023 und zeigt eindrucksvoll auf, wie herausfordernd und vielseitig das Einsatzwesen ist. Ein Ereignis, von dem viele noch sehr lange sprechen werden, war die Gasexplosion im Juni in Freindorf. Hier hat nur der beherrzte Einsatz, unter Gefährdung des eige-





nen Lebens, dazu geführt, dass wir kein Todesopfer beklagen mussten. Christian Schreil wurde dafür mit der Lebensretter-Medaille ausgezeichnet.

Mit einem Blick in die Zukunft wurde gemeinsam im Pflichtbereich entschieden, eine neue Gefahren- und Entwicklungsplanung zu veranlassen, um die Gefahrenpotenziale in unserem Gemeindegebiet zu evaluieren. Im Frühjahr wurde diese entsprechend vorbereitet und im Juni mit dem Landesfeuerwehrkommando ausgearbeitet.

Gemeinsam sind wir stark!

Die Zusammenarbeit der Ansfeldner Feuerwehren ist seit Jahrzehnten hervorragend und beispielgebend für den gesamten Bezirk. Nur so



konnten die Wehren die vielen und nicht planbaren Herausforderungen des vergangenen Jahres meistern. Denn wie sich sooft zeigt: Nur gemeinsam ist man stark!

Bürgermeister Christian Partoll betont die Bedeutung „seiner“ Feuerwehren: „Es liegt mir sehr viel daran, dass sich die Ansfeldnerinnen und Ansfeldner sicher in unserer Stadt fühlen. Die Feuerwehren tragen hier maßgeblich dazu bei. Damit das auch so bleibt, investieren wir als Stadt in eine optimale Ausrüstung. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich in den Dienst der guten Sache stellen. Danke, dass Ihr uns immer so tatkräftig unterstützt, wenn wir Euch brauchen! Die Feuerwehrkamerad*innen zeigen, wie man aus der Bilanz 2023 erkennt, täglich, dass wir uns zu 100% auf sie verlassen können. Ich danke Euch sehr herzlich und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit!“

1A-Bau

GmbH

BAUUNTERNEHMEN

Tel.: 07229 / 83 006

Marleystrasse 8 4053 Haid/Ansfelden

www.1a-bau.at



5 | Jahre Garantie¹
auf alle Modelle

Die beste Party des Jahres.



seat.at/jubilaeumspraemie

40 Jahre SEAT Ibiza.
Jetzt ab **€ 99,- mtl.²**

Alle Preise sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise inkl. USt. und NoVA.

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

2) € 2.000,- Jubiläumsprämie vom Listenpreis abgezogen. Privatkunden-Angebot im Mietleasing der Porsche Bank inkl. USt. und NoVA, zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr, keine Bearbeitungskosten. Laufzeit 48 Monate, 10.000 km/Jahr, Eigenleistung (VZ-Depot) € 2.397,37. Abschluss einer vollKASKO sowie eines Service-, Wartungsprodukts der Porsche Bank Versicherung vorausgesetzt. Im Angebotspreis berücksichtigt: € 500,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung. € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Porsche Bank Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate. Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA werden vom Listenpreis abgezogen. Angebot gültig bis 30.06.2024 [Antrags- und Kaufvertragsdatum].

Verbrauch: 5,1 - 6,8 l/100 km. CO₂-Emission: 116 - 154 g/km. Symbolfoto. Stand 01/2024.



PORSCHE
INTER AUTO

Porsche Linz

Industriezeile 72, 4020 Linz, Tel. +43 505 91131

Porsche Linz-Leonding

Salzburger Str. 292, 4060 Leonding, Tel. +43 505 91132

www.porscheoberoesterreich.at

Neue Helden braucht das Land! Oberösterreichs Held des Jahres kommt aus Ansfelden!

Pressereferat

Ansfelden stellt den Helden des Jahres 2023! Feuerwehrmann **Christian Schreil** wurde für seinen lebensrettenden Einsatz bei der Gasexplosion in Freindorf im Juni 2023, zum Retter des Jahres gekürt. Dies fand bei einer ORF-Gala im Dezember in Wien statt.

Wer hat sie nicht mehr in Erinnerung? Die schrecklichen und furchterregenden Bilder des vergangenen Jahres. Wie hinlänglich bekannt, ist es durch den professionellen Einsatz der Feuerwehren aus dem Bezirk zu keinen Schwerverletzten oder gar Todesopfern gekommen. Tagelang waren Einsatzkräfte im unermüdlichen Einsatz, um die Gaskatastrophe in den Griff zu bekommen. Nur durch diese Menschen, deren Können und Einsatz konnte die äußerst gefährliche Situation gemeistert werden.

Nun wurde Oberösterreichs Held des Jahres, Feuerwehrmann Christian Schreil, für seinen selbstlosen und mutigen Einsatz in Vertretung aller Einsatzkräfte vor den Vorhang geholt und geehrt. Christian Schreil und seine Kamerad*innen



Julian Steinböck, Dominik Kanzler und Vanessa Pragerstorfer zögerten keinen Moment, ausgerüstet mit schwerem Atemschutz und unter Einsatz ihres eigenen Lebens, in das brennende und von Rauch erfüllte Haus einzudringen und die Bewohner zu retten.

„Wir ziehen den Hut vor diesem Mut und der Selbstlosigkeit und bedanken uns für diesen lebensrettenden Einsatz bei den Einsatzkräften von ganzem Herzen“, so Ansfeldens

Bürgermeister Christian Partoll, der selbst von Beginn an vor Ort war.

Wir gratulieren Christian Schreil zu der erhaltenen großen Ehrung „**Retter des Jahres 2023**“, welche er natürlich stellvertretend für alle am Einsatz beteiligten Feuerwehren und anderen Einsatzkräften entgegengenommen hat, ganz herzlich. Helden, die unser schönes Land noch in großer Anzahl hat. Danke allen Freiwilligen, die sich das ganze Jahr für ihre Mitmenschen einsetzen.



**Another life
for plastic.**
Because we care.

 **erema
group**

www.erema-group.com

„Gelungene Übung“: Beste Stimmung beim Ansfeldner Feuerwehrball 2024

Pressereferat



Die Freude über den Tombola-Hauptpreis war groß

Eine gelungene gemeinsame Übung – das war wieder der Ball der freiwilligen „Feierwehren“ am 20. Jänner im Gasthof Stockinger. Die Freiwilligen Feuerwehren von Ansfelden, Freindorf und Nettingsdorf sowie die Betriebsfeuerwehr der Papierfabrik Nettingsdorf sorgten für einen Abend mit viel Spaß, Geselligkeit und Lebenslust. Pflichtbereichskommandant Ing. Gerald Pragerstorfer und Bürgermeister Christian Partoll eröffneten wie immer das



Event. Mit beeindruckenden Bildern in einer kurzen Show zeigten die Feuerwehren, was sie im Laufe eines Jahres leisten. Um Mitternacht gab es kurze Szenen aus dem Leben eines Feuerwehrmannes bzw. einer Feuerwehrfrau. Die kreative und humorvolle Aufbereitung sorgte für eine lustige Stimmung.

Die Band „Keep Cool“ heizte im großen Saal den Gästen ein und lieferte alle großen Songs zum Tanzen und jene zum Mitsingen und Klatschen. Bei schummrigem Licht in der Floriani-Bar brachte der coole Sound von DJ Crush die Leute zum Shaken. An der Bar vom Stockinger gab es kaum ein Vorbeikommen, die Leute nutzten den Abend für fröhliches Prosten und Geselligkeit.

„Die Feuerwehr ist immer für die Menschen da“, so Bürgermeister Christian Partoll, „bei den Gasaustritten in Freindorf im letzten Jahr haben diese Freiwilligen ihr Leben riskiert um zu helfen. Ihnen gelten mein ganzer Dank und meine Anerkennung für diese großartigen Leistungen!“, bekräftigte Bgm. Christian Partoll.



Wer ein Feuerwehrmitglied werden will ...

Text: Pressereferat; Foto: Privat



Damit ein Feuerwehrmann oder eine Feuerwehrfrau in den Einsatz kommen kann, bedarf es einer mehrmonatigen Grundausbildung. Der Abschluss der Grundausbildung der Kamerad*innen des Pflichtbereichs Ansfelden fand mit einer dementsprechenden Übung statt. Mit der

Löschung eines brennenden Autos konnten die Jungfeuerwehrmitglieder zeigen, was sie können. Sie präsentierten unter dem prüfenden Blick des Kommandos in beeindruckender Weise ihr neues Wissen und überzeugten mit ihrer Leistung. Somit sind sie für den offiziellen

Einstiegstest des Abschnittes Linz-Land bestens vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die wesentlich an der Vorbereitung und Durchführung des Grundlehrganges beteiligt waren!

Kampf um die schnellste Runde

Heiße Rennen auf der Go-Kart-Bahn im Rotax MAX Dome in Linz, lieferten sich die Jugendgruppen unserer drei Freiwilligen Feuerwehren Ende Jänner. Die Jugendlichen und ihre Betreuer bestritten spannende und rasante Rennen. Die Schnellsten freuten sich über tolle Rundenzeiten, denn der Kampfgeist war natürlich beim gesamten Rennen sehr groß. Danke an alle, die diesen Ausflug ermöglicht haben: denn Zusammenarbeit ist uns schon ab der Jugend in unseren Feuerwehren wichtig. Solche Aktionen fördern die Gemeinschaft und den Zusammenhalt.



eBike CITY
...Ihr Profi bei Elektrofahrrädern!

- Riesige Auswahl an Top-Marken
- Leasing-Partner Jobrad, LeaseMyBike usw.

TOLLE ANGEBOTE !!!

4020 LINZ-WEGSCHEID, Melissenweg 3

☎ 0732-371145 ☎ Mo-Fr 9-17 Uhr

Fahrschule

bÖRNI

einfach fahren lernen

Inh. Bernhard Gruber

Adalbert-Stifter-Straße 20
A-4053 Haid
Tel. 07229 815 68
fahrschule@boerni.at
www.boerni.at



Moospoint

4050 Traun | Moospoint
7 Reihenhäuser, je 115 m² Wfl.,
242 - 330 m² Grund, 5 Zimmer,
Carport, Stellplatz, HWB: 39,5



mehr Infos

Kaufpreis ab 481.000,-



Nobile Greenville

4531 Kematen | Steyrerstraße
28 Eigentumswohnungen,
55 - 121 m² Wfl., 2 - 4 Zimmer,
Tiefgarage, Freiparkplatz, Carport,
HWB: 31



mehr Infos

Kaufpreis ab 189.000,-



Dreiklang

4040 Linz | Hohe Straße
Eigentumswohnung, 68 m² Wfl.,
3 Zimmer, Terrasse + Garten,
Tiefgarage, HWB: 25



mehr Infos

Kaufpreis ab 467.000,-

BOSS Immobilien GmbH
Hauptplatz 2, 4050 Traun ☎ +43 7229 66 336
office@bossimmobilien.at f bossimmobilien

IMMER AM SCHIRM, JOBS DIE PASSEN.

MIKKA

Du suchst eine neue Aufgabe? Wir suchen neue Talente!

Als zuverlässiger Partner für unsere Firmenkunden entwickeln und assemblieren wir jeden Tag hochwertige und innovative Einbauminitore.

Werde Teil unseres eingespielten Teams! In welcher unserer offenen Stellen zum sofortigen Eintritt in 4052 Ansfelden siehst du dich?

ProduktionsmitarbeiterIn in der Monitorfertigung

(Vollzeit // min. 1.951,- brutto/Monat)

TechnikerIn in der Qualitätssicherung

(Vollzeit // min. 1.951,-brutto/Monat)

Versand-Mitarbeiter/in mit technischem Verständnis

(Vollzeit // min. 1.951,- brutto/Monat)

Du bist noch unsicher, welcher Job am besten zu dir passt? Finde heraus, welche Aufgaben dich erwarten: <https://mikka.com/karriere>
Zeig uns, dass du das Zeug dazu hast und schick noch heute deinen Lebenslauf an Stefanie Matzner s.matzner@mikka.com.

Unser Team geht gerne neue Wege und stellt sich den Herausforderungen. Gemeinsam finden wir innovative Lösungen und erreichen unsere Ziele! Deshalb sind die angeführten Verdienste nur kollektivvertragliche Mindestangaben – du verdienst natürlich deiner Erfahrung und Qualifikation entsprechend mehr. Lass uns gerne persönlich darüber sprechen!

MIKKA GmbH

Traunuferstraße 110 | 4052 Ansfelden | 07229 23023

Der Treffpunkt des guten Geschmacks!

- WEIN & GENUSS
- EVENTKALENDER
- GREISSLEREI

10 %
Neukunden Rabatt
bis 30.04.2024

Weiter Infos zu unseren aktuellen Events
www.vinothekfreindorf.at

Vinothek Freindorf
Traunuferstraße 12
4052 Ansfelden
0699/11406373
office@vinothekfreindorf.at



Top Beratung, freundliches Team, zahlreiche Weine stehen jederzeit zur Verkostung bereit! Weißweine, Rotweine, Süßweine, Spirituosen, Trinkweine, Raritäten, Kultweine, Großflaschen, Gläser, Geschenke, Accessoires. Österreich, International, Topweingüter, Top-Preis-Genuss.

Veranstaltungen bis zu 40 Personen in der Vinothek, Top Ambiente, Geburtstagsfeiern, Weinverkostungen, Firmenevents, Präsentationen.

Küche mit Tagesempfehlungen Di. bis Fr. von 10:00 bis 18:30.

Von der klassischen Jause, Flying Buffet, österr. und internationale Küche bis zum Gourmet-Menü. Hausgemachte Köstlichkeiten zum Mitnehmen, Saucen, Ragouts, Eingelegetes.

Öffnungszeiten für Weineinkauf Di. bis Fr. von 10:00 bis 18:30 Uhr, Sa. von 10:00 bis 14:00.

Reservierung nach Absprache, auch außerhalb der Geschäftsöffnungszeiten.



Liebe Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Die Natur erwacht schön langsam aus dem Winterschlaf. Endlich steht der Frühling wieder vor der Tür. Es ist die Zeit wo die Tage wieder länger werden, und wir die Zeit draußen genießen und dort Energie tanken können.



Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema Wohnen in Ansfelden, bzw. möchten Sie Ihr Wohnumfeld verändern, scheuen Sie sich nicht und nehmen Sie die Gelegenheit wahr, um zu einem meiner Wohnungssprechtag

zu kommen. In einem individuellen Gespräch kann ich Sie besser beraten und Ihr Anliegen voranbringen.

Die Sprechstage finden in der Regel jeden zweiten Montag von 17 bis 19 Uhr im Stadtamt Ansfelden statt. Eine Terminvereinbarung ist hierzu nicht notwendig. In dringenden Fällen können Sie mich zwischen den Sprechtagen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren. Die aktuellen Sprechtagstermine finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Ansfelden: www.ansfelden.at/wohnen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit, genießen Sie den Frühling und ein

FROHES OSTERFEST.
Bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihre
Andrea Jagereder
Wohnungsstadträtin
Telefon: 0664/ 1117978
E-Mail: andrea.jag@gmx.at



Str.in Andrea Jagereder
Wohnungsausschuss

Ansfelden 2023 auf einen Blick

19.114 Einwohner... ... aus insgesamt
93 Nationen

♂ **9.653** Ansfeldner

♀ **9.461** Ansfeldnerinnen

und **798** Hunde

18.297 Hauptwohnsitze
... und **815** Nebenwohnsitze

← **2.310** Zuzüge

→ **2.310** Wegzüge

193 Geburten

69 Trauungen

167 Sterbefälle



StR.in Ajdina Jaksic

**Soziales, Familie,
Gleichbehandlung,
Migration und Senio-
renangelegenheiten**

Liebe Ansfeldnerinnen! Liebe Ansfeldner!

Mit dem Erwachen des Frühlings möchte ich herzlich dazu animieren, die wärmenden Sonnenstrahlen und das aufblühende Grün der Natur zu nutzen. Ganz gleich, ob Jung oder Alt, alleine oder mit der Familie – gemeinsam können wir die Frische und Energie des Frühlings in vollen Zügen genießen! In Ihren Postkästen befindet sich bereits unsere neue Broschüre, die von den Community Nurses zusammengestellt wurde. Darin finden Sie ein vielfältiges Programm für die kommenden Monate, vollgepackt mit spannenden Veranstaltungen. Nutzen Sie die Gelegenheit, aktiv am Gemeinschaftsleben teilzunehmen und sich für die verschiedenen Veranstaltungen anzumelden.

In Zeiten, in denen die Grundwerte unserer Gesellschaft auf dem Prüfstand stehen, ist es wichtig, sich bewusst zu machen, welchen unschätzbaren Wert die Demokratie für unser Zusammenleben darstellt. Vor Kurzem hatte ich die Gelegenheit, an einer Demonstration teilzunehmen, deren Motto „Demokratie verteidigen“ lautete. Demokratie bildet das Fundament unserer Gesellschaft. Sie gibt uns die Möglichkeit, unsere Meinung frei zu äußern, politische Entscheidungen mitzugestalten und aktiv an der Zukunft unseres Landes teilzuhaben. Auf der besagten Demonstration habe ich miterlebt, wie Menschen verschiedenster Hintergründe, Altersgruppen und Überzeugungen friedlich zusammengekommen sind, um für diese Grundwerte einzustehen. Als Bürgerinnen und Bürger stehen uns bald

zwei wichtige Wahlen bevor, bei denen jeder von uns die Verantwortung trägt, seine demokratischen Rechte auszuüben. Im Juni steht die Europawahl an, gefolgt von der Nationalratswahl im Herbst. Diese Wahlen bieten uns die Möglichkeit aktiv an der Gestaltung unserer Zukunft teilzunehmen. Es ist enorm wichtig, dass wir uns bewusst machen, wie kostbar unser Wahlrecht ist. Es ist unsere Stimme, die den Kurs unserer Gemeinschaft bestimmt.

Demokratie und Feminismus

In unserer kleinen Reise in die Vergangenheit erinnern wir uns daran, dass es nicht immer selbstverständlich war, dass Frauen ihr Wahlrecht ausüben konnten. Es war ein langer Weg, bis Frauen das Recht erlangten. In Österreich wurde das Frauenwahlrecht 1918 eingeführt. Der 8. März, der Internationale Frauentag, steht im Zeichen des Feminismus. Doch warum nur einen Tag im März? Lasst uns diesen Monat zu einem feministischen Monat machen, der das ganze Jahr über andauert. Es erfüllt mich mit Freude zu sehen, dass Frauen aus allen politischen Fraktionen zusammenkommen, um gemeinsam einen überparteilichen Frauentag zu organisieren. Dies ist ein Zeichen dafür, dass die Ideale der Gleichberechtigung über politische Grenzen hinweg vereint werden können. Durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen wird dieser Frauentag zu einer Plattform, auf der Frauenstimmen gehört werden und wichtige Themen angesprochen werden können. Es ist inspirierend zu erleben, wie die Demokratie sich weiterentwickelt und Frauen aktiv an politischen Prozessen teilnehmen.

Ich wünsche allen einen schönen Frühling und ein schönes Osterfest.

Herzlichst Ihre Ajdina Jaksic
Gerne bin ich für Sie erreichbar
Telefon: 0650/5513924
E-Mail: ajdina.jaksic@hotmail.com



IKEA: Schwedische Spende für SOMA Ansfelden

Pressereferat

Betriebe, die ein soziales Herz haben, gibt es in der Stadtgemeinde Ansfelden so einige. Und so hat auch heuer wieder der „Lieblings-Schwede“ vieler Menschen – IKEA – für unseren Sozialmarkt in Haid gespendet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisierten rund um die Weihnachtsfeiertage eine Tombola. Der Erlös daraus sowie der Erlös aus dem Honig der Bienen, die auf dem Dach des Einrichtungshauses untergebracht waren, kam unserem Sozialmarkt und allen Menschen, die sich das alltägliche Leben nicht mehr leisten können, zugute.



Und so konnte eine Spende von € 2.141,50 übergeben werden. Die Freude bei Bürgermeister Christian Partoll und SOMA-Leiterin Zsuzsanna Bartha war groß.

Herzlichen Dank an dieser Stelle vor allem an Haris Mujadzic für sein Engagement.

An dieser Stelle möchten wir auch die neue Einrichtungshaus-Chefin Annecatrien Niemeijer-Berenst aus den Niederlanden willkommen heißen! „Hartelijk welkom in Ansfelden.“

V.r.: Bürgermeister Christian Partoll, Annecatrien Niemeijer-Berenst, Zsuzsanna Bartha und Haris Mujadzic

Sammelaktion für SOMA Ansfelden

Text: Pressereferat; Fotos: Privat



Am Samstag, 27. Jänner, fand vor und im SPAR in Haid eine Sammelaktion für den SOMA in Haid statt. Organisiert wurde diese Sammelaktion vom Verein „für uns – Zentrum für Zivilgesellschaft“.

Für den SOMA Ansfelden sammelten Bürgermeister Christian Partoll, Marktleiterin Zsuzsanna Bartha, ihre Stellvertreterin Melinda Klineckne Hajdara und die freiwillig Engagierten Grete Pichler, Nora Fekete und Erika Bauer, unzählige Warenspenden von SPAR-Kundinnen und Kunden.

Großzügige Spende

Ebenso fleißig gesammelt für den SOMA in Haid wurde in der Pfarre Haid und von ihrer Katholischen Frauenbe-

wegung. Eine großzügige Spende wurde mit Freude an die Marktleiterin Zsuzsanna Bartha übergeben.

So können Ansfeldnerinnen und Ansfeldner mit einem geringen Einkommen, Dinge des täglichen Bedarfs kostengünstig einkaufen. „Der Sozialmarkt braucht dringend Waren und Geldspenden um sozial benachteiligten Menschen mit günstigen Einkaufsmöglichkeiten zu helfen“, betont Bürgermeister Christian Partoll, „wir sind sehr dankbar für alle Spenden“. Die Stadt Ansfelden als Betreiber des Sozialmarktes freut sich über jegliche weiteren Sachspenden der Unternehmer*innen in Ansfelden. Ebenso sind im SOMA jederzeit ehrenamtliche Helfer*innen willkommen. Der Sozialmarkt bietet für Engagierte ein Betätigungsfeld das Sinn und Freude stiftet.



„Frech & Stoak“ ist die Hilfe für die Herzkinder Österreichs

Pressereferat



Die erwanderten 14 Kilometer von Frech & Stoak, einer Gruppe engagierter Ansfeldner, können sich nicht nur sportlich, sondern auch finanziell und sozial sehen lassen. Zugunsten der herzkranken Kinder ging es bei der jährlichen Charity-Wanderung durch Ansfelden mit Stationen bei Ansfeldner Wirten. Bürgermeister Christian Partoll stieß beim Gasthof Stockinger dazu. Der Bürgermeister sowie Wirt Thomas Stockinger rundeten den Spenden-

betrag nochmals auf. So ist die Freude bei Frech & Stoak groß, können sie heuer € 3.500,- an die Herzkinder Österreich, der österreichweiten Anlaufstelle für herzkranken Kinder und Jugendliche, überreichen.

„Mit Freude unterstütze ich diese tolle Spenden-Initiative von Frech & Stoak“, ist Bürgermeister Christian Partoll begeistert, „zu sagen, man hat ein Herz für Kinder, bekommt hier nochmals eine viel tiefere Bedeutung“.



Niemand muss frieren!

Pressereferat

Noch bis 31. März können Sie den **Heizkostenzuschuss** beantragen. Das Land unterstützt Menschen mit geringem Haushaltseinkommen dabei, die Kosten für die Wärme aufbringen zu können. Erstmals können Sie diesen Zuschuss auf **www.ooe.gv.at** beantragen. Natürlich können Sie den Zuschuss auch in der Sozialberatungsstelle am Stadtamt beantragen.

Sprach-Café

Textinfo: Brigitta Lajko

Deutsch lernen und üben: das ist wieder jeden **zweiten Mittwoch ab 10. April von 17 bis 18.30 Uhr** im Stadtteilbüro von **Ansfelden Mit-einander** (Hauptplatz 53 in Haid) möglich. Alle Sprachen sind willkommen – ohne Anmeldung, mit Kinderbetreuung und kostenlos! Mehr Infos gibt es unter agn@verein-wohnplattform.at oder **0650/603 1046**.

Lern:Treff

Textinfo: Brigitta Lajko

Lernen und üben und gratis Nachhilfe: Das ist jeden **Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr** im Rathaussaal Haid möglich. Dieses kostenlose Angebot für Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse Volksschule wird begleitet von Profis in Bildung und Jugendarbeit. Mehr Informationen gibt es unter **jep.ansfelden.at** oder **0676/898 480 149**.

Mit OTELO durch den Frühling

Textinfo: Otelo Haid

Sie kennen schon das Otelo in Haid? Das befindet sich seit März im Stadtteilbüro am Hauptplatz 53 in Haid. Hier trifft sich z. B. jeden Donnerstag die Mal-Gruppe „Strich für Strich“. Sie können auch jeden Mittwoch einmal tarockieren, einfach vorbeischaun und probieren. Oder Sie möchten Anregungen fürs Stricken und Häkeln oder rund ums Thema Nähen? Das Otelo bietet hier ein breites Angebot! Wenn Sie dabei sein möchten, wenden Sie sich am besten per E-Mail an **studio.otelo@gmail.com**.

www.ansfelden.at



Kleider-Tausch-treff im Oteló

Textinfo: Oteló Haid

Bringen / Holen ohne Zwang

Hast Du auch das eine oder andere Kleidungsstück – oder auch Kinderbekleidung, Taschen, Accessoires im Schrank – von dem Du Dich trennen willst und glaubst, dass es anderen Freude macht?

Dann komm am **Freitag, 3. Mai**, zwischen **15 und 18 Uhr** ins Oteló, Hauptplatz 53, 4053 Haid.

Deine aussortierte Kleidung (T-Shirts, Pullis, Kleider, Hosen, Jacken, etc.), sollte gut erhalten, sauber und saisonal sein, sodass auch damit noch andere eine Freude haben können. Keine Kleidung für Altstoffsammlung! Suche und finde Neues unter der abgegebenen Kleidung. So handelst du nachhaltig!

Was übrig bleibt, wird gratis weitergegeben.

Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“

Textinfo/Foto: Kurt Dickinger

Im Dezember 2023 ging zum 23. Mal die von der Landlerhilfe unter Obmann Helmut Atzlinger durchgeführte Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ über die Bühne. 110 Personen, darunter auch die Ansfieldner Monika Greul, Franz Pichler, Wolfgang Steindl und Kurt Dickinger, machten sich in der Vorweihnachtszeit mit 51 Fahrzeugen auf den Weg, um die zuvor eingesammelten 23.000 Pakete an die hilfsbedürftigen Kinder in der Ukraine zu verteilen.

Ein großes Dankeschön gilt der Stadtgemeinde Ansfielden für die er-

neute Zurverfügungstellung eines Fahrzeuges, sämtlichen Einrichtungen, die die Päckchen einsammelten und natürlich den zahlreichen Spender*innen, durch die dies alles erst ermöglicht wurde.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Aktion auch in den nächsten Jahren weiter so großartig, um auch in Zukunft für strahlende Kinderaugen zu sorgen, denn diese sind die Mühen und Strapazen der Vorbereitungen und der Fahrt immer wieder wert.





DER Hochbeet-Hans
DER KANN'S!



GRUBER HOLZ, Oberschörfing 40, 4502 St. Marien
T: 07227/81850, www.hochbeet-hans.at, www.gruberholz.com

Treffpunkt mensch & arbeit Nettingsdorf: Ein Ort für gemeinschaftliches Leben

Textinfo, Fotos: Treffpunkt mensch & arbeit

Kontakte und Beziehungen sind Lebensmittel. Der Treffpunkt in Nettingsdorf ist Nahversorger für gemeinschaftliches Leben und lädt zu Begegnung und Vernetzung ein. Das vielfältige Programm reicht vom gemeinsamen Kochen bis Singen, von Filmabenden und Schreibwerkstatt bis zum gemeinsamen Garteln im Gemeinschaftsgarten – nimm Dir Zeit zum Leben.



Treffpunkt „BEISL“

Jeden ersten Mittwoch im Monat, öffnet das Treffpunkt-Beisl ab 17 Uhr seine Pforten. Hier kann man in netter Atmosphäre, ein Getränk konsumieren, miteinander ins Gespräch kommen, gemeinsam Ideen für den Stadtteil spinnen, die Woche teilen oder einfach Feierabend machen und vom Alltag abschalten.

KOCHEN und KULTUR: Montag, 29. April von 17 bis 20 Uhr. Gemeinsam unter Anleitung eines Koches schnipseln, würzen, schneiden, rühren, also fürs eigene Kochen lernen und dann gemeinsam in der Gruppe essen, das stärkt für den Alltag. Bitte um Anmeldung unter mensch-arbeit.nettingsdorf@dioezese-linz.at oder **0676/8776-3670**.

Gemeinsam tönen und singen ist bei der **Singwerkstatt** angesagt. Am 17. Mai von 19–21 Uhr lassen wir unsere Stimmen im Treffpunkt erklingen. Du hast Spaß und Freude am gemeinsamen Singen – dann schau vorbei! Es erwartet Dich ein bunter Mix aus Liedern quer durch die Zeiten.

Für Freundinnen und Freunde geflügelter Worte gibt es die **Schreibwerkstatt Nettingsdorf** am Dienstag, 2. 4. 2024, 18 bis 19.30 Uhr zum Thema: „Recht und Gerechtigkeit“. Hier kann man sein eigenes Schreiben entwickeln und sich von anderen inspirieren lassen.

Zweimal im Monat ist der Treffpunkt auch im Stadtteilbüro am Hauptplatz 53 in Haid zu finden.

Mach mal Pause: am ersten Dienstag im Monat, von 10 bis 13:30 Uhr, und am dritten Mittwoch im Monat, von 16:30 bis 19 Uhr. Hier ist Zeit für ein Gespräch zu zweit oder mit mehreren, Zeit für ein Getränk, Zeit zum Sitzen, zum Verschnaufen und Atem holen. Zeit für Zwischendurch. Schau vorbei.

Für Jugendliche hat der **Offene Treff im „Cheers“**, mit Wuzzler, Drinks und Musik am Montag und Freitag Nachmittag geöffnet.

Fritz Käferböck-Stelzer, Peter Habenschuß und Tamara Mosberger sind im Treffpunkt für Dich und Euch da. Wir schicken auch gerne unseren Newsletter zu. Schick einfach eine E-Mail an: mensch-arbeit.nettingsdorf@dioezese-linz.at.

Mach mit im Gemeinschaftsgarten Nettingsdorf

Textinfo, Foto: Treffpunkt mensch & arbeit Nettingsdorf

Seit zwölf Jahren wird im Gemeinschaftsgarten Nettingsdorf gemeinsam gegartelt. Das neue Gartenjahr ist im Treffpunkt mensch&arbeit Nettingsdorf, Nettingsdorfer Straße 58, bereits gestartet.

Gemeinsam mit anderen garteln, anbauen, pflegen, gießen, jäten, ernten und genießen. Dabei auch noch Zeit haben für Gespräche, einen Kaffee zwischendurch, ab und zu gemeinsam Jausnen und immer wieder Neues kennenlernen sowie Tipps im Garten austauschen.

Viele Hände erledigen die anfallenden Gartenarbeiten beim wöchentlichen Gartentag, Grundsätzlich ist der Gemeinschaftsgarten ein offener Garten, wo jede und jeder mitmachen kann, und wo allen alles gemeinsam ist.

Du willst nähere Infos oder mitmachen? Schick ein E-Mail an mensch-arbeit.nettingsdorf@dioezese-linz.at oder ruf einfach an: **07229/88015** bzw. **0676/87763670**.

NEWS
2024

WUNDGESUND
Moderne Wundtherapie

WUND- & LASERTHERAPIE FÜR DEN HEIL- & SPORTBEREICH

Unter der Leitung von DGKP zwm-cert. Dirk Weissgerber, Ihrem engagierten Experten mit langjährigem Fachwissen in den Bereichen der modernen Wund- und Lasertherapie, sind wir bestrebt, Ihnen dabei zu helfen, sich schneller zu erholen, damit Sie wieder ein aktiveres Leben führen können.

JETZT
NEU



Plasma Care®

Inaktiviert Bakterien, Viren, Pilze und Sporen durch Kaltplasma. Fördert die Wundheilung, ist einfach anzuwenden und **frei von Allergien sowie Nebenwirkungen.**



Robotic Scanning System

Das neue **Robotic Scanning System** verwendet die heilende Wirkung von Laserlicht, um den Genesungsprozess zu beschleunigen und Ihre Schmerzen zu reduzieren.



Neue Verordnung!

Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege dürfen künftig Verbandsmaterialien selbst verordnen. Dies ermöglicht uns Ihnen noch schneller bei der Behandlung zu helfen.

Ihre **Gesundheit** an erster Stelle!

Falls Sie nicht die Möglichkeit haben, selbst in unsere Praxis zu kommen sind Dirk Weissgerber und sein Team auch **mobil im Einsatz.**

Gerne unterstützen und begleiten wir Menschen auf **palliativen Stationen, ältere Personen** oder **Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung.**

Wir sind für alle da!



Tel. +43 664 407 71 99
Mail. dirk@wundgesund.at
Web. wundgesund.at

Dirk Weissgerber
Geschäftsführer



📍 Dirk Weissgerber & sein Team sind wie gewohnt auch mobil für Sie im Einsatz!

Herzlichen Dank für 35 Jahre Hausärztliche Betreuung

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Ende Dezember verabschiedete sich die Stadt Ansfelden von einem medizinischen Aushängeschild und geschätzten Hausarzt, Dr. Michael Balleitner, der nach 35 Jahren im Dienst der Bevölkerung in den wohlverdienten Ruhestand trat. Dr. Balleitner war nicht nur ein erfahrener Hausarzt, sondern auch eine Vertrauensperson und Wegbegleiter für Generationen von Ansfeldner*innen. Seine Beliebtheit und Ansehen waren stets spür-



bar, da er nicht nur medizinisches Fachwissen, sondern auch Mitgefühl und Engagement für das Wohl seiner Patienten mitbrachte. Über 30.000 Menschen suchten die Praxis von Dr.

Balleitner auf, um von seiner herausragenden ärztlichen Kompetenz zu profitieren. In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich bei Dr. Michael Balleitner bedanken. Mit seinem Ruhestand steht die Stadt nun vor der Herausforderung, eine würdige Nachfolge zu finden. Die Suche ist bereits im Gange, und wir hoffen, bald jemanden zu finden, der die Fußstapfen von Dr. Balleitner füllen kann. Nochmals herzlichen Dank, lieber Michael, für deine unermüdliche Hingabe an die Gesundheit der Ansfeldner*innen. Wir wünschen dir einen wohlverdienten Ruhestand und alles Gute für deine Zukunft.

Hier können Sie die Nurses kennenlernen

Pressereferat

Neues gibt es beim **Pflege-Café**. Dieses bietet Menschen in der Funktion als pflegende oder betreuende Angehörige die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre mit Gleichgesinnten auszutauschen. Dieses findet jeden 4. Dienstag im Monat in der Tagesheimstätte Ansfelden von 14 bis 15.30 Uhr statt. Es ist ohne Anmeldung und kostenlos. Die **Community Nurses** laden Sie ein, einmal durchzuatmen und in angenehmer Atmosphäre wertvolle Anregungen für Ihren Pflege- und Betreuungsalltag zu erhalten!

Weitere Termine

- Montag 8. April, 9:30 bis 12:30 Uhr, Tagesheimstätte Ansfelden: Erste-Hilfe-Kurs für Seniorinnen und Senioren sowie pflegende Angehörige.
- Mittwoch 17. April, 9 bis 11 Uhr, Tagesheimstätte Haid: Gesundes Frühstück: „Mein heißgeliebtes Butterbrot – einfach normal Essen.“
- Dienstag 23. April, 9 bis 11 Uhr, Tagesheimstätte Ansfelden: Gesundes Frühstück: „Mein heißgelieb-

tes Butterbrot – einfach normal Essen.“

- Dienstag 23. April, 13 bis 16 Uhr: E-Bike-Kurs 50+
- Montag 13. Mai, 9.30 bis 12 Uhr, Tagesheimstätte Haid: Tag der Pflege mit Ausstellung von Pflegehilfsmitteln.
- Montag 4. Juni, 9 bis 11 Uhr, Tagesheimstätte Ansfelden: Gesundes Frühstück: „Richtig ernähren, fit bleiben – Deine Strategie gegen Diabetes.“

GENERALAGENTUR UNIQA KRUMPHALS & PARTNER

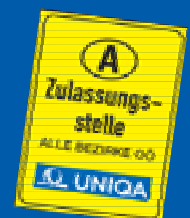
Haider Straße 40, 4052 Ansfelden

07229 802 18-0 | office.krumphals@uniqa.at
www.uniqa-krumphals.at

Zulassungsstelle Ansfelden

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 08:00 bis 13:00 Uhr
von 13:30 bis 15:00 Uhr

Parkplätze vorhanden



Community Nurses: nah für Dich, da für Dich

Text: Pressereferat; Foto: Privat



Hervorragend besucht war der Gesundheitsbrunch zum Thema „Gender Medizin“ am 9. März.

Im Mai 2022 startete in Anselden das innovative Projekt „Community Nursing“. Die diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger*innen sind Ihre zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um Gesundheit und Pflege. Sabrina Wimmer, BScN, Belinda Oberndorfer und Jan Woissetschlagger erreichen Sie am Stützpunkt für Gesundheit und Pflege am Stadtamt in Anselden, telefonisch unter **07229/840-1180** oder per

E-Mail **cn@anselden.at**. Das Angebot richtet sich an alle zuhause lebenden Menschen ab 75 und auch an deren Angehörige und Familien, die Pflege und Betreuung leisten.

Was machen die Nurses?

Noch häufiger besuchen sie die Menschen zuhause. Ältere Menschen und ihre pflegenden Angehörigen können sich umfassend informieren und es wird auf individuelle Bedürf-

nisse eingegangen. Oft nachgefragt werden dabei Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten in unserer Stadt sowie Infos rund um Pflegegeld, Pflegehilfsmittel oder barrierefreie Wohnmöglichkeiten. Die Community Nurses geben dabei ihr umfangreiches Wissen weiter, etwa durch Anleitung beim Verbandswechsel oder der Versorgung von Pflegebedürftigen. Ziel ist ein langer, möglichst selbständiger Verbleib in den eigenen vier Wänden.

Neben der Beratung bieten Community Nurses auch Informationsveranstaltungen, Schulungen und Workshops an, die hilfreiche Informationen für Menschen im fortschreitenden Alter bieten können. Ebenso stellt der präventive Hausbesuch ein zentrales Element dar. Hier können Sie frühzeitig Informationen über Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten einholen oder sich über gesundheitsfördernde Angebote informieren.



DRUCKEREI UND PAPIERVERARBEITUNG

Stiepel



Fast so erholsam wie Urlaub! AUFTRAGSABWICKLUNG MIT STIEPEL

STIEPEL DRUCKEREI UND PAPIERVERARBEITUNG GMBH
A-4050 TRAUN, HUGO-WOLF-STRASSE 14
T. +43.732.370 840, WWW.STIEPEL.AT

Geburtstage

Text: Pressereferat; Fotos: Privat

In den vergangenen Monaten feierten einige Ansfelder*innen ihren 80., 85., 90. und 95. Geburtstag. Grund genug für Bürgermeister Christian Partoll den Menschen einen Besuch abzustatten und die besten

Glückwünsche der Stadt Ansfelden zu überbringen. Wir gratulieren recht herzlich den Ansfeldnerinnen und Ansfeldnern und wünschen ihnen noch viele glückliche und gesunde Jahre!



| Charlotte Pointner 95



| Gabriele Gubesch 90



| Karl Obermayr sen. 90



| Friedrich Reitstätter 90



| Johann König 85



| Stefan Leibetseder 85



| Erwin Sturmair 85



| Christine Spießmayr 85



| Elfriede und Ernst Pichler 80

TAXI

07229
860

Krankentransporte

- Taxi
- Kleinbus
- Mietwagen
- Flughafentransfer



Bankomatzahlung
möglich



Taxi-Stockinger GmbH, Marleystr.1, 4053 Haid

www.taxi-stockinger.at

Mit Sicherheit bestens beraten.

#einesorgeweniger

Ihre Sorgen
möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Hochzeitsjubiläen

Text: Pressereferat; Fotos: Privat

In den vergangenen Monaten feierten Ansfeldner Ehepaare besondere Hochzeitsjubiläen. Grund genug für Bürgermeister Christian Partoll den Jubelpaaren einen Besuch abzustat-

ten und die besten Glückwünsche der Stadt Ansfelden zu überbringen. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen ihnen viele glückliche und gesunde gemeinsame Jahre.

Diamantene Hochzeit



Anna und Willibald Fürst, 4053 Haid, Neusiedlerstraße 38a



Edeltraud und Horst Hermüller, 4052 Ansfelden, Rederstraße

Goldene Hochzeit



Anneliese und Alfred Kaiserseder, 4052 Ansfelden, Fühapper Straße 16



Rabija und Hajrula Zahiti, 4053 Haid, Winklerstraße 10

Essen auf Rädern unterstützt Sie

Pressereferat

Die Stadt Ansfelden bietet „Essen auf Rädern“ bereits seit mehr als 30 Jahren für die ältere Bevölkerung der Stadt Ansfelden an. Kooperationspartner ist die Firma Mahlzeit Vertriebs GesmbH in Linz. Damit sich viele Menschen Essen auf Rädern leisten können, gibt es drei Preisstufen. Wer weniger Geld hat, zahlt weniger. Wer mehr Geld hat, zahlt mehr. Das hilft vielen Menschen, ihren Wunsch nach Versorgung zu Hause im Alter zu erfüllen!

Wenden Sie sich bei Fragen gerne an unser Sozialservice:

Pamela Pürstinger, **Tel. 07229-840-1133** sowie per **E-Mail sozial@ansfelden.at**



Wichtige Notrufnummern

Feuerwehr	122	Bergrettungsdienst	140
Polizei	133	Rat auf Draht	147
Rettung		Opfer Notruf	0800/112 112
144		SMS-Notruf an Polizei für Gehörlose	0800/133 133
EU- Notruf	112	ARBÖ	
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst HÄND	141	123	
Apothekennotruf	1455	ÖAMTC	120
Gas-Notruf	128	Bankomat-Kartensperre	0800/204 8800
Wasserrettung	130	Rat auf Draht	142
Vergiftungsinformationszentrale	01/406 43 43	Frauen-Helpline	0800/ 222555
Hochwasserwarndienst	0800/1558	Gewaltschutzzentrum OÖ:	0732/60 77 60



**Gärtnerei
Loizenbauer**
Pflanzen mit Power

**Ihre regionale Gärtnerei
in Hasenufer**





Alles für Beet und Balkon in der GÄRTNEREI LOIZENBAUER

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr

Sa: 9:00 - 12:00 Uhr

Haselstraße 6, 4055 Pucking
Mobil: 0699 / 12 12 67 43
Fax: 07229 / 82 8 26
Mail: Loizenbauer@gmx.net
www.gaertnerei-loizenbauer.stadtausstellung.at




Beste Qualität aus nachhaltiger eigener Produktion:


- Balkon- und Beetpflanzen
- Bepflanzung von Balkonkästen und Schalen

verschiedene Profi-Erden und Dünger für gutes Wachstum

Qualitätsjungpflanzen für den Gemüsegarten:

- verschiedene Salate und Kräuter
- Tomaten, Paprika, Pfefferoni
- Gurken, Zucchini, Erdbeeren, uvm.





ZUKUNFT? BEI UNS INKLUSIVE.


Jetzt Schnuppertermin vereinbaren!


www.sterner-tools.com/lehre


Starte jetzt in deine Zukunft mit einer Lehre bei sterner!


Unser Lehrbetrieb wurde in den letzten Jahren mehrfach ausgezeichnet und gehört mittlerweile zu den Besten in Oberösterreich.


Finde deinen Lehrberuf in einem der folgenden Bereiche:



 Fertigungsmesstechnik


 Kunststofftechnik


 Reinigungstechnik


 Mechatronik


 Metalltechnik


 Konstruktion

Vereinbare jetzt deinen Schnuppertermin:
lehre.at@sterner-tools.com
 07243 58 59 60

Geschätzte Ansfeldnerinnen und Ansfeldner! Liebe Kinder und Jugendliche

Langsam, aber sicher neigt sich der Winter dem Ende zu und der Frühling hält Einzug. Damit beginnt wieder eine neue Spielplatzsaison. Unsere fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aktuell schon mit den Vorbereitungen, Reparaturen und der Pflege der Spielplatzgeräte befasst um ein sicheres Spielvergnügen in gepflegter Umgebung sicherzustellen. Wie sie bestimmt nachvollziehen können, ist es trotz aller Bemühungen nicht möglich überall gleichzeitig zu sein.

Ferienprogramm

Auch die Vorbereitungen für das allseits beliebte Ferienprogramm sind am Laufen. Vorab darf gesagt werden, dass wieder viele tolle Aktivitäten angeboten werden. Das gesamte Programm und alle Veranstaltungen finden Sie ab Juni unter www.ansfelden.at/ferienaktion2024. Auch heuer können Sie Ihr Kind wieder auf digitalem Wege anmelden!

Familienfreundliche Gemeinde

Zwei öffentliche Workshops zur Zertifizierung als „Familienfreundliche Gemeinde“ fanden unter Moderation der Spes-Zukunftsakademie statt. Wünsche, Anregungen und Bedürfnisse der unterschiedlichen Altersgruppen und Lebensphasen wurden besprochen und bewertet. Gemeinsam mit meiner Stadtratskollegin Ajdina Jaksic werden in einer Projektgruppe konkrete Maßnahmen ausgearbeitet, mit Kosten hin-

terlegt und dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen.

Da das Thema Schul- und Kindergartenweg-Sicherheit eines der brennendsten Themen ist, wurden hier jedenfalls schon Maßnahmen im Bereich der Schulen in Ansfelden und Kremsdorf beauftragt! Mit der Umsetzung wird in Kürze begonnen.

Evaluierung der Jugendarbeit

Sind die angebotenen Leistungen noch zeitgemäß und werden sie noch angenommen? Profitieren vom eingesetzten Steuer-Euro soviel wie möglich Ansfeldner Jugendliche? Mit diesen Fragen und noch vielen mehr, befasst sich aktuell der Jugendausschuss unter Einbeziehung von sachkundigen Experten.

Ein großer Dank und aufrichtige Wertschätzung gebührt all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche auch in herausfordernden Zeiten Tag für Tag im Dienst für Ansfelden stehen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest! Bleiben Sie gesund und genießen Sie den Frühling in unserer Stadt. Besuchen Sie auch einen unserer vielen Spielplätze oder etwa unser Erlebnisfreibad!

Herzlichst

Ihr Stadtrat Christian Gegenhuber

Ich bin für Sie erreichbar:

Telefon: 0699/11719010

Mail: c.gegenhuber@fpoe-ansfelden.at



StR Christian Gegenhuber

Jugend, Kinderbetreuung und Schulangelegenheiten



lang:bau

Spiel & Spaß

mit der Ansfeldner Familienseite

Hier stellt Ihnen das Sabberlot Team immer wieder saisonale Ideen und Anregungen vor, die die gemeinsame Zeit mit Ihrem Kind bereichern sollen. Frühling wird's und bunt wird unsere Welt wieder!

Frühlingsfreuden

Kinder spielen, Blumen lachen,
sogar die Katze ruft miau.
Tausend Sachen kann man machen,
der Himmel ist jetzt wieder blau.

© Beat Jan

Frühlingslied

Melodie: Brüderchen komm tanz mit mir / Text: Ursula Schneider

Frühling wird's in unsrer Welt
Winter hat sich eingestellt.
Wunderbar, wunderbar,
endlich ist er wieder da.

Vögel sind nun wieder fit,
singen laut den Frühlingshit.
Wunderbar, wunderbar,
endlich ist er wieder da.

Blumen blühen jetzt wieder auf,
alle freuen sich darauf.
Wunderbar, wunderbar,
endlich ist er wieder da.

Unser Buchtipp für den FRÜHLING



Ein Elefant
mit
rosaroten
Ohren

Barbara Resch, Wolf Harranth
ab 3 Jahren

ISBN: 978-3-7026-4780-3

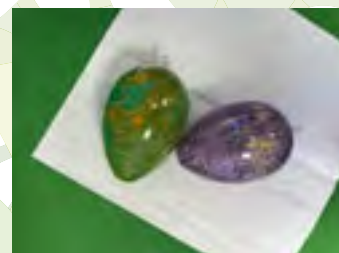
Der Elefant aus Andersland ist ein Außenseiter, den alle Tiere wegen seiner Ohren auslachen. Bis ihnen sein Freund, der kleine Elefant verrät, was es mit den rosaroten Ohren auf sich hat.

Bastelanregung:

Das Murnelschüttellei

Materialien: durchsichtige Plastikeier zum Öffnen, Farbe, Murneln,

Etwas bunte Farbe in die erste Hälfte vom Ei eintropfen. Die Murnel hineingeben, mit der zweiten Ei Hälfte verschließen und schütteln. Murnel wieder herausnehmen, trocknen lassen und fertig ist ein wunderschönes Ei für den Osterstrauch oder als Geschenk.



Ausflugstipp: Besuch in der Stadtbibliothek

Hol Dir das Buch aus unserer Stadtbibliothek und lass Dich überraschen, eine Kleinigkeit wartet auf Dich.

Bildung und Spaß im Sabberlot

Text: Pressereferat; Foto: Privat



Ansfelden hat ein Herz für Kinder und Familien: vom Kinderspielplatz, über Krabbelstube, Kindergarten bis hin zur Bibliothek und den Jugendtreffs, bieten wir unseren Bürger*innen ein abwechslungsreiches Angebot. Nicht mehr wegzudenken ist dabei das Eltern-Kind-Zentrum SABBERLOT im Stadtteil Haid. Hier gibt es wieder ein tolles Frühjahrsprogramm mit verschiedenen Aktionstagen, Spielgruppen, Sommertreffs im Juni oder verschiedene Workshops im Haus, wo die Einsatzorganisationen Polizei und Feuerwehr zu Besuch sind.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen die Veranstaltungen zur Elternbildung in den kommenden Wochen:

- Neu ist das Bildungsfrühstück für starke Eltern, wo es zuerst ein gesundes Frühstück und dann einen wertvollen Input gibt. Am Montag 13. Mai referiert Sabine Reichthaler zum Thema „Geschwister – sie streiten und lieben sich“. Los geht's um 9 Uhr im Sabberlot.
- Beim Vortrag von Werner Zechmeister „Nein“ sagen aus Liebe“ geht es darum, wie man mit diesem Wort in der Elternrolle umgeht. (9. April, 19 Uhr, € 4,- pro Teilnehmer / Elternpaar).

Das ganze Programm zum Nachlesen gibt's auf ansfelden.at/sabberlot.

Anmeldung und Infos gibt es direkt im Sabberlot: 07229/840-1138 oder ekiz@ansfelden.at.

Wir feiern 25 Jahre Sabberlot! Sei dabei!

Text: Pressereferat

Kommt und feiert die kunterbunte Sabberlot-Welt mit! Am 24. Mai sind viele bunte Ideen für Groß und Klein bereits in Planung. Sei ab 14.30 Uhr mit dabei und verbringe gemeinsam mit anderen Eltern einen lustigen Nachmittag. Für Unterhaltung, Speis und Trank ist gesorgt.

Unterwegs mit der OÖ Familienkarte

Textinfo Familienreferat Land OÖ

In den Osterferien und in den kommenden Wochen gibt es für alle Inhaber*innen der OÖ Familienkarte jede Menge tolle Aktionen und Vorteile. Die Karte bietet viele Highlights für unsere Mamas und Papas. Und so gibt es noch bis Ende der Osterferien spezielle Angebote im Rotax MAX Dome, im Postalm Winterpark und in drei Wiener Museen (Madame Tussauds, Immersium:Wien und Haus der Geschichte Österreich). Zudem gibt es auch ein spezielles Programm im Schlossmuseum Linz. Spezielle Angebote gibt es zudem für die Ausstellung „Körperwelten“ (bis 9. Juni) und den IKUNA Erlebnispark (bis 31. Oktober). Auf keinem Smartphone fehlen sollte die OÖ Familienkarte-App. Mehr Informationen zu allen Aktionen und vielen weiteren Highlights finden Sie auf **www.familienkarte.at**. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren, der Sie immer rechtzeitig über alle Aktionen informiert!

www.ansfelden.at

Familienbund-Zentrum Ansfelden „Ein Ort zum Wohlfühlen für Groß und Klein“

Textinfo: FBZ Ansfelden; Foto: Privat

Das Frühjahr hält im Familienbundzentrum Ansfelden wieder mit zahlreichen tollen Veranstaltungen Einzug! Das vielfältige Programm spannt gelungen den Bogen von Kursen für Babys, Kleinkinder und Kinder bis hin zum Teenageralter sowie umfangreichen Bewegungs- und Vortragsangeboten für Erwachsene. Das Hauptaugenmerk liegt in der Förderung und Unterstützung der eigenen Kreativität und des natürlichen Bewegungsdranges der Kleinsten.

Für frischgebackene Mamas gibt es Yoga für Schwangere, Mama/Baby-Yoga, Rückbildungsgymnastik und Beckenbodengymnastik sowie verschiedene Babyschwimmkurse und Elternbildungsvorträge. Altersentsprechende Eltern-Kind-Gruppen für „Zwergerl“, geben hier Zeit und Raum, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken. Der Nachhaltigkeitsschwerpunkt „Natürlich Familie“ wird in Bauernhofspielgruppen und Themennachmittagen am Bauernhof für Kinder und Eltern gelebt. In den Eltern-Kind-Turngruppen regen Reifen, Bälle, Seile & Co die Kinder zum Mitmachen an. Tanzbegeisterte junge Menschen dürfen sich in Ballettgruppen mit Musik von „Barbie und der Popstar“, oder in der „Time 2 Dance“-Gruppe mit cooler HipHop-Musik austoben.

Neben der körperlichen Bewegung ist auch die geistige Fitness ein Schwerpunkt: Die englischen Gruppen von „English – keep smiling“ bis „english-ready for change“ mit Native Speaker für Volksschulkinder, legen einen guten Grundstein für Sprachgefühl und Sprachkompetenz – so fällt der Schulwechsel einfach.

Interessanter Austausch

Text: Pressereferat; Foto: Privat

In Sachen Kinderbetreuung und Kinderbildung tut sich in Ansfelden so Einiges. Neben Neubauprojekten im Bereich Kindergärten und Krabbelstuben liegen uns die dringend nötigen Schulsanierungen und Erweiterungen besonders am Herzen. Dazu braucht es Unterstützung vom Land OÖ um unseren Kindern die bestmögliche Betreuung und Bildung zu ermöglichen.



„Das konstruktive Gespräch mit LH-Stellvertreterin Christine Haberlander war ein erster Schritt zur Umsetzung unserer zahlreichen Forderungen“, sind sich Bgm. Christian Partoll und Fraktionsobmann GR Markus Kullmann einig. Auch im Kindergartenbereich wurde um weitere Unterstützung des Pädagogischen Personals besonders beim Spracherwerb der Kinder ersucht.



OÖ FAMILIENBUND
Familienbundzentrum Ansfelden



Programm
Frühling | Sommer
2024

Familienbundzentrum Ansfelden
Freindorfer Str. 50, 4052 Ansfelden
0664 / 82 62 712
fbz.ansfelden@ooe.familienbund.at
www.ooe.familienbund.at/ansfelden



Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Elke-Maria Hauser hilft bei Fragen gerne weiter:
0664/8262712, fbz.ansfelden@ooe.familienbund.at
oder im Internet <https://ooe.familienbund.at/de/familienbundzentren/standorte/ansfelden.html>

Familienfreundliche Gemeinde: Kinder am Wort

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Die Stadtgemeinde Ansfelden plant sich als „Familienfreundliche Gemeinde“ zu graduieren. Dieses Audit ist ein wertvolles Werkzeug, um unter Einbindung aller Generationen familienfreundliche Maßnahmen zu setzen und den Lebensraum insgesamt zu stärken. Die Einbindung aller Generationen ist dabei ein wesentlicher Faktor!

Dazu wurden am 8. Februar die Kinder der 3b der Volksschule Haid gefragt. In einem Workshop machten sie sich Gedanken darüber, wie man Haid gestalten sollte, was fehlt und was gewünscht wird, um sich hier wohl zu fühlen. Die Ergebnisse sind ähnlich jenen aus dem Workshop „Familienfreundliches Ansfelden“ für die Erwachsenen. Vor allem in den Bereichen „Freizeit“ und „Raum wo man sich treffen kann“, kamen viele Ideen zusammen.

Die Ideen der Kinder werden nun gesichtet und von der Politik weiterverfolgt. Als Dankeschön fürs Mitmachen gab es für die Kinder ein kleines Präsent!



ZU VERKAUFEN

KREMSDORF/ANSFELDEN - 2 MODERNE DOPPELHÄUSER

- LUFT-WÄRME-PUMPE MIT HEIZ- & KÜHLFUNKTION
- PV-ANLAGE
- EIGENGÄRTEN
- MASSIV-BAUWEISE
- GARAGE
- KELLER

1A-Bau GmbH
BAUUNTERNEHMEN

WEITERE INFORMATIONEN:
Bmst. Thomas SAILER
office@1a-bau.at
0676 / 733 16 04
www.1a-bau.at

Spiel, Spaß und Spannung mit der Ferienaktion 2024

Text und Foto. Pressereferat

Spannende und aufregende Erlebnis- ausflüge, Huskies, ein Vormittag mit dem Bürgermeister oder die Bruck- ner Live Sessions: Das alles und noch

viel mehr Kreativ- und Sportange- bote gibt's bei der Ferienaktion der Stadt Ansfelden 2024, veranstaltet von unserem Jugendreferat!



Freut Euch auf einen tollen Tag im Ikuna! |

Achtung: Das Anmeldeverfahren für die Veranstaltungen funktioniert auch heuer wieder über ein Online- system. Mehr Infos bekommt Ihr ab Juni unter **ansfelden.ferienaktion. at.**

Freut euch auf tolle Erlebnisse, neue Freundschaften und spannende Er- fahrungen! Mitmachen können Ansfeldner Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, die bereits die Pflichtschule besuchen oder Gastschüler*innen sind.

- Das Ferienprogrammheft 2024 und wichtige Informationen finden Sie im Juni auf [ansfelden.at/ ferienprogramm](https://ansfelden.at/ferienprogramm)
- Der 1. Anmeldetag ist heuer am Dienstag 25. Juni am Stadamt Ansfelden im Stadtsaal.
- Bitte gleich rechtzeitig anmelden - die Teilnehmer*innenzahl ist be- grenzt!





LAND.GUT.VIERTEL.
ANSFELDEN

ENDLICH DAHEIM.

**GRUNDSTÜCKE
FÜR IHR TRAUMHAUS.**

Attraktiver Vorverkaufspreis - nur noch kurze Zeit!

PROVISIONS-
FREI VOM
BAUTRÄGER!

KONTAKTIEREN SIE UNS

[WWW.LAND-GUT-VIERTEL.AT](https://www.land-gut-viertel.at)

Ein Projekt von **AVORIS**

Minichberger

Sanitär | Bad | Heizung

OEKO-TEAM

Bahnhofstraße 17 | 4053 Ansfelden
T: 07229 / 22 22 0 | M: 0664 / 512 23 62
office@oeko-team.at | www.oeko-team.at

HEIZUNG SPINNT,
WASSER RINNT, ...
WENN'S SPRITZT,
PFAUCHT UND PUMPERT,
RUAPT'S MI ON UND
I RICHT DES KLUMPERT!



**ELEKTRO-TECHNIK
DANNINGER**

E-Mail: office@danninger.at
Internet: www.danninger.at

4052 ANSFELDEN, Anton-Bruckner-Straße 15
Telefon 0 72 29 / 87 109, Fax DW -30

Fernwärmeprojekt Großraum Ansfelden (Abwärme Papierfabrik)

Einbindung Ihrer Heizungsanlage

Die Arbeiten zum Fernwärmeprojekt Großraum Ansfelden sind voll im Gange.

Die Firma Bioenergie Nettingsdorf GmbH errichtet die Fernwärmetrasse (von der Papierfabrik bis in Ihren Heizraum) und die Wärmeübergabestation (primärer Anschluss) in Ihrem Haus.

Der Anschluss dieser Wärmeübergabestation an die Wärmeverteilung (sekundärer Anschluss) Ihres Heizsystems geschieht durch einen Installateur Ihres Vertrauens.

Wir, die Fa. Ing. Aigner Wasser Wärme Umwelt GmbH aus Neuhofen an der Krems, bieten diese Dienstleistung an. Wir haben genau auf diesem Gebiet mehrjährige Erfahrung und haben auch die notwendigen Kapazitäten bei der Planung, Technik und Montage.

Falls Sie darüber nachdenken, an das Fernwärmenetz der Bioenergie Nettingsdorf GmbH anzuschließen bzw. sich bereits dazu entschlossen haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme, um Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot für die Einbindung Ihrer Anlage ausarbeiten zu können.

Kontaktdetails:

Ing. Aigner Wasser Wärme Umwelt GmbH
Imhoffstraße 1, A-4501 Neuhofen
+43 7227 6081
office@ing-aigner.at, www.ing-aigner.at



Kulinarische Töne im Brucknerjahr

Pressereferat



Schülerinnen der Mittelschule 1 Haid mit Bgm. Christian Partoll und Lorenz Brunner

Die Stadtgemeinde Ansfelden nimmt das Brucknerjahr zum Anlass, dieses kulturelle Erbe entsprechend zu würdigen. Dabei wurden am 26. Jänner in der neuen Lehrküche der beiden Mittelschulen 1 und 2 in Haid

Schülerinnen der Mittelschule 2 Haid mit Bgm. Christian Partoll und Direktorin Martha Mann

im Rahmen des Kochunterrichts auch kulinarische Töne angeschlagen. Dabei standen Schupfnudeln, Apfelringe und Pofesen: Vorzügliche Speisen, die eine unbekannte Seite des Meisters offenbaren – sie waren Anton Bruckners Leibspeisen. Und so bekamen die Schüler*innen nicht nur eine geschichtsträchtige Lekti-

on, sondern auch eine praktische Einführung in die Zubereitung.

Bürgermeister Christian Partoll gesellte sich persönlich zu den angehenden Köch*innen und zeigte dabei nicht nur sein Engagement für die Jugend, sondern auch seine Fähigkeiten in der Küche. Zwischen Braten, Rühren, Schälen, Eier aufschlagen und Anrichten gab er den Jugendlichen wertvolle Tipps aus seiner kulinarischen Schatzkammer und stellte seine Kochkünste unter Beweis. Gemeinsam mit dem Lehrer Lorenz Brunner sorgte er dafür, dass die Kochtöpfe auf Hochtouren liefen.

Das Ergebnis: ein vorzügliches Brucknermenü, das nicht nur den Geschmacksinn traf, sondern auch die Neugierde auf weitere kulinarische Entdeckungen weckte.

Die Stadtgemeinde Ansfelden plant weitere Aktivitäten, um die verschiedenen Facetten des weltberühmten Komponisten zu erkunden und erlebbar zu machen.



Elternverein VS Haid

Textinfo: Elternverein VS Haid

Der Elternverein der Volksschule Haid setzt verschiedene beachtenswerte Aktionen. So wurden zu Weihnachten Eislaufschuhe im Wert von € 500,- angekauft. Um diese auch nützen zu können, hat man zudem noch einmal € 500,- für die Busfahrten zum Eislaufplatz gesponsert. Um auch in Zukunft die allseits beliebte Obstjause, den Besuch vom Nikolaus, Ostergeschenke und natürlich weitere Projekte der VS-Haid unterstützen zu Können, benötigt der Verein Ihre Hilfe:



Beim Elternsprechtag am 7. Mai werden von Eltern gebackene Mehlspeisen, Kaffee und Getränke an alle Besucher*innen und Lehrer*innen verkauft. Auch eine Mitgliedschaft beim Elternverein und die Zahlung des Mitgliedsbeitrags in Höhe von € 10,-/ Familie, oder eine Spende unterstützen sehr.

Sie können gerne direkt Kontakt aufnehmen unter: **ev.vs-haid@gmx.at**. Auf dem Facebook-Profil des Elternvereins bleiben Sie zudem über die laufenden Aktivitäten informiert!

Sportliche Erfolge der Mittelschule 2 Haid

Textinfo, Foto: SMS2 Haid

Großartige Erfolge können die Schüler*innen in den vergangenen Monaten im Faustball für sich verbuchen. So haben bei drei Turnieren im Februar 23 Mal Mannschaften teilgenommen. Mit sehr starken Leistungen konnten sich die Kinder beim Turnier in Kremsmünster ins Rampenlicht spielen.

Am 13. Februar fand das Faustballturnier der Ministufe (1. und 2. Klasse) in der Sporthalle Haid statt. Top organisiert von Ruben Schwarzelmüller traten Mannschaften aus Schwertberg, Freistadt, Linz-Kleinmünchen und Lambach an. Beide Mädchen-Teams der Haider Schule erreichten das Halbfinale und lan-

deten letztendlich auf Platz 3 (Mädels 2a) und Platz 4 (Mädels 1a). Die Burschen-Teams konnten Platz 5 (Burschen 2a) und Platz 8 (Burschen 1a) erspielen.

Es war ein tolles Turnier mit vielen spannenden Spielen auf hohem Niveau!!!



Kommt in unsere Jugendtreffs

Textinfo: Jugendbüro

Jugendtreff echo: Stelzhamerstraße 3, 4053 Haid; Öffnungszeiten: Dienstag: 17 bis 19 Uhr, Mittwoch: 15 bis 20 Uhr, Donnerstag: 15 bis 19 Uhr, Freitag: 15 bis 20 Uhr.

Angebote:

- Einen Garten mit Volleyball, Basketball- und Fußballplatz
- WLAN, Fernseh- und PC-Raum
- Ferienprogramm
- Beratung und Information, z. B. bei der Jobsuche, Lernhilfe und vieles mehr.

Jugendtreff shelter: Freindorfer Straße 2, 4052 Ansfelden, Öffnungs-

zeiten: Dienstag 14 bis 19 Uhr, Mittwoch 15 bis 20 Uhr und Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Angebote:

- Café- und Barbetrieb
- Computer & Internet
- Wuzzler (Tischfußball)
- TV, Playstation, Gesellschaftsspiele
- Freund/innen und nette Leute treffen, Spaß haben, gemütlich chillen,...

Jugendtreff Cheers Nettingsdorf: Treffpunkt mensch & arbeit Net-

tingsdorf: Nettingsdorfer Straße 58, 4053 Haid; Öffnungszeiten: Montag und Freitag 14 bis 19 Uhr; zusätzlich einmal im Monat an einem Samstag.

Angebote:

- Barbetrieb mit Dart und Wuzzler
- Internet-Hotspot
- Freund*innen treffen, plaudern, Spaß haben, ...
- Darüber hinaus gibt es Orientierungs- und Projektstage, Diskussions- und Bildungsveranstaltungen, Feste und Feiern sowie Einzelbegleitung von Jugendlichen in verschiedenen Lebenslagen.



Erfolgreicher Studienabschluss

Textinfo/Fotoübermittlung: die Absolventin

Mag.^a med. vet. Sarah Maria Sandmayr, geboren am 9. Oktober 1997, hat im August 2023 das Diplomstudium der Veterinärmedizin an der Veterinärmedizinischen Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und hat zur Magistra medicinae veterinariae spondiert.

Mag.^a med. vet. Sarah Maria Sandmayr ist in Berg aufgewachsen und ist die Tochter von Berta Sandmayr und Gerhard Lang.



Tolle Grooves bei der Teenie Disco

Text: Pressereferat, Foto: privat

Das städtische Jugendbüro, die Jugendtreffs und Streetwork veranstalteten am 26. Jänner im ABC-Gwölb wieder eine Teenie Disco. Spaß haben, Leute kennenlernen, coole Musik hören und gemeinsam abtanzen: das waren die Zutaten für einen gelungenen Abend. Karaoke und ein Kostümwettbewerb hielten die Stimmung hoch. Zwischendurch gab es Einlagen und Dance Battles, die gute Laune machten. Da schmeckten auch die Mocktails vorzüglich.

Studienabschlüsse bitte melden

Text: Pressereferat

Da die Stadtgemeinde Ansfelden in der Gemeindezeitung gerne von erfolgreich abgeschlossenen Studien unserer Gemeindebürger*innen berichtet, ersuchen wir um eine diesbezügliche Meldung an das Pressereferat des Stadtamtes (Telefon **840-1145** oder **presse@ansfelden.at** – Mag.^a Höllinger. Von den Universitäten erfolgt dahingehend keine Bekanntgabe.

Parken vor der Schule

Text: Pressereferat

Bitte parken Sie Ihr Auto nicht unmittelbar vor den Volksschulen, wenn Sie Ihre Kinder täglich am Morgen dorthin bringen. Immer wieder gibt es gefährliche Situationen, wo sich Kinder ihren Weg mühsam zwischen den Autos zur Schule bahnen müssen! Bitte lassen Sie entsprechende Rücksicht walten, zum Schutz Ihrer Kinder und zu Ihrem Schutz!

Erfolgreiche Ritzlhofer Absolvent*innen

Pressereferat

Am 3. Februar fand der jährliche Absolvent*innentag an der renommierten Gartenbauschule Ritzlhof statt, bei dem nicht nur die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Berufsschule, Fachschule und Abendschule zusammentrafen, sondern auch ein neuer Vorstand des Absolventen*innenverbandes gewählt wurde.

Die frisch gewählte Obfrau des Absolventen*innenverbandes ist DIⁱⁿ Sandra Eletzhofer (St. Georgen am Walde, Perg). Die Geschäftsführung des Absolventenverbandes bleibt weiterhin in den bewährten Händen des Direktors der Schule DI Dr. Wolfgang Eder.

Im Rahmen des Absolventen*innentages wurden zudem interessante



Vorträge und Workshops rund um das Thema Gartenbau angeboten. Diese boten die Möglichkeit, sich über aktuelle Entwicklungen in der Branche zu informieren und ihr Wissen zu vertiefen.

Der Absolvent*innentag an der Gartenbauschule Ritzlhof ist immer gut besucht.

Produktverkauf für den guten Zweck

Textinfo/Fotoübermittlung: Schule Ritzlhof

Im Projektunterricht an der Fachschule Ritzlhof haben die Schüler*innen der dritten Klassen nicht nur Unternehmertum, sondern auch Engagement gezeigt. Ziel war es Produkte wie Raumschmuck aus Altholz, Bienenwachsprodukte oder

selbstproduzierte Teigwaren und Pestos zu entwickeln und zu verkaufen. Wesentliches Element des Projekts „Pasta Pesto“ war der soziale Aspekt: Ein Teil des Erlöses der kreierten Produkte wurde an die Lebenshilfe Pettenbach gespendet.

Eine wertvolle Erfahrung für die persönliche und soziale Entwicklung der Jugendlichen.

Hintergrund-Infos

Die Gartenbauschule Ritzlhof ist eine führende Einrichtung in der Ausbildung von Fachleuten im Bereich Gartenbau. Der Ursprung der Schule liegt im Jahr 1875. Seither hat sich die Schule stark weiterentwickelt. Mit modernen Lehrmethoden und praxisorientiertem Unterricht bereitet die Schule ihre Absolventinnen und Absolventen auf eine erfolgreiche Karriere in der grünen Gartenbaubranche vor. Der Absolvent*innentag ist eine jährliche Veranstaltung, die den Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit bietet, sich zu vernetzen und ihr Wissen zu vertiefen.





StR. Klaus Schöngruber

Natur-, Umwelt- und Gewässerschutz

Liebe Ansfeldnerinnen! Liebe Ansfeldner!

In unserer Stadt tut sich einiges. Wir haben Anfang des Jahres den Antrag zur Einrichtung einer Klima- und Energiemodellregion eingebracht. Gemeinsam mit den Gemeinden Neuhofen, Traun, Pucking, Kematen und Piberbach wollen wir (sofern unser Antrag bewilligt wird) das Thema Klima- und Umweltschutz regional denken und weiterentwickeln. Ich bin überzeugt davon, dass Zusammenarbeit immer ein Schlüssel für das Gelingen großer Meilensteine ist und bin zuversichtlich, dass uns hier in naher Zukunft wirklich großartige regionale Maßnahmen gelingen werden. Es ist mir ein Herzensanliegen über folgendes Thema zu sprechen: Ganz oft höre ich im Gespräch mit Gemeindegewässern und Gemeindegewässern, dass wir in Ansfelden mit unseren Umweltschutzmaßnahmen ja nicht die ganze Welt retten können. Dazu möchte ich sagen: Ja das stimmt. Das ist aber auch gar nicht unser Anspruch.

Unser Beitrag zählt

Wir können die Welt und das Klima nicht alleine retten, aber wir müssen unseren Teil dazu beitragen, denn jeder Beitrag zählt. Wir haben bereits einige Schritte unternommen, um den Umwelt- und Klimaschutz in unserer Stadt zu stärken. Die Förderung von erneuerbaren Energien, die schrittweise Umrüstung der städtischen Fahrzeuge auf Elektromobilität und die geplante Renaturierung der Krems sind nur einige Beispiele für Maßnahmen, die wir aktiv angehen. Doch wir dürfen nicht stehenbleiben.

In den letzten Jahren haben wir vermehrt die Auswirkungen des Klimawandels auch in unserer eigenen Stadt erlebt. Extremwetterereignisse wie Hagel oder Hitzeperioden haben uns vor Augen geführt, dass der Klimawandel keine abstrakte Bedrohung in ferner Zukunft ist, sondern hier und jetzt spürbare Auswirkungen auf unser tägliches Leben hat. Als Stadtrat sehe ich es als meine Verantwortung an, gemeinsam mit Ihnen Maßnahmen zu

entwickeln, die unsere Stadt widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels macht.

Lokale, globale Signale

Natürlich sind wir nur ein mikroskopisch kleiner Bestandteil im Weltgeschehen. Dennoch dürfen wir nicht resignieren oder aus diesem Umstand heraus untätig bleiben. Jeder einzelne Beitrag, den wir leisten, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Indem wir als Stadtgemeinschaft Maßnahmen ergreifen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern und nachhaltige Praktiken zu fördern, senden wir ein wichtiges Signal aus. Von der lokalen auf die globale Ebene.

Es ist mir bewusst, dass es sich hier oft um komplexe Themen handelt, die nicht von heute auf morgen gelöst werden können. Dennoch dürfen wir uns nicht von ihrer Komplexität entmutigen lassen. Indem wir Schritt für Schritt vorangehen und uns miteinander für eine nachhaltige Zukunft einsetzen, können wir einen bedeutenden Unterschied machen.

Manchmal geht das schnell, aber meist braucht es viel Geduld. So wie wir unseren Kindern richtige Mülltrennung und Müllvermeidung beibringen, um die Verschmutzung unseres Planeten so in Zukunft zu verringern, sehe ich persönlich jede Maßnahme als Investment in die Zukunft. Die Früchte unseres Handelns sehen wir oft erst Jahre später.

Es braucht Zeit. Und es braucht uns alle!

In diesem Sinne lade ich Sie dazu ein, sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz in unserer Stadt einzubringen. Wir können eine lebenswerte Zukunft für uns und nachkommende Generationen schaffen.

Herzlichst Ihr
Klaus Schöngruber
Stadtrat für Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz
Telefon: 0699/181 64 501
Mail: klaus.schoengruber@icloud.com

Ansfelden setzt auf eigenen Strom

Photovoltaikoffensive in der Stadt Ansfelden im Jahr 2024

Pressereferat



Runter von den Energiekosten will die Stadt Ansfelden. Als Stadt mit vielen Einrichtungen und Gebäuden fallen jährlich große Summen an Stromkosten an. Diese Kosten sollen gesenkt und der Umwelt mit dem Ausbau der erneuerbaren Energie gedient werden. „Die Stadtgemein-

Bürgermeister Christian Partoll, Umweltstadtrat Klaus Schönggruber und Marco Schmidbauer, Leiter des Facility Managements der Stadt Ansfelden, inspizieren die Photovoltaikanlage auf dem Stadtamt.

de betreibt bereits elf Photovoltaikanlagen, so Bürgermeister Christian Partoll, „auf den Dächern unserer

städtischen Infrastruktur sollen in diesem Jahr weitere dazukommen“. Um nicht das Stromnetz zu belasten, setzt man in Ansfelden auf mittelgroße Anlagen die zur Versorgung der Gebäude selbst dienen und weniger die Einspeisung zum Ziel haben. Alle Anlagen der Stadt Ansfelden verfügen über eine Leistung von 400 kWp.

Die Entwicklung geht eindeutig Richtung erneuerbarer Energien, die Stadt Ansfelden will die Klimaneutralität bis 2030 erreicht haben. „Neben dem Erweitern des Fernwärmenetzes ist der Ausbau der städtischen Photovoltaikanlagen eine der wichtigsten Bestandteile in Richtung einer klimaneutralen Zukunft bei uns in Ansfelden“, betont Umweltstadtrat Klaus Schönggruber, „Sonnenstrom ist neben der Windkraft die sauberste Stromart, deshalb freut es mich umso mehr, dass wir als Stadt hier an einem Strang ziehen.“



**Erntefrischer
Weiß- und Grünspargel
aus unserer Region**

Ab Hof beim Mayr zu Gerling
Moos 19, 4052 Ansfelden

Informationen und Öffnungszeiten:
www.spargel-muehlberghuber.at oder Tel: 0670/205 36 48



Sachkunde-Kurse in Enns

Textinfo: Brigitte Girard

In diesem Kurs liefern Tierärztin Dr.ⁱⁿ Barbara Weidinger und Hundetrainerin Mag.^a Brigitte Girard wertvolle Tipps für den Vierbeiner.

WANN: 5. April, 3. Mai und 21. Juni:
13 bis 19 Uhr

WO: Ristorante La Tavola in Enns

Kosten: 85,- Euro

Anmeldungen via E-Mail:
office@girard.at

Stadt setzt auf klimaneutrale Flotte

Pressereferat

Die Stadt Ansfelden hat sich im Bereich der Klimaneutralität ambitionierte Ziele gesetzt. In einer Projektoffensive soll die städtische Auto- und Kleintransporterflotte bis 2030 klimaneutral werden.

So wurde als Initialzündung der erste E-Transporter für den städtischen Wirtschaftshof angekauft und Anfang Jänner im Beisein von Bgm. Christian Partoll, Fraktionsobmann GR Alfred Pointner und dem Leiter der Stadtbetriebe Ing. Martin Schnaitter übergeben und in Betrieb genommen. In weiterer Folge wird die Stadt neben dem Tausch der Klein-KFZ-Flotte auf CO₂-neutrale Modelle, die auch von der bauhofeigenen Photovoltaikanlage mit Sonnenstrom gespeist werden, auch benzinbetriebene Kleingeräte gegen Geräte mit Akkubetrieb tauschen. „Wir wissen, dass wir bis 2030 zumindest 50% unserer Fahrzeugflotte klimaneutral betreiben müssen“, so Bürgermeister Christian Partoll, der



V. l.: Ing. Martin Schnaitter, Bgm. Christian Partoll und Fraktionsobmann GR Alfred Pointner

auch den technischen Vorteil der E-Fahrzeuge speziell für den Bauhofbetrieb hervorhebt. „Hier müssen wir besonders bei den kleinen und mittleren Fahrzeugen ansetzen, da die Umstellung der LKW-Flotte technologiebedingt wohl noch länger dauern wird“. Fraktionsobmann Alfred Pointner betont die Bedeutung der Maßnahmen für die Klimaneutralität: „Bei Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen ist die Vorbildwirkung der Stadtgemeinde enorm

wichtig. Es freut mich, dass wir beim Bauhof Schritt für Schritt in Richtung Klimaneutralität gehen“.

Denn die klimaneutrale Flotte ist nur eine der Maßnahmen, die gesetzt werden. Neben der Ausstattung von öffentlichen Gebäuden mit Photovoltaikanlagen, wird derzeit auch intensiv an einer Klimastrategie gearbeitet. Und auch die Gründung einer KEM-Region ist in aller Munde und finden derzeit zahlreiche Gespräche mit den Nachbargemeinden statt.

Wir teilen regional erzeugten, grünen Strom!

Textinfo/Foto: Verein Energiewende

Der Verein Energiewende Ansfelden mit seinem Verband von Energiegemeinschaften bietet an, mit Ansfeldner Bürgerinnen und Bürgern (Freunden, Bekannten,...) im

Versorgungsgebiet der Umspannwerke Franzosenhausweg, Wegscheid und Pucking regional erzeugten Strom zu gleichermaßen fairen Tarifen für Produzenten und Konsumenten zu teilen.

Besuchen Sie dazu die Homepage:

<https://www.ew-ansfelden.at/>

Oder kontaktieren Sie einen der Berater:

Christian Werenka: 0650/3311109

Erich Schulz: 0664/1224823

Helmut Kaltenberger: 0660/3012131

Die Teilnahme an Energiegemeinschaften bedeutet nicht, dass Sie Ihren bestehenden Stromversorger wechseln müssen!



Smurfit Kappa Nettingsdorf sorgt für warme Wohnungen in Ansfelden

Fernwärmeversorgung in Betrieb!

Textinfo: Reichl&Partner; Fotos: Smurfit Kappa Nettingsdorf



V. l. LR Markus Achleitner, Bgm. Christian Partoll, CEO
Günter Hochrathner (Smurfit Kappa Nettingsdorf)
sowie Jakob Edler und Bernhard Karrer (Bioenergie)

Mit dem Fernwärmeprojekt setzt Smurfit Kappa Nettingsdorf gemeinsam mit der Bioenergie Gruppe ein Vorzeigeprojekt hinsichtlich Umweltschutz und Energieeffizienz um.

Nach zweijähriger Projektlaufphase ist die Fernwärmeauskopplung von Smurfit Kappa Nettingsdorf in Betrieb. Gemeinsam mit der weststeirischen Bioenergie Unternehmensgruppe stellt die Papierfabrik Nettingsdorf Abwärme für den Betrieb eines Fernwärmenetzes in der Stadtgemeinde Ansfelden und Umgebung zur Verfügung. Dies ist nicht nur ein weiterer Schritt die Nachhaltigkeit in der Produktion zu stärken, sondern führt auch bei den Abnehmern zu massiven CO₂-Einsparungen.

Die Fernwärme-Hauptstation ist fertiggestellt, der Netzausbau technisch abgeschlossen und die Erst-Inbetriebnahme der Energiezentrale erfolgreich durchgeführt. Nach dem ersten Probetrieb wurde die Fernwärmeversorgung ein Jahr nach dem Baubeginn am 21.

November 2023 in Betrieb genommen und versorgt bereits die ersten Gebäude mit Energie: darunter den Kindergarten Kremsdorf der als erstes öffentliches Gebäude mit der Fernwärme versorgt wurde. Auch die Volksschule Kremsdorf und die Firma Hornbach zählen bereits zu den Abnehmern. In den kommenden Wochen und Monaten wird das Netz weiter ausgebaut und weitere Haushalte angeschlossen.

Ein Projekt mit vielen Gewinnern

Das Fernwärmeprojekt führt zu einer Win-Win-Situation. Aufgrund der mit dem Projekt ermöglichten Einsparungseffekte an CO₂-Emissionen ist es in erster Linie ein großer Gewinn für die Umwelt und in zweiter Linie verringert es die Abhängigkeit von fossilen Energieimporten aus zum Teil zweifelhaften Herkunftsländern. Neben dieser profitieren auch die Anrainer*innen durch eine bessere Umgebungsluft aufgrund der verringerten Luftbelastung mit Emissionen wie Feinstaub, NO_x, SO₂ und CO₂ aus Einzelheizungen.

„Mit der Eröffnung wird hunderten Haushalten und Wirtschaftsunternehmen eine alternative Wärmeversorgung zu Öl und Gas geboten und Ansfelden einen weiteren Beitrag zum Erreichen übergeordneter Klimaziele leisten können. Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen, dass wir ein so nachhaltiges und innovatives Gemeinschaftsprojekt in unserer Stadt ansiedeln konnten“, so Bürgermeister Christian Partoll.

Energiewende-Stammtisch-Termine

Textinfo: Verein Energiewende Ansfelden

Sie möchten mehr zum Verein Energiewende Ansfelden wissen? Dann besuchen Sie einen der Stammtisch-Termine, die immer am letzten Mittwoch im Monat (27. März, 24. April, 29. Mai und 26. Juni), um 18:30 Uhr, im Gasthof Strauß, im Stüberl, stattfinden.

Hui statt pfui nach Silvester

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Am Neujahrstag waren die Müllhel- den wieder fleißig im Einsatz, um die Hinterlassenschaften der Silves- ternacht zu beseitigen. Bürgermeis-

ter Christian Partoll stellte sich für dieses Engagement mit einem gro- ßen Dankeschön ein.



Fahrplanänderungen im Zugverkehr

Textinfo: ÖÖ. Verkehrsverbund

Im Zuge des viergleisigen Ausbaus der Weststrecke zwischen Linz und Wels ist es zu Fahrplananpassungen im Nah- und Regionalverkehr im Abschnitt Nettingsdorf–Traun–Linz gekommen.

Von Linz fahren die Züge 3925 (05:48), 3927 (06:06) und 3959 (15:06 bis Traun) nicht. Von Nettingsdorf nach Linz fahren die Züge 3926 (06:22) und 3930 (06:55) nicht. Für diese Züge gibt es zahlreiche, alternative Möglichkeiten.

Ruck, zuck mit der Bahn nach Linz

Der günstigste Tempomacher nach Linz ist sicherlich die S-Bahn. In zügigen 13 bzw. 15 Minuten geht es mit der S4 von den Bahnhöfen Ansfelden in Haid und Nettingsdorf zum Linzer Hauptbahnhof. Von 6 bis 23 Uhr geht jede Stunde die S-Bahn

nach Linz, von Linz in unsere Stadt geht es jede Stunde um **:36. Der letzte Zug von Linz nach Ansfelden fährt um 23:36 Uhr. Im Pendlerverkehr in der Früh und am Abend gibt es einen 30- bzw. 15-Minuten-Takt. Ebenso attraktiv sind die Verbindungen ins Kremstal und in die Wander- und Skigebiete der Region Pyhrn-Eisenwurzen.

Achtung: Aufgrund von Bauarbeiten gibt es für die Buslinien 611 und 615 bis etwa 30. Juni ein Einbahnsystem vom KIKA bis Ansfelden Friedhof. Am 18. und 19. April (ab 20 bis 4 Uhr) sowie von 14. bis 17. Juni (ab 18 bis 5 Uhr) ist in diesem Bereich eine Totalsperre. Die Haltestelle Ansfelden Friedhof entfällt hier Richtung Haid.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Flureinigung 2024: Seid auch Ihr dabei!

Textinfo: Die Umweltprofis

Die Umweltprofis sind auch 2024 wieder für die Umwelt und ein sauberes Land unterwegs und laden alle herzlich ein, mitzumachen und achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen, Bächen und öffentlichen Grünflächen einzusammeln und fachgerecht über die Gemeinde entsorgen zu lassen. Unterstützt die regionalen Flurreinigungsaktionen, werdet Teil der Kampagne und macht Ansfelden gemeinsam noch ein Stückchen sauberer. Wenn Ihr Euch noch bis 30. Juni beteiligt, gibt es ein Gewinnspiel mit tollen Preisen!

Abfallkalender 2024

Text: Pressereferat

Der Umwelt und damit auch uns selbst zuliebe – richtige Mülltrennung und Wiederverwertung sind im Sinne der Nachhaltigkeit unverzichtbar. Dafür stehen Ihnen die verschiedensten Systeme der Abfallwirtschaft zur Verfügung. Um keine Restmüll-Entleerung oder Abholung des gelben Sackes, Altpapiers oder Biomülls zu verpassen, installieren Sie sich die **Ansfelden-App**, oder laden Sie den Kalender mit einem Click per QR-Code herunter. Um eine reibungslose Abholung zu gewährleisten, ist es notwendig, die jeweilige Tonne bzw. Säcke am Abholtag ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Ablagerungen neben der Tonne werden nicht mitgenommen.



15 Jahre Kulturreferentin

Im März 2024 sind es genau 15 Jahre, dass ich den Vorsitz im Kulturausschuss vom damaligen Bürgermeister Walter Ernhard übernommen habe. Da ich meine Kulturkarriere in Haid bei der Goldhaubengruppe im zarten Alter von acht Jahren begonnen, mit der Trachtenkapelle Haid und schlussendlich als Gründungsmitglied bei der Theatergruppe Siedlerverein Ansfelden fortgesetzt habe, fühlte ich mich der Kultur in Ansfelden schon immer sehr verbunden. Der Kulturausschuss war für mich daher eine Aufgabe, der ich mich gerne gewidmet habe – und es auch immer noch gerne tue.

Ganz besonders in einem so speziellen Kulturjahr wie 2024. Der 200. Geburtstag vom berühmtesten Sohn der Stadt,

vom weltweit anerkannten Symphoniker Anton Bruckner, zieht sich als roter Faden bereits seit letztem Jahr durch das Kulturprogramm seines Geburtsortes und wird uns heuer noch viele Gelegenheiten zur Freude und zum Mitfeiern bringen.

Bitte informieren Sie sich in der an alle Haushalte ausgeschickten Kultur-Broschüre und im Internet über die Angebote. Lassen wir unseren Toni gemeinsam ausgiebig hochleben! Zudem darf ich Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Osterfest wünschen!

Ihre Kulturreferentin
 LAbg. Renate Heitz
 Telefon: 0699/17260470
 E-Mail: renate.heitz@liwest.at



LAbg. GRⁱⁿ Renate Heitz
Kulturausschuss



| Angelobung im Jahr 2009



| Im Jänner 2024 beim Jubiläumskonzert im Ritzlthof.



Ob Gasgerät oder Wärmepumpe, wir helfen Ihnen einen energiesparende Betrieb ihres Heizungsgerätes zu gewährleisten.

Vereinbaren Sie einen Wartungstermin.

Die Sicherheit und die Funktion Ihres Heizgerätes ist uns wichtig!

Firma HKLS | Wiener Bundesstraße 28 | 4060 Leonding

**HEIZUNG
 KLIMA
 LÜFTUNG
 SANITÄR
 LECKORTUNG**

**Tel. 0660 290 34 57
office@hkls-service.at**

www.hkls-service.at

Bruckner-Symphoniewanderweg: Der neue Erlebnisweg zum Jubiläumsjahr

Textinfo/Fotos: EXTRAPLAN



Anton Bruckners Symphonien aktiv erleben und spielerisch begreifen können – und das während einer entspannten Wanderung durch die sanften Hügel des Alpenvorlands: All das lässt sich am Anton-Bruckner-Symphoniewanderweg zwischen Ansfelden und St. Florian genießen. Die vollständige Strecke des Wanderwegs (8,3 Kilometer) führt vom Anton-Bruckner-Centrum in Ansfelden bis ins Innere des Stiftes St. Florian. An diesen beiden Orten befindet sich eine Start- bzw. Zielstation, der Weg kann in beide Richtungen begangen werden.

Die Stationen am Weg

Derzeit werden elf neue Erlebnisstationen errichtet, die einen haptisch-sinnlichen Zugang zu Bruckners symphonischen Werken bieten. Kleine, interaktive Spiele regen die Wanderfreudigen dazu an, sich näher mit dem Leben Anton Bruckners zu befassen und analoge Klangob-

Die neuen Stationen am Anton-Bruckner-Symphoniewanderweg versprechen viel Spaß und Spannung für die ganze Familie.

jekte lassen das Publikum Aspekte seiner Symphonien auditiv erfahren. Die Stationstexte beziehen sich auf zwei inhaltliche Ebenen: Bruckners Symphonien und Bruckners Leben. Angereichert sind sie mit passenden Zitaten von und über Bruckner sowie musiktheoretischen Hinweisen.

Interaktiver Zugang

Die hublz-App leitet thematisch weiter in die Tiefe. Zwei Avatare begleiten die Besucher*innen am Weg. So gewinnt das Ausflugsziel für Bruckner-Kenner*innen- und -Neugierige, aber auch für ein junges Publikum an Attraktivität.

Der neu gestaltete Weg ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Dafür

gibt es nicht nur die aktivierenden Klangobjekte, sondern auch viele analoge sowie digitale Rätsel und Wegspiele, die man gemeinsam durchführen kann. Speziell Kinder und Jugendliche werden in der verknüpften App mit Geschichten im Hörspiel-Format abgeholt.

Konzert für Anton Bruckner: MY WAY!

Textinfo: Anton Bruckner Kirchenchor

Mit Orgelimpressionen, einem top Akkordeon-Ensemble und Gastängern aus Opponitz und Grein, möchte Sie der Anton Bruckner Kirchenchor ein wenig in die Welt von Anton Bruckner entführen.

Lassen Sie uns gemeinsam unseren genius loci, Anton Bruckner, gemeinsam feiern und hochleben.

WO? Am **22. Juni** um **19.30 Uhr** in der **Pfarrkirche Ansfelden**.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsam Agropolis Österreich



LAND
NIEDERÖSTERREICH



100 Jahre Brucknerbund Ansfelden

Textinfo: Brucknerbund Ansfelden; Foto: © Reinhard Winkler

1924, zur 100. Wiederkehr des Geburtstages des berühmtesten Sohnes Ansfeldens wurde in der Nähe seines Geburtshauses ein Denkmal zu Ehren Anton Bruckners enthüllt (siehe Foto) und zu diesem Anlass auch der „Brucknerbund Ansfelden“ gegründet. Anfangs noch als „Grabschutzverein“ zur Pflege und zum Erhalt des Grabes von Bruckners Vater (heute noch neben der Pfarrkirche Ansfelden zu besichtigen), organisiert der Verein mittlerweile auch viele Konzerte und andere Veranstaltungen. So zählen die Reihe „**Bruckner200®**“ im November und der Brucknerfrühling im Mai zu festen Bestandteilen des kulturellen Angebots im Kalender der Stadt Ansfelden.

Zum 100. Geburtstag des Vereins gibt es heuer beim Brucknerfrühling vom 9. bis 12. Mai ein ganz besonderes musikalisches Angebot: Am 9. Mai gestalten Schüler*innen der LMS Neuhofen/Krems den Got-

tesdienst, am 10. Mai findet vormittags ein Workshop für Kinder im Pfarrhof statt. Ein Festgottesdienst mit dem Anton Bruckner Kirchenchor, Gabriele Holzner, Sopran und Maria Kürner, Orgel, beschließt am 12. Mai um 9 Uhr den Veranstaltungsreigen.

Der Höhepunkt des Brucknerfrühlings 2024 ist aber zweifellos am 11. Mai um 19.30 Uhr das Festkonzert zum 100. Geburtstag des Brucknerbundes Ansfelden mit einer Aufführung der 7. Symphonie von Anton Bruckner in einer Kammermusikversion von 9 Instrumente von Hanns Eisler, Karl Stein und Erwin Rankl.

Falls Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, (15 € pro Jahr für eine einfache Mitgliedschaft, Fördermitgliedschaften sind natürlich auch möglich) schreiben Sie gerne unverbindlich an **office@brucknerbund-ansfelden.at**.

Alle weiteren Informationen zum Brucknerfrühling, zu einer Mitgliedschaft und allen Veranstaltungen finden Sie auf **www.brucknerbund-ansfelden.at**.

Obmann des Brucknerbundes Ansfelden, Peter Aigner, freut sich auf Ihren Besuch.



Wanderung auf den Spuren Bruckners

Textinfo: Reinhart Steindl; Foto: Privat

Gemeinsam und in der Gruppe wandern macht mehr Spaß. Reinhart Steindl hat dazu eine besondere Idee. Als zertifizierter Pilgerberater macht er sich gemeinsam mit Ihnen auf Wanderschaft am Symphoniewanderweg (Streckenlänge neun Kilometer, 210 Höhenmeter).

Programm

- Beginn mit Besichtigung Anton Bruckners Geburtshaus
- Wanderung am Anton-Bruckner-Symphoniewanderweg nach St. Florian, mit 10 Stationen, Schautafeln von Bruckners Leben sowie Anekdoten und spirituellen Gedanken
- Besichtigung der Grabstätte unter der Orgel
- Gemeinsames Mittagessen
- Alternativ: Zurückwanderung oder mit Taxi (kostenpflichtig) zum Ausgangspunkt

Termine:

11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September und 12. Oktober

Voraussetzung: Kondition für zwei Stunden wandern

Unkostenbeitrag: € 6.–

Anmeldung und nähere Infos:

Reinhart Steindl (zert. Pilgerbegleiter), 4052 Ansfelden, Audorfer Straße 31, Telefon: 0699/10038975.

Veranstaltungen April bis Juni 2024

APRIL

Sa., 06.04., ABC-Saal, 16 Uhr

Kindertheater: THEATER TIP TAP – Die Biene Maja

Veranstalter: Kulturreferat Ansfelden

Fr., 12.04., ABC-Saal, 19.30 Uhr

THEATER INNENSTADT – Hier ist man Mensch – Die Peter Alexander Show

Veranstalter: Kulturreferat Ansfelden

So., 14.04., Pfarrhof Ansfelden, 10 Uhr

Konzert der Musikschulen des Bezirks

Fr., 19.04., ABC-Gwölb, 17 Uhr

Lesung für Kinder: Gittis Abendgeschichten

Veranstalter: Kulturreferat Ansfelden

Mi., 24.04., Kremsbrücke Ansfelden

GehDenken 2024 „Recht und Gerechtigkeit“

So., 28.04., Pfarre Haid, 13 bis 18 Uhr

Benefizveranstaltung zur Turmsanierung

Veranstalter: Kulturverein Haid

Di., 30.04., Feuerwehrhaus FF Nettingsdorf

Maibaumaufstellen

Veranstalter: FF Nettingsdorf

MAI

Sa., 04.05., Ansfelden

Floriani-Feier der Feuerwehren der Stadtgemeinde Ansfelden

Sa., 04.05., Old City Pub/ABC, 15 Uhr

Motorrad- und Rollerweihe

Do., 09. bis So., 12.05.

Pfarrkirche und Pfarrhof Ansfelden

Brucknerfrühling 2024:

100 Jahre Brucknerbund Ansfelden

Sa., 11.05., ABC, 18 Uhr

Bruckner Salon mit Norbert Trawöger – Gesprächsrunde

Do., 23.05., Stadtgebiet Ansfelden

Wagner radelt Bruckner: 9 Sinfonien in 9 Minuten

Ab Fr., 24.05., Bachbauerngut

Theater am Heubod'n

Weitere Termine: 25., 29. und 31. Mai sowie 1., 7. und 8. Juni (jeweils 20 Uhr; 26. Mai und 2. Juni (jeweils 17 Uhr)

Sa., 25.05., Ritzlhof

Mostkost Ansfelden

So., 26.05., Pfarrhof Ansfelden, 10 Uhr

Konzert der Musikschulen des Bezirks

Do., 30.05., ab 9 Uhr

Feldmesse in Ritzlhof bzw. Prozessionen in Ansfelden und Haid

JUNI

Sa., 01.06., Pfarre Ansfelden, Pfarrfest

Veranstalter: Pfarre Ansfelden

Sa., 08.06., Feuerwehrhaus Freindorf

Feuerwehrfest der FF Freindorf

So., 09.06., Pfarrhof Ansfelden, 10 Uhr

Konzert der Musikschulen des Bezirks

Do., 20.06., ABC-Galerie, 19 Uhr

Vernissage „Bruc.KiNDER.SPIEL“

Veranstalter: Kulturreferat Ansfelden

Fr., 21.06., UNION HAKA-Arena Ansfelden

Sonnwendfeier

(Ersatztermin bei Schlechtwetter 22.06.)

Veranstalter Union Haka Küche Ansfelden

Sa., 22.06., Pfarrkirche Ansfelden, 19.30 Uhr

Konzert „I did it my way“

Veranstalter: Anton Bruckner Kirchenchor

Sa., 22.06., Ritzlhof

Konzert im Ritzlhof

Veranstalter: Werksmusik Nettingsdorf

So., 23.06., Pfarrhof Ansfelden, 10 Uhr

Konzert der Musikschulen des Bezirks

29. und 30. 06., Haid Hauptplatz

Stadtfest 2024

Veranstalter: Stadtgemeinde Ansfelden

ABC Frühling



ANTON
BRUCKNER
CENTRUM
ANSFELDEN

Blechsalat

„Brass aus der Stahlstadt“ Brasskonzert

Sa. 13.04.2024 | 19:30 Uhr



APR
13

video.sckre

„Into the Woid“ Ausstellung

Do. 18.04.2024 | 19:00 Uhr



Support : Andaka

Ausstellungscode: 26.05.2024

APR
18

Robert Palfrader

„Allein“ Kabarett

Fr. 19.04.2024 | 19:30 Uhr



APR
19

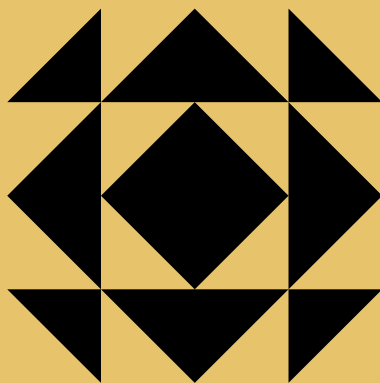


SINFONIE
CAFE
IM ABC

Fr. 26.04.2024

Liveband: Chopstick Jacksons

Freiwillige Spende



Peter Mayer Hofkapelle

Support: fluadan und de feinspitz - Konzert

Fr. 03.05.2024 | 19:30 Uhr



MAI
03

Linzer Puppentheater

„Kasperl und die Drachenschätze“

Sa. 04.05.2024 | 16:00 Uhr



3+

MAI
04

Nadja Maleh

„Bussi, Bussi“

Fr. 10.05.2024 | 19:30 Uhr



MAI
10



SINFONIE
CAFE
IM ABC

Fr. 24.05.2024

Liveband: D'Austronauten

Freiwillige Spende

Gutschein für einen Gratis-Verlänger-
ten bei Konsum einer Mehlspeise
im Sinfonie Cafe gültig bis
24.05.24



Kartenservice: Online unter <https://abc.ansfelden.at> oder www.digiticket24.com und
persönlich im Anton Bruckner Centrum, C.A. Carlonestraße 2, 4052 Ansfelden, 07229 840 3111
Öffnungszeiten: Di 08 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr, Feiertag: geschlossen oder
Bürgerservicestelle im Stadtamt Ansfelden, Hauptplatz 41, 4053 Haid/Ansfelden
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7-12 Uhr; jeden Donnerstag von 15-18 Uhr;
jeden Dienstag von 14-16 Uhr; SINFONIE CAFE ist jeden Freitag ab 14:00 Uhr geöffnet.

Anton-Bruckner-Museum

Textinfo: OÖ. Landeskultur GmbH; Fotos: Pressereferat



Im Jahr 1971 wurde das Geburtshaus des berühmten Komponisten und Kirchenmusikers Prof. Anton Bruckner, welcher am 4. September 1824 in Ansfelden geboren wurde, zu einer Gedenkstätte ausgebaut. Am 2. April 2014 wurde das neue, frisch renovierte Anton-Bruckner-Museum feierlich eröffnet.

Das Anton-Bruckner-Museum befindet sich in der Augustinerstraße 3, neben der Pfarrkirche Ansfelden. E-Mail: brucknermuseum@ooelkg.at; Telefon: 0664/ 60072 522 93.

Anlässlich des 200. Geburtstages von Anton Bruckner im Jahr 2024 veranstaltet das Land Oberösterreich die OÖ KulturEXPO. Im Geburtshaus Bruckners wird in diesem

Rahmen neben der modifizierten Dauerausstellung, die unter anderem originale Kleidungsstücke des Musikers enthält, die Sonderausstellung „Anton Bruckner – Von Marmer bis Mythos“ gezeigt. Außerdem wurden neue Öffnungszeiten fixiert.

Öffnungszeiten ab 4. Mai bis 27. Oktober

Dienstag: 10–13 Uhr

Mittwoch: 10–13 sowie 15–18 Uhr

Donnerstag: 10–13 sowie 15–18 Uhr

Samstag, Sonn-/Feiertag: 10–16 Uhr

Ein Besuch ist auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich!

Anmeldung für Führungen für Erwachsene und Schulklassen: **kultur-**

vermittlung@ooelkg.at oder +43 (0)732 7720 522 22. Anmeldefrist: zwei Wochen.

Das Anton-Bruckner-Museum Ansfelden stellt das Leben und Werk des Komponisten Anton Bruckners in seinen wesentlichen Zügen anschaulich dar. Anton Bruckner gilt nicht umsonst als DER oberösterreichische Komponist schlechthin. Gerade deshalb war es das Ziel der neuen musealen Präsentation, zur Wiedereröffnung im Jahre 2014 auch interessierte Laien oder musikalische „Einsteiger“ anzusprechen. Es ist das weltweit einzige Museum, welches sich ausschließlich der Persönlichkeit Anton Bruckners widmet.

Malereibetrieb
Niederleitner GmbH
Meisterbetrieb seit 1978

4050 Traun, Joh.-Roithner-Str.9, Tel. 07229 - 65081
office@malerei-niederleitner.at malerei-niederleitner.at

SIMADER
Baumeister und Zimmermeister GmbH
Sägewerk und Baustoffhandel

4181 Oberneukirchen
Tel.: 07212 / 7212
4020 Linz
Tel.: 0732 / 65 65 94
www.simader.at
sekretariat@simader.at

Frauenmonat im Anton Bruckner Centrum

Text: Pressereferat; Fotos: Privat



Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März, stand das Kulturprogramm in unserer Kulturtankstelle im März ganz im Zeichen des starken Geschlechts. Und so machten die Schick Sisters samt ihrem Support Cecilia den schwungvollen Auf-

takt mit ihrer mitreißenden Musik. Hinaus aus dem Alltag, hinein ins Konzert! Die drei Schwestern hinterließen ein glückliches Publikum, das mit einem Lächeln nach Hause ging. Unter dem Motto „Luftveränderung“ haben sich die fünf Musikerinnen

von quintTTTonic gefunden, um ihr Publikum auf musikalische Reisen durch die verschiedenen Genres mitzunehmen. Brassmusik generiert den echten Sound, der das Wuintett auszeichnet. Da hieß es einfach zurücklehnen und berauschen lassen.

Eine Sinfonie des Geschmacks

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Eine „Sinfonie“ des Geschmacks ist das Sinfonie-Café, das jeden Freitag ab 14 Uhr im ABC seine Pforten öffnet. Achtung in den Osterferien bleibt das Café geschlossen. Ein Freitagnachmittag mit Café, Plausch und Mehlspeisen ist der beste Kick-Off für jedes Wochenende!

Tischreservierungen sind möglich unter: sinfonie@ansfelden.at oder +43 7229/840-3150.

Live-Musik ab jeweils 17 Uhr:

- Freitag 26. April: The Chopstick Jacksons – Cowboy Techno
- Freitag 24. Mai: D'Austronauten



Geschichtsträchtige Lesung in der Stadtbibliothek

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Bei der Lesung „Ruma – Es war einmal“ – mit Konsulentin Maria Weiss in der Ansfeldner Stadtbibliothek am 7. Februar war neben zahlreichen Besucher*innen auch die Enkeltochter des ehemaligen Ansfeldner Bürgermeisters Josef Redleitner anwesend. Da gab es viel zu bereden und gemeinsam mit Konsulentin Maria Weiss über die „alten Zeiten“ und die Donauschwaben in Ansfelden zu sprechen. Maria Weiss hat die Geschichte ihres Herkunftsortes in der Nähe von Belgrad festgehalten. In



anschaulicher und unterhaltsamer Art und Weise erzählt sie darin aus dem Alltag der Rumaer Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Davon haben sich viele Menschen vor Ort überzeugt. Musikalisch begleitete LABg. Renate Heitz auf der Gitarre die berührende Lesung.

V.r.: Bgm. Christian Partoll, Konsulentin Maria Weiss, LABg. Renate Heitz und Bibliotheksleiter Thomas Friedrich

Musiksommer Haid 2024: Patenschaften gesucht

Textinfo, Foto: Kulturverein Haid

Der Musiksommer Haid ist ein Instrumental-Schnupper-Camp für Kinder von 6 bis 12 Jahren, wo diese ihre ersten musikalischen Erfahrungen sammeln können und vielleicht die Liebe zur Musik entdecken.

Heuer können die Teilnehmer*innen aus folgenden Instrumenten wählen: Akkordeon, Blockflöte, Geige, Gitarre, Klarinette, Klavier, Schlagwerk, Trompete, Tenorhorn. Umrahmt wird der Tag von je einer Einheit Chor, oder Elementarer Musikpädagogik mit Nicole Heibl, da eine musikalische Grundbildung essenziell ist und gemeinsames Singen außerdem auch das soziale Miteinander fördert.

Um diesen Kurs allen Kindern zu ermöglichen, ist der Veranstalter Kulturverein Haid bemüht, die Kurs-



gebühr möglichst niedrig zu halten. Dieser übernimmt daher 30% der Gesamtkosten und ist auf der Suche nach Ihrer Unterstützung. Mit einer Kinderpatenschaft von 30 Euro pro Kind ermöglichen Sie Teilnehmer*innen den ersten Kontakt zur Musikerziehung.

Bankverbindung:

Kulturverein Haid, Sparkasse OÖ; IBAN: AT96 2032 0321 0066 9014; Verwendungszweck: „Patenschaft“

Bei Fragen schreiben Sie bitte eine E-Mail an: **musiksommerhaid@gmail.com**.

VALETTA
KUNSTSTOFF-UND MARKISEN

AKTION -30%
AUF AUSGEWÄHLTE MARKISEN

FUNNY SUMMER MARKISENAKTION
Erhalten Sie -30 % auf ausgewählte Markisen! Solange der Vorrat reicht!



Symbolbild

Hier gehts zu den Projekten:

NH NEUE HEIMAT
wohnen & wohlfühlen

Jetzt ein schönes Zuhause zu fairen Preisen finden.

Stöbern und gleich anmelden:
www.neue-heimat-ooe.at/in-bau

Neues aus der Landesmusikschule Ansfelden

Textinfo: Landesmusikschule; Foto Thomas Doss

Dirigierwettbewerb des OÖ Blasmusikverbandes

Die nächste Generation von Dirigenten steht bereit. Vom 26. bis 28. Jänner fand mit der Militärmusik OÖ ein Dirigierworkshop mit anschließendem Dirigierwettbewerb über drei Runden in Grieskirchen statt. Wir gratulieren dem Ansfeldner Schüler Bernhard Müller aus der Dirigierklasse von Thomas Doss zum Sieg des Wettbewerbes.

Zusätzlich unter die besten sechs Teilnehmer kam mit Simon Zirweg ebenfalls ein Schüler der EBO-Klassen von Thomas Doss.

Das Team der Landesmusikschule gratuliert allen Teilnehmern und besonders unseren Schülern zu ihren Erfolgen.

Die Landesmusikschule gratuliert

Maria Klebel aus der Schlagwerkklasse von Ingomar Müller bekam nach ihrem erfolgreichen Studium



V. l.: Lukas Spießberger, Bernhard Müller, Elisa Lapan

in Linz und Wien eine Anstellung als Schlagwerklehrerin im Landesmusikschulwerk Oberösterreich. Nun ist sie auch Mitglied im Ensemble der Musicalabteilung am Linzer Musiktheater.

David Decker aus der Klarinettenklasse von Manfred Grillnberger

spielte in der letzten Theatersaison am Linzer Musiktheater im Musical „Natascha, Pierre und der große Komet von 1812“, erfolgreich als Bühnenmusiker mit.

Achtung!

Der Einschreibtermin für das kommende Schuljahr in der Landesmusikschule findet in der Schnupperwoche von 15. bis 19. April statt.



Wir trauern um Helmut Roth

Die Stadtgemeinde Ansfelden gibt in tiefer Trauer bekannt, dass Vzlt. Konsulent Helmut Roth am 14. Februar im 84. Lebensjahr, versehen mit den hl. Sakramenten, von uns gegangen ist. Die alte Heimat von Helmut Roth, das Egerland, hat ihm wichtige Talente in die Wege gelegt, nämlich die Volkskultur mit der Verbundenheit zur Heimat zum Ausdruck zu bringen. Schon mit 18 Jahren begann er seine Tanzfähigkeiten zu erwerben und mit

seiner Gattin zu perfektionieren. Er beherrschte 120 Volkstänze. 1980 gründete er die Volkstanzgruppe Ansfelden, die über 30 Jahre fixer Bestandteil im Ansfeldner Kulturgesehehen war. Für sein Engagement und sein Wirken erhielt er am 27. September 2009 das Kulturehrenzeichen der Stadtgemeinde Ansfelden.

Unser tiefstes Beileid gilt seiner Gattin Hilde und all seinen Angehörigen. Die Stadtgemeinde Ansfelden wird ihrem Kultureh-



renzeichenträger stets ein würdiges Andenken bereiten und dankt ihm sehr herzlich für sein Engagement!

Faschingsdienstag in Ansfelden

Pressereferat



Kunterbunt und laut – die Kindergartengruppen von Haid 2 und HaidPark zogen gemeinsam mit Schüler*innen der Volksschule Haid, einer Abordnung der Trachtenkapelle Haid und der 1. Trauner Faschingsgilde in einem kleinen Umzug bis zum Stadtamt in Haid. Da waren die großen und kleinen Narren los. Den würdigen Abschluss der Veranstaltung gab es am Festplatz. Löwen, Piraten, Supermänner und Marienkäfer, so was sieht das Amt nicht alle Tage!

„Helau, Alaaf oder „Griaß Di“ – schön, dass wir heute ein wenig Fasching feiern. Danke allen für den lustigen und schönen Besuch. Und ein herzliches Dankeschön an die Musikantinnen und Musikanten, sie haben für eine tolle Stimmung gesorgt!“, so Bürgermeister Christian Partoll.



Freude an den Volksschulen

Faschingsdienstag – oder die 5. Jahreszeit, die in Ansfelden da ihren Höhepunkt erlebte. Bevor es aber mit Faschingsumzug und Musik so

richtig rund ging, hat Bgm. Christian Partoll in den drei Volksschulen in Ansfelden, Haid und Kremsdorf leckere Faschingskräpfen verteilt. Die Freude war da nicht nur bei den Kleinen ganz groß!



Fasching in Ansfelden

Textinfo: Kinderfreunde Haid/Ansfelden; Fotos: Klaus Schöngruber

In Kärnten sagt man Lei Lei, in Köln Alaaf und in Mainz Helau: Die Rede ist von der närrischen Zeit, oder der fünften Jahreszeit. In Ansfelden feiern das vor allem die Kinder bei den Veranstaltungen in Ansfelden und Haid. Aber auch beim Pfarrfasching in Haid kam das Narrentum nicht zu kurz.

Kinderfasching in Ansfelden

Wenn Außerirdische, Zauberer, Hexen, Cowboys, Feen, Roboter, Prinzessinnen und Bienen in das ABC strömen, dann ist der Kinderfasching des Elternvereins der VS Ansfelden angesagt. Viele Narren – große wie kleine – feierten am 20. Jänner eine große Faschingsparty. Einmal in eine neue und ganz andere Rolle schlüpfen – dieser Wunsch ging für viele Kids in Erfüllung! Das Organisationsteam zog dabei alle Register und sorgte für eine ausgelassene Stimmung. Die Kinder waren begeistert, sie sangen und schwangen mit vollem Elan mit. Kurzum es war ein Nachmittag voller Spaß und Freude!

Viele Eltern halfen mit, um den Kids und ihren Eltern ein rauschendes Fest zu bereiten. Und das Glitzern in den Augen war wahrlich nicht zu übersehen. Für das leibliche Wohl gab es flaumige Krapfen und eine Tombola mit tollen Preisen!

Ein Kinderfasching, der die Welt rettet

Am 21. Jänner luden die Kinderfreunde und Rote Falken Haid-Ansfelden zum kunterbunten Faschingsfest in den Rathaussaal ein.

Viele Faschingsbegeisterte haben einen wunderbaren Nachmittag verbracht.

Stargast auf dem Kinderfasching war eine Schildkröte: ihr Name ist Taba und sie hatte eine klare Mission im Gepäck – gemeinsam mit den Kindern soll die Welt gerettet werden! Am Ende des Mitmach-Programms war die Schildkröte fröhlich: Die Kinder beim Fasching haben gemeinsam mit Taba unter anderem die Meere vom Plastik befreit, sogar alte Fischernetze wurden herausgefischt.



Pfarrfasching in Haid

Pressereferat

Beste Stimmung herrschte auch am 11. Februar beim Faschingsgottesdienst und Kinderfasching in der Pfarre Haid. Singen, Tanzen, Lachen und Toben war angesagt, fröhliche Kinder und Polonaise Blankenese inklusive. Da sind Marienkäfer und Bienen ausgeschwärmt, Erdbeeren aus dem Boden geschossen und Cowboys durch die Prärie geritten.





Vbgm. Thomas Unger

Ausschuss für Sport- und Freizeitangelegenheiten

Liebe Ansfeldnerinnen und Ansfeldner!

Der Frühling hat uns schon voll eingefangen. Die Bäume, Sträucher und Wiesen beginnen zu blühen und zu duften. Da steigt das Bedürfnis von uns allen wieder noch mehr raus in die frische Luft und in die Natur zu gehen. Bewegung in der Natur hält uns fit und vor allem gesund. Dazu haben wir 2023 unseren Aktivzonenplan erneuert und werden Euch unsere Bewegungstrecken in den nächsten Wochen noch genauer vorstellen.

Auch ein Besuch unseres Motorikparks® lohnt sich. Probieren Sie die Vielzahl der Geräte, testen Sie Ihre Motorik, Ihr Gleichgewicht oder Ihre Ausdauer. Neben dem sportlichen Aspekt kommt auch der Spaß sicher nicht zu kurz. Das Bogensportzentrum ist täglich geöffnet und lädt zu einer netten Runde im 3D-Parcours ein.

Wer Lust hat, kann im April bei Schnupperkursen im Golfclub Ansfelden das Spiel in Wald und Wiese kennenlernen und wird überrascht sein, wo die weißen Bälle überall hinfliegen können. Nicht weit davon entfernt bildet der Symphonie-Wanderweg eine wunderbare Bewegungstrecke zwischen Ansfelden und St. Florian – ideal im Brucknerjahr 2024.

Die Meisterschaft der Fußballvereine Ansfelden (Bezirksliga) und Haid (1. Mitte) sind gerade gestartet und freuen sich über Ihre Unterstützung. Tennis in Haid und Nettingsdorf, Stockschießen in allen Stadtteilen oder Volleyball in Ansfelden und Nettingsdorf sind ebenfalls noch Möglichkeiten um sich sportlich zu betätigen.

Ab Mai steht Ihnen auch unser schönes Erlebnisfreibad wieder zur Verfügung. Hier darf ich auf die Familien-Saisonkarte hinweisen, welche wir wieder zum Sonderpreis von Euro 99,- im Vorverkauf (Stadtamt) anbieten.

Ein besonderes sportliches Highlight wird wieder unser Familien-Radwandertag. Heuer starten wir am 30. Juni – die genaue Strecke werden wir noch festlegen. Wir freuen uns über die Teilnahme von möglichst vielen bewegungsfreudigen Menschen.

Abschließend darf ich noch eines wünschen: Bleiben Sie gesund und verletzungsfrei.

Ihr Vbgm. Thomas Unger

Telefon: 0660/6577919

E-Mail: unger@swwooe.at

Sportveranstaltungen April bis Juli 2024

Datum	Ort	Veranstaltung	Veranstalter
So, 21. April 2024	Rathausaal Haid	Schach-Stadtmeisterschaft	ASK Nettingsdorf Schach, Stadtgemeinde Ansfelden
Sa, 11. Mai 2024	Golfclub Stärk-Ansfelden	Golf-Stadtmeisterschaft (Team)	Golfclub Stärk Linz-Ansfelden Stadtgemeinde Ansfelden
14. bis 17. Mai 2024	Stockbahnen SU Hakaküche Ansfelden Stocksport	Asphaltstock-Stadtmeisterschaft	SU Hakaküche Ansfelden Stocksport Stadtgemeinde Ansfelden
Fr, 14. Juni 2024	Freisportgelände NMS Haid 2	Leichtathletik-Stadtmeisterschaft	Allgemeiner Turnverein Ansfelden, Stadtgemeinde Ansfelden
So, 30. Juni 2024	Stadtgebiet	Familien-Radwandertag	ARBÖ Stadt Ansfelden, Stadtgemeinde Ansfelden
Sa, 27. Juli – So, 28. Juli 2024	Golfclub Stärk-Ansfelden	Golf-Stadtmeisterschaft (Einzel)	Golfclub Stärk Linz-Ansfelden Stadtgemeinde Ansfelden

Nähere Informationen und Details über die gemeindeeigenen Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Ansfelden – Freizeit/Sport – Veranstaltungen ersichtlich. Außerdem steht Ihnen das Sportbüro, Frau Iris Podechtl (Tel.: 07229/840 DW 1141) während der Amtsstunden jederzeit zur Verfügung. Änderungen, Ergänzungen etc., jederzeit vorbehalten.

Erlebnisfreibad Ansfelden Mein Ferienclub mit Spiel und Spaß

Pressereferat

4053 Haid, Sportallee 1 (gegenüber ÖBB-Haltestelle Ansfelden)
Tel.: (07229) 840-DW 2210 Bademeister, Tel.: (07229) 840-DW 2211 Kassa

Wir haben spätestens ab **15. Mai** wieder von **10 bis 19 Uhr** für Sie geöffnet! Unser Buffetpächter bietet für unsere Gäste frische Speisen, Obst & Gemüse, lässige Musik und noch vieles mehr!

Ein paar Zahlen:

Gesamtfläche: 23.000 m²

Wasserfläche: 1.400 m²

Becken: 1 Schwimmer (12,5 x 25 m), 1 Springer (11 x 12 m, 4 m Tiefe), 1 Erlebnisbecken (744 m²), 3 Kinderbecken à 5 x 5 m

Liegefläche: rund 9.000 m² mit altem Baumbestand

Das Erlebnisfreibad Ansfelden ist neben seinen zahlreichen Attraktionen, fairen Preisen und Familienan-

geboten auch für seine Architektur bekannt, die sich wunderbar in die Landschaft integriert.



Weitere Infos erhalten Sie unter:
www.ansfelden.at > Freizeit | Kultur | Sport > Erlebnisfreibad



Sie wollen
Ihr Eigenheim
sanieren?

SPARKASSE
Oberösterreich

Beratungstage
Sanieren. Fördern. Finanzieren.
9. bis 11. April - Filiale Ansfelden

Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin unter T 050100 44826.
Unsere Spezialist:innen beraten Sie gerne unverbindlich über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Ihr Projekt.

Jedes Haus hat seine Geschichte. Erzähle sie weiter.

www.sparkasse-ooe.at



HWB: 39,9 kWh/(m²a) // FGEE: 0,74



NEUBAUPROJEKTE

In St. Marien – Nöstelbach entstehen 4 Doppelhaushälften in belags oder schlüsselfertiger Ausführung. Der Baustart ist bereits erfolgt. 9 hochwertige Eigentumswohnungen werden am Gelände der PARKRESIDENZ Ansfelden errichtet. Ein renommiertes Architekten-Team hat perfekte Grundrisse geschaffen, die höchste Wohnqualität versprechen.

HIGHLIGHTS – Garantierter Fixpreis in schlüsselfertiger Ausführung – Ziegelmassiv – auch die Innenwände – Fußbodenheizung – Traumhafte Parkanlage.

ALLE INFOS FINDEN SIE AUF
www.immo-partner.at
TEL. 0732 / 6034 66



Eisstockschießen: Ansfeldner Moarschaften kämpften um den Titel!

Text: Pressereferat; Foto: Privat



Bei der diesjährigen Eisstock-Stadtmeisterschaft am 20. Jänner in der Eishalle Traun, kämpften 15 Moarschaften um den ersten Platz. Sie lieferten sich spannende Duelle um den Sieg, und es war gar nicht immer so einfach für die Schütz*innen, den Eisstock nahe an die Daube zu bringen. Letztendlich zeigte sich natürlich wieder die Vormachtstellung der Vereinsmannschaften, welche die besseren, geübten Präzisionschützen in ihren Reihen hatten:

Stadtmeister wurde die Mannschaft **BSV Nettingsdorf 1** mit Ronald Carbinari, Johann Schuster, Karl Fluch und Willi Schatzdorfer vor **BSV Nettingsdorf 4** und dem **SSV Obtus Haid**.

Auch Bürgermeister Christian Partoll und Vizebürgermeister Albert Wituschek kämpften mit ihrer Moarschaft um ein gutes Ergebnis und nahmen schlussendlich das Ergebnis mit Humor: „Die Nettingsdorfer sind heuer einfach nicht zu schla-

gen, trotzdem macht es großen Spaß unter all den Moarschaften mit dabei zu sein!“.

Die siegreiche Moarschaft wurde bei einem gemeinsamen Essen in der Sportanlage der Union Haka-Küche Ansfelden gefeiert. Die Veranstaltung wurde wieder perfekt von der SU Ansfelden in Zusammenarbeit mit dem städtischen Sportreferat organisiert und fand großen Anklang.

Mit 90 noch voll aktiv im Vereinsleben

Textinfo, Foto: SU Haka-Küche Ansfelden

Franz Kaspar ist ein Mühlviertler aus Lasberg, der in Ansfelden Wurzeln geschlagen hat. Und da man mit 90 kein bisschen leise sein muss, hat Franz zwei sportliche Fixtmine jede Woche: am Montag Stockschießen bei der Union Haka-Küche Ansfelden und am Freitag das Pensionisten-Kegeln.

Aktives Mitglied ist Franz bei den Stockschiützen seit 27 Jahren. Einkäufe erledigt er im Sommer mit dem Rad, im Winter zu Fuß.

Am 4. Dezember 2023 überraschte der Sektionsleiter Reini Bergmann das Geburtstagskind mit den „Ansfeldner Hittnblech“-Musikanten, einem Feuerwerk und einer riesigen Geburtstagstorte.

Nach der Geburtstagsrede schwelgten die Gäste noch lange in schönen Erinnerungen.



ASK Nettingsdorf Zielsport: Stets aktiv

Textinfo, Foto: ASK Nettingsdorf Zielsport

Beim Faschingsschießen des ASK Nettingsdorf Zielsport am 10. Februar waren über 50 begeisterte Gäste im Schützenkeller im Stadtamt. Viele Verkleidete stellten sich dem lustigen Wettbewerb mit eigener Faschingswertung – „Der Erste wird nicht der Erste sein“. Der Erlös der Veranstaltung wird in neue Ausrüstung investiert, damit der Verein ab Herbst an offiziellen Wettbewerben (Luftgewehr aufgelegt) teilnehmen kann.

Warum Zielschießen beim ASK Nettingsdorf Zielsport:

Das Training im Sportschießen fördert viele gute Eigenschaften, die auch im Alltag von Nutzen sind: Konzentration, Ruhe, Geduld, Selbstkontrolle, Korrekturfähigkeit und Verantwortung.

Und Vertrauenswürdigkeiten sind einige der Schlüsselqualifikationen, die dabei erworben werden.

Wir haben Dein Interesse geweckt?



Dann komm zu einem Probetraining. Alle sind herzlich willkommen!

Mehr Infos auf Facebook unter ASK Nettingsdorf Zielsport oder unter der Homepage: asknettingsdorf-zielsport.com

TT-Senioren-Landesmeisterschaft mit erfolgreichem Gastgeber ASK Nettingsdorf Tischtennis

Textinfo, Fotoübermittlung: Kons.GR Promberger

Am 3. und 4. Februar fand in der Sporthalle in Haid die Tischtennis-Senioren-Landesmeisterschaft statt. Es waren knapp 100 Teilnehmer am Start, und es wurde zwei Tage lang auf 16 Tischen auf sportlich hohem Niveau intensiv um die einzelnen Titel gekämpft.

Besonders erwähnenswert war dabei der Sieg von Ioan Barsa vom ausrichtenden Verein ASK Nettingsdorf, der sich in seiner Gruppe mit 8:0 Sie-



gen, überlegen in der Klasse 40 bis 49 Jahre, den Titel sicherte.

Der OÖTTV-GF Ernst Promberger zeigte sich über den großartigen Erfolg und den Besuch von zahlreichen Ehrengästen sehr erfreut, welche auch die verschiedenen Siegerehrungen durchführten.

Ioan Barsa mit Konsulent GR Ernst Promberger

SKN SCHLOSSEREI®

Schlosserei Klinger & Niedermayr GmbH
Metallbau - Sonderanfertigung - Montagen - Reparaturen

07229-87108

Haiderstrasse 16
4052 Ansfelden

info@skn.co.at

www.skn.co.at



Fußball-Hallenzauber

Text: Pressereferat; Fotos: Privat

Vor Beginn der Freiluftsaison veranstalteten die Union Haid und die Union Hakaküche Ansfelden in den letzten Monaten tolle Nachwuchsturniere in der Dreifachturnhalle in Haid. Im Hintergrund leisteten viele Funktionär*innen und Trainer*innen sowie ehrenamtliche Helfer*innen großartige Arbeit, damit alles glatt über die Bühne gehen konnte.

Mit viel Einsatz und Begeisterung und Leidenschaft kickten viele junge Menschen im Dezember 2023 beim Advent-Turnier der Union Haid der U8 bis U16, die zugleich auch die Landesmeisterschaft der U12 war. Das Teilnehmerfeld war so groß wie nie zuvor! Aus ganz Oberösterreich und den benachbarten Bundesländern traten die Mannschaften zum vorweihnachtlichen Wettkampf an. 36 Nachwuchsmannschaften aus dem Bezirk mit mehr als 350 Kindern kämpften beim zur Tradition gewordenen Neujahrs-Turnier der Union Hakaküche Ansfelden am 13.



und 14. Jänner 2024 um Turniersiege. Die jungen Kicker*innen nutzten die Möglichkeit, ihr fußballerisches Geschick in den Altersklassen U8 bis U14 auch im Winter auf Wettkampfebene zu präsentieren und zeigten vollen Einsatz.

Höchst zufrieden zeigten sich die Verantwortlichen der beiden Vereine von den Leistungen der eigenen Jugend und vom reibungslosen und

professionellen Ablauf der Turniere. Bürgermeister Christian Partoll war vom Einsatz aller Beteiligten begeistert. „Es ist dies eine wichtige Investition unserer Gesellschaft in die Kinder und Jugendlichen. Die zahlreichen Ansfeldner Vereine leisten hier Großartiges. Danke an alle Ehrenamtlichen, die mit ihrem Engagement erst solche Veranstaltungen ermöglichen“.

Badminton: Ansfelden hat zweifachen Staatsmeister

Text: Pressereferat; Foto: Privat

Seit frühester Kindheit gewinnt der Ansfeldner **Kai Niederhuber** im Badminton sport alles, was es zu gewinnen gibt. Nun wurde er von 2. bis 4. Februar in Traun erstmals Staatsmeister der Allgemeinen Klasse, und das gleich in mehrfacher Hinsicht:

Er holte sich im Einzel im rein oberösterreichischen Finale gegen Wolfgang Gnedt mit 21:11 und 21:19 den Sieg. Im Mixed-Doppel gewann er mit Anna Hagspiel ebenso den heißbegehrten Titel. Dem nicht genug wurde Kai Niederhuber im Herren-



Doppel mit Michael Tomic Dritter. Dass Kai zugleich Landesmeister ist, versteht sich bei den Erfolgen fast von selbst! Herzliche Gratulation Kai!

„Ansfelden ist stolz auf Dich! Weiter so!“

**Christian Partoll,
Bürgermeister von
Ansfelden**

Bgm. Christian Partoll gratuliert dem zweifachen Staatsmeister Kai Niederhuber.

Jahreshauptversammlung des ARBÖ Ansfelden

Textinfo, Foto: ARBÖ OÖ

Am 23. Februar folgten ca. 100 Mitglieder der Einladung des ARBÖ Ansfelden zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Strauß. Bei einer kurzweiligen Veranstaltung blickte der Ortsklub im Zuge eines Fotorückblicks auf vier aktive Jahre zurück. Sei es beim Radtag, oder auch bei diversen Ausflügen, der ARBÖ Ansfelden war und ist eine Bereicherung der Stadt Ansfelden.

Weiters konnten im Beisein des ARBÖ-Landesgeschäftsführers Thomas Harruk, Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft und Treue geehrt werden.

Der wiedergewählte Vorsitzende Hans Christian Ilich freut sich gemeinsam mit seinem Team auch in den kommenden fünf Jahren für die Auto- und Radfahrer*innen der Stadtgemeinde eine wichtige Stimme zu haben.



V. L.: Wilfried Tesch, Vorsitzender-Stv. Kurt Baldauf, Vorsitzender der Hans Christian Ilich, Gerhard Franz, Lieselotte Oswald-Ilich, Rosina Stockmayr, Yvonne Ilich, Leopold Gregor, Alfred Meisinger, ARBÖ-Landesgeschäftsführer Thomas Harruk

Sportlich in den Frühling auf unseren Radwegen!

Text: Pressereferat; Foto: Gregor Kraftschik

Traunradweg R4

Direkt an der Grenze zwischen Ansfelden und der Stadt Traun gelegen, verläuft auf der Trauner Seite der Radweg R4. Dieser führt rund 83 km von Gmunden im Salzkammergut bis Abwinden/Asten immer am Fluss Traun entlang und streift somit auch Ansfelden. Der Weg ist sehr gut aus-

gebaut und wirkt aufgrund der Streckenführung entlang Wälder und dem Traunufer, entspannend und ausgleichend.

Anton-Bruckner-Radweg R14

Einen Radausflug mit Draht zur Kultur verspricht Ihnen der Anton-Bruckner-Radweg, der Sie von Ansfelden über die sanfte Kulisse des

Alpenvorlandes nach St. Florian führt. Der Radweg beginnt in Nettingsdorf mit einem steilen Anstieg, danach geht es über mehrere Hügel in die Stiftsgemeinde. Von hier aus erreichen Sie über Enns den Donauradweg R4 bei Abwinden/Asten.

Kremstalradweg R10

Der R10 ist ein wunderschöner, familienfreundlicher Radweg vom Ursprung in Klaus bis zur Mündung der Krems in die Traun, vorbei an den Klöstern Schlierbach und Kremsmünster radeln Sie durch das Kremstal. Die letzte Stadt vor der Mündung in die Traun ist Ansfelden. Dort passiert man den Motorikpark® und das Erlebnisfreibad, welches im Sommer sicher eine willkommene Abkühlung nach der Radtour darstellt. Alle, die nach dem Kremstalradweg noch nicht genug haben, können die Tour am direkt anschließenden Traunradweg verlängern.



| Traunauen: beliebtes Naherholungsgebiet

Weil die Kleinen schnell
erwachsen werden:
Junior's Best Invest*.

Unsere Lebensversicherung
für Kinder ab 0 Jahren.

#einesorgeweniger
Ihre Sorgen möchten wir haben.

* Das Basisinformationsblatt zu diesem Produkt ist bei Ihrer/Ihrem Berater:in und auf wienersaetdtische.at erhältlich.

WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

WILLKOMMEN ZUHAUSE!



13.500
WOHNUNGEN IN oö
529 DAVON IN
ANSFELDEN UND HAID

4020 Linz | Goethestraße 2
Tel. 0732 664471 | www.wsg.at



Redaktionsschluss

für die nächste Gemeindezeitung: Freitag, 10. Mai 2024

Vereinsmitteilungen bitte kurz fassen!

Von vielen Vereinen und Institutionen wird immer wieder die Möglichkeit genutzt, in der Gemeindezeitung kostenlos über die Vereinsgeschehnisse zu berichten. Da die Möglichkeit für alle ortsansässigen Vereine gleich sein soll, werden in Zukunft nur mehr Berichte berücksichtigt,

- die spätestens bis zum Redaktionsschluss druckreif abgegeben werden und
- die einen Textverfasser aufweisen.

Die Texte sollen kurz sein und sich wirklich nur auf das Wesentliche beschränken. Sollte auch ein Foto Berücksichtigung finden, muss dies ebenfalls zeitgerecht bereitgestellt werden!

Für den Fall, dass Fotos übermittelt werden, erklärt der übermittelnde Verein, dass sämtliche Rechtsvorschriften eingehalten werden. Insbesondere stimmen alle auf den Fotos dargestellten Personen einer Veröffentlichung zu. Durch die Veröffentlichung dürfen keine Urheberrechte oder ähnliches beeinträchtigt werden und entsteht niemandem ein Kostenersatz durch die Stadtgemeinde Ansfelden. Die Stadtgemeinde Ansfelden verweist in all ihren Aussendungen darauf, dass bei einer Veranstaltung Fotos gemacht werden und die Besucher*innen damit einverstanden sind, dass diese sowohl im Stadtblatt als auch auf Flugblättern, Homepage und Facebook veröffentlicht werden.

Um Fotos im Stadtblatt berücksichtigen zu können, muss das Foto zumindest eine Dateigröße von 500KB aufweisen. Dies gilt insbesondere für Fotos, die mit einem Smartphone aufgenommen wurden.

Da die Stadtgemeinde Ansfelden gezwungen ist, vermehrt zu sparen, behält sie sich das Recht einer Textänderung bzw. -kürzung vor. Zu spät eingebrachte Beiträge können künftig nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Ansfelden, Hauptplatz 41, 4053 Haid

Redaktionsleitung und Gestaltung: Stadtamt Ansfelden, Kultur-, Jugend-, Sport-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (presse@ansfelden.at) Mag.^a Ines Höllinger, Daniela Haider, Verena Zachhuber

Fotonachweis: Pressereferat der Stadt Ansfelden

Druck: Stiepel Druckerei und Papierverarbeitung GmbH, Hugo-Wolf-Straße 14, 4050 Traun

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Das Ansfeldner Stadtblatt ist das offizielle Mitteilungsblatt (parteunabhängig) der Stadtgemeinde Ansfelden (Alleineigentümer zu 100%) für kommunale Information und Lokalberichte.

Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Berichte abzdrukken, dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textveränderungen möglich sind bzw. sich der Erscheinungstermin aus aktuellen Gründen verzögern kann.

Papier:

Holzhaltig gestrichen, total chlorfrei gebleicht (Kern)
Holzfrei gestrichen, total chlorfrei gebleicht (Umschlag)



 **paxnatura**

Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben.

**Ewiger
Ruheplatz
für Ihr geliebtes
Haustier in
direkter Nähe**

Waldfriedhof Tillysburg
Erleben Sie die Schönheit unserer Natur- und Waldfriedhöfe bei einem Spaziergang mit unserem paxnatura Förster:
Samstag, 20.04., 13.00 Uhr, Freitag 17.05., 16.00 Uhr, Samstag, 15.06., 13.00 Uhr. **Gleich unverbindlich anmelden!**

PAXNATURA.AT

Informationen: Tel. +43 6246-73541 oder Mail: office@paxnatura.at



Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.

Ferialarbeiter*in Müllabfuhr

Bewerben Sie sich jetzt!

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung.

Ihre Aufgaben

- Transport der Abfallbehälter vom Mülltonnenplatz zum Sammelfahrzeug und Rücktransport (z. B. Hausmüll/Biomüll)
- Entleeren der Mülltonnen in den Lkw mittels Entleervorrichtung
- Reinigung der Altstoffsammelstellen im Stadtgebiet
- Selbstständiges, flexibles Arbeiten im Freien

Folgende Zeiträume stehen zur Verfügung:

- 24. Juni bis 19. Juli 2024
- 22. Juli bis 16. August 2024
- 19. August bis 13. September 2024

jeweils für maximal vier bis acht Wochen.

Ihr Profil

- Schüler*in oder Student*in
- Mindestalter von 18 Jahren
- gute Deutschkenntnisse
- Körperliche Fitness
- Führerschein B von Vorteil

Unser Angebot

Das Monatsgehalt beträgt EUR 2.423,48 brutto für 38,5 Wochenstunden plus SEG-Zulagen.

Sie bringen die Voraussetzungen für diese Position mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online auf **www.linzag.at/karriere** oder per E-Mail an g.klausberger@linzag.at, LINZ AG, z. H. Frau Gudrun Klausberger, Wiener Straße 151, 4021 Linz.

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

LINZ AG

www.linzag.at/karriere